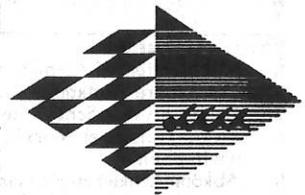


Rochade – Württemberg 02/94



Verkündigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V. Präsident: Herbert Nufer, Schützenstr. 14, 78570 Mühlheim, Tel.+Fax 07463/1563; **Ehrenpräsident:** Rudolf Scholz, Wilhelm-Haspel-Str.92, 71065 Sindelfingen, 07031/812724; **Vizepräsidenten:** Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, 0711/4581103; Walter Pungarnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, 07042-12508; **Schatzmeister:** Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, 07123-33305; **Verbandsspielleiter:** Hojo Gnirk, Gärtnerweg 21, 73547 Lorch, 07172/6441; **Jugendleiter:** Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Simmersfeld, 07484-355; **Pressereferent:** Oliver Schmitt, Untere Wiesen 11, 88512 Mengen, Tel./Fax 07572-6497; **Referent für Damenschach:** Gert Schmid, Friedrich-Ebert-Str. 15/215, 71067 Sindelfingen, 07031/806587; **Referent für Seniorenschach:** Rudolf Sielaff, Großheppacher Str. 17 71334 Waiblingen 07151-33661; **Rechtsberater:** Dr. Gerhard Richter, Sommerhalde 38/2, 71672 Marbach, 07144/7693; **Referent für Ausbildung:** Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, 07152/71665; **Ref.f.Freizeit- u.Breitenschach:** Walter Pungarnik, (s. Vizeprä.); **Wertungsreferent:** Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, 07031-809827; **Paßbeauftragter:** Herbert Waltner, Eichenstr. 2, 88416 Steinhausen; 07352/1720; **Ref. für Leistungssport:** Peter Kindl, Bismarckstr. 85, 70197 Stuttgart, 0711-638259; **REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 72218 Wildberg, 07054/7904, Fax 1264**

REDAKTIONSSCHLUSS: 22. 02. 94

Bitte senden Sie längere Textbeiträge auf Disketten ein (3,5 Zoll, für 720 kByte formatiert, nicht für 1,4 MByte, ASCII Format). **Vielen Dank (Redaktion).**

Der Verbandspräsident Herbert Nufer ist jetzt auch unter Fax zu erreichen (Fax-Nr. = Tel.Nr.).

Ausbildung

zum nebenberuflichen Fachübungsleiter und C-Trainer Schach

Die Ausbildung zum nebenberuflichen Schach-Übungsleiter (ÜL) bzw. C-Trainer ist eine der wichtigsten Aufgaben des SVW, denn die ÜL sind in vielfältigerweise Bindeglieder innerhalb der Schachorganisation.

ÜL machen Vereine attraktiver, geben Wissen weiter, führen in das leistungsorientierte Schach und helfen in Führung und Organisation. Deshalb wird auf eine breite Ausbildung Wert gelegt.

Die Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit dem WLSB durchgeführt: Sie besteht aus 4 Lehrgangsteilen, die innerhalb eines Jahres angeboten und auch besucht werden sollen.

Stoffplan und Prüfungsinhalte:

- a) überfachliche Themen
Trainingslehre, Funktionsgymnastik, Ausdauertraining, Sportmedizin, Ernährungslehre, Pädagogik etc.

Satzung des SVW: Rochade August 93, **WTO:** Rochade, Okt. 93;

Finanzordnung u. Reisekostenordnung: Rochade, Okt. 91.

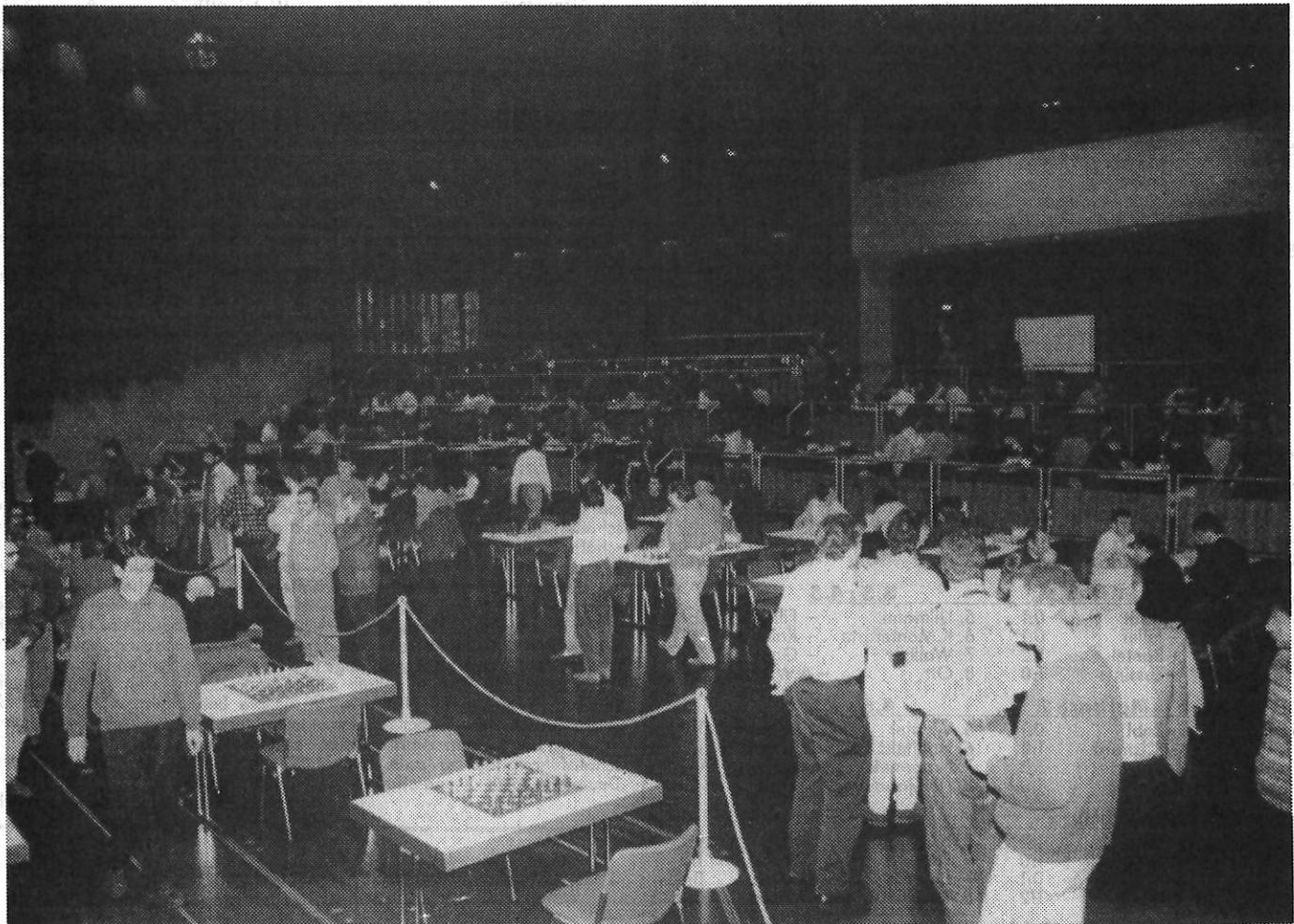
Schiedsordnung: Rochade, August 93

Spielerpaßordnung: Rochade November 93

- b) fachliche Themen
Schachdidaktik, Schachtraining, Schachlehre, Schach als Breitensport, Schulschach, Schachorganisation etc.
In den einzelnen Lehrgangsteilen werden die Themenbereiche unterschiedlich angesprochen. Es werden verschiedene Lehrformen, Medien und Vermittlungstechniken vorgestellt.

Prüfung:

- 1. Lehrprobe** (zum Nachweis der Lehrfähigkeit)
Ein Entwurf für eine Unterrichtsstunde ist schriftlich auszuarbeiten; ein wesentlicher Teil der Unterrichtsstunde ist praktisch abzuhalten (ca. 20 Min.)
- 2. Schriftliche Prüfung**
Diese wird grundsätzlich in Form eines Fragebogens durchgeführt. Zwischen schachspezifischen und überfachlichen Themen besteht ein ausgewogenes Verhältnis.
Bearbeitungszeit: 2 Stunden (ohne Hilfsmittel).
- 3.** Nach Abschluß der Lehrproben und der schriftlichen Prüfung kann die Prüfungskommission entscheiden, eine mündliche Prüfung durchzuführen.
- 4.** Für Teilnehmer, welche den C-Schein absolvieren wollen (ab DWZ 1900 und höher – für weiterführende Lizenzen erforderlich) wird ein anderer Maßstab angelegt. Ansonsten ist die Prüfung identisch.



Blick in den Turnlorsaal des Stauffer Open in Gmünd

(Peter-Parler-Saal des "Stadtgarten"

(Foto: Reichert)

Voraussetzungen

1. Mindestalter bei Ausbildungsbeginn: 18 Jahre.
2. Ca. 3 Jahre Wettkampf- und Turniererfahrung im Schach.
3. Grundwissen in Schachtheorie, Schachorganisation und Regelkunde.
4. Bis zur Prüfung ein Kurs in ERSTE HILFE (16 h), nicht älter als zwei Jahre nachweisen
5. Abkömmlichkeit zu den einzelnen Lehrgangsteilen.

Kosten: Unterricht und Aufenthalt (Vollpension/DZ) kostenlos. Fahrtkostenrückerstattung. Prüfungsgebühr: 10 DM.

Termine / Ort:

Grundlehrgang:	14.–18. März 94
Aufbaulehrgang 1:	13.–15. Mai 94
Aufbaulehrgang 2:	10.–12. Juni 94
Prüfungslhrgang:	26.–30. Sept. 94

in der Sport- und Jugendleiterschule Nellingen-Ruit, Zinsholzstraße, 73760 Osfildern, Tel.: 0711-34840).

Anmeldung und Info:

Umgehend Info und Anmeldeformblatt anfordern, da die max. Teilnehmerzahl auf 23 begrenzt ist.
Anmeldeschluß 20.02.1994

Kontaktadresse: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, Tel: 07152 / 71665 (p) und 07031 / 902450 (g)
Referent für Ausbildung

Mannschaftsergebnisse**Oberliga: 6. Runde 16.01.94****Stuttg. SF 2 – Schmid/C. 3,5 : 4,5**

1. Seeger –Holzhäuer	0:1	5. J.Gabriel –E. Bauer	0:1
2. Rädcker –Krockenb'	1/2	6. W.Schmid –Pflighth'	1/2
3. Strobel –Birk	0:1	7. Dr.Birke –Schuster	1/2
4. Wolf –M. Bauer	1:0	8. Pangritz –Keller	1:0

Schwäbisch Gmünd – Tübingen 2 3,5 : 4,5

1. Jurak –Votruba	1/2	5. Reichert –Jojart	1/2
2. Held –Föbmeier	1/2	6. Roth –Remmler	1:0
3. Fochter –Frick	0:1	7. Von Naso –Funke	–:+
4. Albrecht –Egger	1:0	8. Bahmann –Schwiersk'	–:+

Post Ulm – Markdorf 5,5 : 2,5

1. Oesterle –Knödler	1:0	5. Oparaugo –Dr.Scheck	0:1
2. Oberst –Dr.Schröder	0:1	6. Dr.Pieper –Jurisic	1:0
3. Dörflinger –Namyslo	1/2	7. Müller –Zdzuj	1:0
4. Preuß –Seifried	1:0	8. Schulze –Weiß	1:0

Kirchheim – Wolfbusch 3,5 : 4,5

1. Melcher –Ott	1/2	5. Krämer –Dr.Häcker	1/2
2. Schneider –Sölch	1:0	6. Flogaus –Mews	0:1
3. Trommsdorf –Dr.Fauth	1:0	7. Frommüller –Montigel	0:1
4. Ganter –Dr.Erben	1/2	8. Fischer –Rudolph	0:1

Ditzingen – Marbach 2 : 6

1. Schmitt –Gazik	0:1	5. Diring –Unrath	0:1
2. Lang –Hillermann	1/2	6. Zimber –Mokosch	1/2
3. Gheng –Escher	0:1	7. Beyer –Lach	1/2
4. Keilhack –Eisele	1/2	8. Gritsch –Pomm	0:1

Oberliga nach 6 Runden:

1. Marbach	10: 2 29,5	6. Schw.Gmünd	6: 6 25,5
2. Tübingen 2	9: 3 27,0	7. Markdorf	4: 8 21,5
3. Schmid/C'	8: 4 25,0	8. Kirchheim	4: 8 19,5
4. Ditzingen	7: 5 26,5	9. SSF 2	3: 9 19,5
5. Post Ulm	6: 6 26,5	Wolfbusch	3: 9 19,5

Reinhard Nuber

Verbandsliga Nord: 6. Runde 16.01.94**Aalen – Fasanenhof 1,5 : 6,5**

1. Dr.Sand –Trachtmann	0:1	5. Debitsch –Kralj	0:1
2. Saeling –Schuh	1/2	6. Stark –Lutz	0:1
3. Häfele –Schütz	1/2	7. Frasch –M.Walz	1/2
4. Schuran –Heinze	0:1	8. Mast –G.Böhm	0:1

Sonthelm – Kornwestheim 3,5 : 4,5

1. Ringsiep –Faißt	0:1	5. Ullmann –Fillips	0:1
2. S.Monteforte –Teller	0:1	6. K.Monteforte –Raichle	1:0
3. Häußler –Bantel	1/2	7. Walliser –Gaus	1:0
4. Hartmann –Zessin	1:0	8. Ott –A.Winkler	0:1

HP Böblingen – Marbach 2 4,5 : 2,5

1. Frolik –Rabl	0:1	5. Werner : Guggenheim	1:0
2. Hoffmann –R.Lorenz	1:0	6. Hohlfeld –B.Lorenz	1:0
3. Born –Rapp	1/2	7. Skribanek –Jazeschen	0:1
4. Storm –Klemm	1:0	8. Damjanovic –Trefzer	0:1

Schw. Hall – Ludwigsburg 3,5 : 4,5

1. Eberlein –Ohst	1/2	5. Neumann –Bresch	0:1
2. Prinz –Gerhardt	1:0	6. Fuchs –Jacobi	1:0
3. Fetzer –Fröhling	0:1	7. Mäding –Lasslop	0:1
4. Riedel –Butsch	1/2	8. Barg –Malcan	1/2

Schmid/Cannstatt 2 – Heidenheim 4 : 4

1. Witke –Duschek	1:0	5. Frank –Weiler	1:0
2. Kunz –Weiß	0:1	6. Glaser –Baier	0:1

3. Amos –Knezevic	1:0	7. Iglesias –Scheu	1/2
4. Welker –Wojszyk	1/2	8. Moroff –Röscheisen	0:1

Verbandsliga Nord nach 6 Runden:

1. Fasanenhof	10: 2 31,0	6. Marbach 2	5: 7 24,0
2. Schmid/C' 2	9: 3 29,5	7. Ludwigsbg	5: 7 22,0
3. HP Böblingen	7: 5 25,0	8. Aalen	5: 7 19,0
4. Kornwesthm	6: 6 24,5	9. Schw. Hall	4: 8 21,5
5. Heidenheim	6: 6 21,0	10. Sonthelm	3: 9 22,5

Verbandsliga Süd: 6. Runde 16.01.94**Ebersbach – Pfullingen 2 : 6**

1. Rothermel –Banaszek	0:1	5. U.Junger –D.Einwiller	0:1
2. W.Junger –Vujic	1:0	6. Weber –Nägele	1/2
3. Wolf –Streck	0:1	7. Krebs –Dr.Born	0:1
4. Rupp –B.Einwiller	0:1	8. M.Mehrer –Kull	1/2

Altensteig – Post Ulm 2 3,5 : 4,5

1. Fröhlich –Dr. Link	1:0	5. Lindörfer –Habel	1:0
2. Huber –Mack	0:1	6. Redetter –Dr.Dettler	0:1
3. Ullrich –Lindenm'	1/2	7. Schuler –Schallennm'	0:1
4. Beutelhoft –Capris	1/2	8. Hornberger –Bendel	1/2

Tuttlingen – Donzdorf 2,5 : 5,5

1. Klaus –Majer	0:1	5. Dufner –Moder	0:1
2. Xheladini –H.P.Holl	1/2	6. Stierle –G.Holl	1/2
3. Bader –Escher	0:1	7. Riewe –Hummel	1/2
4. Günter –Schwalbe	0:1	8. Kusturica –Hönick	1:0

Langenau – WD Ulm 4 : 4

1. Wutzke –Heidenfeld	0:1	5. Hahnswald –Grgic	1:0
2. Rentschler –Cieza	1/2	6. Beck –Heinrich	1/2
3. Mira –Straub	0:1	7. Schlais –Ferstl	1:0
4. Hörsch –Junginger	0:1	8. Lachmayer –Krämer	1:0

Berkheim – Ravensburg 2 : 6

1. Fischer –Weidel	–:+	5. Sonnleitner –Oberndörfer	1/2
2. Kessler –Sorg	0:1	6. Eberle –Schotten	0:1
3. Wiczorek –Schupp	–:+	7. Scholl –Bühler	1/2
4. Jaeschke –Mütz	1:0	8. Hammelehle –Abt	0:1

Verbandsliga Süd nach 6 Runden:

1. Pfullingen	12: 0 33,5	6. WD Ulm	5: 7 23,5
2. Langenau	9: 3 30,5	7. Ravensbg	4: 8 23,0
3. Donzdorf	6: 6 25,0	8. Berkheim	4: 8 20,5
4. Post Ulm 2	6: 6 22,5	Ebersbach	4: 8 20,5
5. Altensteig	6: 6 21,5	10. DT Tuttln	4: 8 19,5

Peter Eberhard

Ausschreibung zum Württembergischen Vereins – Damenmannschaftspokal 1994.

An alle interessierten Vereine! Wie auf dem Verbandstag 1993 angekündigt, wird im Jahre 1994 und in den folgenden Jahren wieder der Vereins – Damenmannschaftspokal den Württembergischen Schachvereinen mit weiblichen Mitgliedern angeboten. Er ist jetzt ein weiterführendes Damenmannschaftsturnier bis zur Deutschen Vereins – Damenmannschaftspokal – Meisterschaft und wird zukünftig in der Württemberg – Rochade ausgeschrieben. Grundlage für den WDM – Pokal ist die Württembergische TO (Auszug siehe unten).

Termine 1994:

1) 10.04.94; 2) 24.04.94; 3) 15.05.94; 4) 05.06.94 (Termin bei Bedarf); 5) 19.06.94 (Termin bei Bedarf); 6) 03.07.94 (Termin bei Bedarf).

Meldeschluß am 26.03.1994 (Poststempel) bei Gert Schmid.

Auslosung und Versand der Turnierunterlagen am 2.4.1994.

Turnierleitung: Gert Schmid

Startgeld: entfällt.

Die Siegermannschaft erhält den Titel "Württembergischer Vereins – Damenmannschaftspokal – Sieger 19..". Die beiden im Endspiel befindlichen Mannschaften qualifizieren sich zur Vorrunde des Deutschen Vereins – Damenmannschaftspokals 1995.

Auszug aus der WTO. Damen – Pokal – Mannschaftsmeisterschaft (Viererpokal). Zugelassen sind nur Vereinsmannschaften. Eine Mannschaft besteht aus vier Spielerinnen und bis zu sechzehn Ersatzspielerinnen, die zu Beginn der Meisterschaft in festgelegter Rangfolge gemeldet werden müssen. Die Rangfolge kann während einer Spielzeit nicht geändert werden. Die Paarungen werden ausgelost. Die Bedenkzeit beträgt 40 Züge in 2 Stunden pro Spielerin. Danach müssen die verbliebenen Züge innerhalb einer Stunde durch jeden Spieler ausgeführt werden. Es gelten die FIDE – Regeln für die Beendigung von Partien durch Schnellschach. Bei unentschiedenem Ausgang einer Begegnung wird die Berliner Wertung angewandt. Führt auch das zu Gleichstand, ist zwischen den Mannschaftsführerinnen zu lösen. Die beiden Erstplatzierten sind berechtigt, an der Deutschen Pokal – Mannschaftsmeisterschaft teilzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen: Gert Schmid

Württ. Schnellschachmeisterschaft 1994

am 23 / 24. April in Tamm

Näheres s. unter "Terminvorschau".

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

1.Vors. Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Simmersfeld – Etmw., 07484/355

Ausrichter gesucht

Die Württembergische Schachjugend sucht auch für 1994 Ausrichter für die Jugend-Einzel-Meisterschaften, die vom 05.04.94 bis 09.04.94 (Woche nach Ostern) stattfinden soll.

Ausrichter sind:

Die Meisterschaften der männlichen Jugend U20, U17, U15, U13, U11

Die Meisterschaften der weiblichen Jugend U20, U15.

Zugelassen werden für die Altersklassen U20 – U15 maximal 18 Teilnehmer und für die Altersklassen U13 und U11 maximal 32 Teilnehmer.

Die Turniere werden in 7 Runden Schweizer System gespielt. Die Bedenkzeit beträgt je Spieler 2 Stunden für 40 Züge plus 1 Stunde für den Rest der Partie, also maximal 6 Stunden.

Der ausrichtende Verein erhält je Altersklasse einen Freiplatz.

Er hat für die Unterbringung, Verpflegung, Preisfond (z.B. Sachpreise) und ein Rahmenprogramm zu sorgen.

Ausführliche Informationen über die Leistungen der Württembergischen Schachjugend erhalten Sie:

Für die Turniere der männlichen Jugend beim Spielleiter der WSJ Manfred Lube, Holzmadenstr. 12, 73275 Ohmden, Tel: 07023 / 4091, oder für die weibliche Jugend beim Referenten für Mädchenschach Jürgen Winterle, Kochendorferstr. 12, 74177 Bad Friedrichshall.

Manfred Lube, Spielleiter WSJ

Familien – Schachurlaub.

Die Württembergische Schachjugend bietet 1994 einen Schachurlaub für Familien an. Wir fahren vom 8. bis zum 16. Juli 94 nach Cesky Brod (CSR), einem kleinen Städtchen in der Nähe von Prag.

Angeboten werden neben einem reichhaltigen Urlaubsprogramm (Ausflüge, Baden, Tennis usw.) Schachturniere für Anfänger bis zum Meister, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Jeder Teilnehmer kann wählen, ob er viel (Turnierpartien) oder wenig (Halbstundenpartien) oder gar nicht schachspielen möchte. Für letztere gibt es ein verstärktes Ausflugsprogramm.

Sämtliche Turniere und das gesamte Urlaubsprogramm wird vom Veranstalter organisiert und ist ebenso wie Unterkunft im Hotel (mit Dusche und WC) sowie Vollverpflegung im Preis enthalten.

Wir fahren mit einem Reisebus des tschechischen Veranstalters, der uns dann auch wieder zurückbringt. Genaue Zeiten werden noch mitgeteilt.

Kosten: alles inklusive in Cesky Brod 360 DM / 320 DM (U15) / 280 DM (U11) / 1280 DM (U6) / Kleinkinder ohne Verpflegung im Zustellbett frei.

Anmeldung: schriftlich – mit Alter, Geburtsdatum, Rating, Turnierwünschen – bei Familie Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Simmersfeld. Auskunft telefonisch unter 07484 / 355, nur Montag bis Donnerstag von 18 bis 19 Uhr.

Vorkasse DM 50.– auf das Konto der Würtf. Schachjugend, LG Stuttgart (BLZ 60050101), Konto 6887131.

Eine frühzeitige Anmeldung ist ratsam, da die Reise auf 34 Plätze beschränkt ist und ein Teil der Plätze schon vergeben sind. Außerdem sollen beim Veranstalter baldmöglichst die Hotelzimmer reserviert werden.

Klaus Lindörfer

Veranstaltungen der WSJ 1994

Würtf. Vereins – Mannschafts – Meisterschaften

U20w, U15w und U13

Weibliche Jugend: Ausrichter Schachverein Friedrichshafen

Termin: 7./8. Mai 1994

Der Sonntag ist für Freizeitgestaltung vorgesehen.

U13: Ausrichter Schachfreunde Spraitbach

Termin: 23.04.94, 10.00 Uhr

Anmeldung: Manfred Lube, Tel: 07023 / 4091

Teilnahmeberechtigt: Alle Vereins- Jugendmannschaften im Bereich des Schachverbandes Württemberg

Spraitbach liegt nördlich von Schwäbisch Gmünd direkt an der B 298.

Verbandsliga

Die Gruppe Nord wird wieder wie üblich durchgeführt.

Aufgrund der Erhöhung auf 10 Mannschaften im SVW wurden, um Terminüberschneidungen zu vermeiden, nur Samstage als Spieltermine berücksichtigt.

12.02. / 26.02. / 12.03. / 23.04. / 07.05. / 18.06. / 02.07 1994 Finale: 17.06.94

Die Gruppe Süd wird, wie im Vorjahr, zentral durchgeführt.

Bei maximal acht Mannschaften werden zwei Wochenenden benötigt.

Mit der Jugendherberge Tübingen wurden deshalb folgende Termine vorab vereinbart: 15.–17. April und 27.–29. Mai 1994.

Mit freundlichen Grüßen: Manfred Lube, Spielleiter

Terminvorschau

11.2. Schömburg Schömberger Fasnetblitzturnier 1994

Wo: in Schömburg im DRK Raum, ein Fachwerkhaus an der B27 Ortseingang Balingen. Eingang vom Städtle aus.

Wann: Freitag, 11.02.94 um 19.11 Uhr

Modus: 11 Runden Schweizer System. Bedenkzeit 5 Sek. pro Zug, Ansage vom Tonband.

Sonderzug: In jeder Runde wird das Band nach dem 8. Zug gestoppt. Es werden Karten mit evtl. möglichen Zügen verteilt. Wird der Zug ausgeführt, erhält man einen halben Bonuspunkt.

Startgeld: DM 8.00 (billiger geht's nicht), aber nur bei einem Eintreffen zwischen 16.90 und 17.59. Ab 18.01 wird für jede angefangene Minute ein Stümmnischlag von einem Groschen erhoben.

Preise: 1. Platz Tausend Groschen (überreicht in einem Schein), 2. Platz nur 50.– DM. Jeder Spieler erhält einen Sachpreis. Die Gewinner der Sonderzugwertung erhalten Extrapreise.

Anmeldung: Wegen des erwarteten Andrangs müssen wir auf einer Voranmeldung bestehen. Teilnahmebegrenzung 60 Spieler.

Werner Seeburger 07427 7481

Thomas Müller 07427 7103

Leo Predikant 07427 2684

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich der Schachverein Schömburg.

Werner Seeburger

12.2. Vaihingen/Enz

Einladung zu einem lustigen und nicht so ernsten Faschings – Blitz – Skat – Turnier!

am Samstag, den 12.02.1994 um 14.30 Uhr in der Gaststätte des VfB – Heims Vaihingen/Enz „Am Egelsee.“
Spielmodus: 5 min Blitzschachpartien, pro ausgeloster Gruppe – jeder gegen jeden; max. Gruppenstärke 8 bis 10 Spieler.

3 Skatdurchgänge mit jeweils 12 Runden, wobei die Paarungen für diese 3 Durchgänge immer wieder neu ausgelost werden.

– Teilnehmer, die nicht Mitglied in einem Schachverein sind, erhalten einen Punkt gutgeschrieben!

– Wer mit Faschingsmütze oder Faschingshemd erscheint, bekommt ebenfalls einen Punkt gutgeschrieben!

Wertungsmodus: – Die Rangfolge vom Blitz und Skat werden addiert, der geringste Rang – Gesamtwert ist Blitz – Skat – Meister!

– bei Endpunkte – Gleichstand wird der Sieger mittels 5 min "Freßschach – Blitzpartie" ausgespielt.

Startgeld: DM 5.– pro Teilnehmer, Jugendliche DM 3.–; 1. Preis: DM 30.– und eine "Juxurkunde". Für die nächsten Rangfolgen gibt es Wein und Sachpreise zu gewinnen.

Anmeldung: Voranmeldung erwünscht, sonst am Spieltag bis 14.30 Uhr.

Im Vordergrund soll jedoch die Geselligkeit und die Freude am "Spiel" stehen. Die Schachvereinigung freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen recht viel Spaß und Viel Erfolg.

Walter Pungartnik 07042–12508, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen/Enz

15.2. Böblingen

6. Faschings – Handicap – Blitzturnier des SC HP Böblingen

Termin: Dienstag, 15. Febr. 1994, Meldeschluß 19.00 Uhr

Ort: NOVOTEL, Otto – Lilienthal – Straße 18, 71034 Böblingen – Hulb

Modus: Die Bedenkzeit wird der DWZ – Zahl angepaßt: je höher die Zahl, desto kürzer die Bedenkzeit, je kleiner, desto länger. Kürzeste Bedenkzeit: 2,5 Minuten, längste Bedenkzeit: 7,5 Minuten. Die Summe darf 10 Minuten nicht überschreiten. Bei höheren DWZ – Zahlen werden die Bedenkzeiten solange aufgestockt, bis die Summe 9,5 oder 10 erreicht ist, bei niederen DWZ – Zahlen geschieht das Gegenteil.

Verhältnis: unter DWZ 1200 7,5 Minuten

DWZ/Zeit: 1200 – 1299 7 Minuten usw: ab DWZ 2100 2,5 Minuten.

Startgeld: DM 10.– minus Bedenkzeit. Bei DWZ 2150 also 7,50 DM, bei 1150 2,50 DM.

Preise: Geld – und Sachpreise.

Lorenz Skribanek

Ludwigsburg

Monatliche Schnellschachturniere

Veranstalter: Schach-Gemeinschaft Ludwigsburg 1919 e.V.

Ort: Haus der Vereine, Mathildenstr. 31/1 (I.OG)

Termine: Beginn jeweils um 19.30 Uhr. 16.02. / 16.03. / 13.04. / 11.05. / 01.06. / 06.07. / 17.08. / 14.09. / 12.10. / 16.11. / 07.12. 1994

Modus: 7 Runden, Schweizer System, 15 Min. nach DSB – Schnellschachregeln
Wertung: Die ersten 10 Spieler jedes Monatsturniers erhalten Punkte für die Jahreswertung (1. Platz = 10 Pkte, 2) = 9, 3) = 8 usw.). Für die Jahreswertung zählen die besten sieben Monatswertungen.

Startgeld: Für ein Monatsturnier: 5 DM; für alle Monatsturniere: 30 DM

Monatspreise: 1) 30%, 2) 20%, 3) 10% der Startgelder.

+ Sonderpreise je nach Teilnehmerfeld

Jahrespreise: 100 / 75 / 50 DM.

Turnierleitung: SG Ludwigsburg 1919 e.V., Steffen Michel, Mathildenstr. 31-1, 71638 Ludwigsburg

6. Offene Württembergische Senioren – Einzelmeisterschaft

im Rahmen des XII. Offenen Ellwanger Seniorenturniers

26.3. – 2.4.1994

Teilnehmer: Damen, die vor dem 1.1.40 geboren sind; Herren, die vor dem 1.1.35 geboren sind

Zeit: Samstag, 26.3.94, 14.30 Uhr (Begrüßung und Auslosung) bis Samstag, 2.4.94, ca. 15.30 Uhr Siegerehrung

Modus: 9 Runden Schweizer System. Je Spieler 2 Std für 40 Züge pro Partie, weitere 30 Min. für den Rest der Partie. Bei Punktgleichheit Buchholzwertung mit Streichen der schlechtesten Wertung. Das Turnier wird DWZ-mäßig ausgewertet.

Ort und Leitung: Gasthof – Hotel "Weißer Ochsen", Schmiedstr. 20, 73479 Ellwangen (Tel: 07961/2437); Nat. SR Hajo Gnirk

Hinweis: Das Turnier ist auf 120 Spieler beschränkt. Ggfs entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung. Meldeschluß: 10.3.1994!

Anmeldung/Startgeld: Anmeldung nur durch Überweisung des Startgeldes in Höhe von 75 DM auf das Konto des SC Ellwangen, Konto-Nr. 201 286 009 bei der Volksbank Ellwangen (BLZ 6149 1010). Bei Überschreiten der Teilnehmerzahl erfolgt sofortige Rücküberweisung.

Preis: Jeder Teilnehmer erhält einen Sachpreis! Der Sieger erhält den Titel "Württembergischer Seniorenmeister 1994" und einen Wanderpokal.

Örtliche Turnierorganisation: Dr. R. Zitzmann, Spitalstr. 2, 73479 Ellwangen, Tel: 07961 / 7677

Hajo Gnirk

31.3. – 4.4. Schmiden

6. Schmidener Open

31.3. – 4.4. 1994 (Ostern)

Veranstalter: SK Schmiden/Cannstatt 1880 e.V.

Modus: 9 Runden Schweizer System – mit ELO- und DWZ Auswertung

Bedenkzeit: 2 Std 30 Min. für jeden Spieler für die gesamte Partie

Termine:

1. Rd. Do. 31.03. 18.00 Uhr	3. Rd. 16.00 Uhr
2. Rd. Fr. 01.04. 9.30 Uhr	4. Rd. 16.00 Uhr
4. Rd. Sa. 02.04. 9.30 Uhr	5. Rd. 16.00 Uhr
6. Rd. So. 03.04. 9.30 Uhr	7. Rd. 16.00 Uhr
8. Rd. Mo. 04.04. 9.00 Uhr	9. Rd. 15.00 Uhr

Spielort: Sporthalle, Schulzentrum Fellbach – Schmiden, Remstalstr. 38, Fellbach – Schmiden, Tel: 0711/516369

Startgeld: Erwachsene: 80. – DM, Jugendliche: 40. – DM, (Bei Anmeldung bis 10.03.94 E: 70. – DM, J: 30. – DM)

Meldungen: Durch Zahlung des Startgeldes auf Konto Nr. 342 933 bei der Ksk Fellbach, BLZ 602 500 12 (Kontoinhaber: Schmidener Schachklub, Stichwort: 6. Schmidener Open). Mit Angabe von Name, Vorname, Verein und DWZ/ELO – Zahl – bitte Beleg mitbringen.

Meldeschluß: 31.03.94, 17.00 Uhr im Spielort, Hallenöffnung: 15.00 Uhr

Preise: 1.500 / 1.200 / 1.000 / 800 / 600 / 500 / 400 / 300 / 250

/ 200 / 150 / 100 / 100 / 100 / 100 DM. –

16. – 30 Platz Sachpreise

Bei Punktgleichheit werden die Preise in Anlehnung an das

Luganer System geteilt!

Sonderpreise: Für Damen, Jugendliche, Senioren sowie Spieler des Schachkreises Stgt. Ost, bei mindestens 5 Teilnehmern in der jeweiligen Kategorie.

Die Preise betragen jeweils 1. Platz 150. – DM, 2. Platz 100. – DM. Doppelpreise sind nicht möglich.

Stichtag Jugendliche: 1974 und jünger, Senioren: 1938 und älter.

Rauchverbot im Spielsaal.

Hotel: Auf Wunsch beschaffen wir Ihnen Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe des Spielortes.

Turnierleitung: Günter Bisco, Schwabstr. 6/1 70734 Fellbach, Tel: 0711 / 586595 (privat)

2.4. Böblingen

Offener Böblinger Jugendschachtag 1994

In den Jahrgangsgruppen 1974 und jünger werden Rundenturniere mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Partie und Spieler/in durchgeführt.

Im Anschluß daran findet ein 4er – Mannschafts – Blitzturnier statt.

Termin: Ostersonntag, 2. April 1994

Anmeldeschluß: 9.30 Uhr, Turnierbeginn: 10.00 Uhr

Veranstaltungsende: Jahrgangsturnier ca. 15 Uhr, Blitzturnier ca. 17 Uhr.

Ort: Sporthalle Böblingen, Stettiner Str. 51

Preise: Wertvolle Buch- und Sachpreise sowie Urkunden. Kein Teilnehmer geht leer aus.

Startgeld: DM 6. – (für beide Wettbewerbe)

Voranmeldung und Information: Ulrich Schwarz, Breslauer Str. 35, 71034 Böblingen, Tel: 07031 / 226881

Für preiswerte Speisen und Getränke ist gesorgt.

Ausrichter: Sportvereinigung Böblingen e.V. – Schachabteilung.

2.4. Leipheim

23. Leipheimer Osterturnier

Die Schachabteilung des VfL Leipheim 1898 e.V. veranstaltet heuer zum 24. Mal ihr traditionelles Osterschnellturnier, wozu alle Schachfreunde aus Nah und Fern recht herzlich eingeladen sind.

Spielort: Leipheim/Donau, Jahnhalde (neben Volksschule); Jahnweg

Termin: Karfreitag, den 2. April 1994, Beginn 14.00 Uhr

Anmeldung: bis 13.30 Uhr im Turniersaal. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Modus: Das Turnier wird nach dem "2-Minus-System" ausgetragen, d.h. wer 2 Minuspunkte hat, scheidet aus dem Hauptturnier aus und spielt in Nebengruppen weiter. Die Bedenkzeit im Hauptturnier beträgt 2 mal 10 Min.

Startgeld: Senioren DM 10, –; A-, B-Jugendliche 7, – / C-Jugendliche und jüngere 5, –

Preis: Garantierte Geldpreise: 80, – DM / 60, – / 50, – DM.

Offene C- und D-Jugendturniere

Auch an unsere Jüngsten ist heuer wieder gedacht. Gleichzeitig zum Hauptturnier findet ein offenes C- und ein offenes D-Jugendturnier statt.

Modus: 5 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 30 Minuten pro Spieler und Partie.

Startgeld: 5, – DM für beide Turniere

Turnierleiter: Manfred Schäfer

Preis: Für alle Teilnehmer stehen schöne Preise zur Verfügung (+ 3 Pokale)

Spielmaterial ist mitzubringen, andernfalls werden DM 5, – Mehrgebühren erhoben.

Anton Bartenschlager

05.04..... Sindelfingen

Offene Sindelfinger

Schnellschachmeisterschaft 1994

Veranstalter: VfL Sindelfingen, Schachabteilung

Spielort: Vereinslokal Rosenstr., Stadion – Gaststätte

Modus: 9 Runden CH – System, FIDE – Schnellschachregeln, 30 Min./Spieler, Teilnehmerzahl auf 80 begrenzt

Termin: Runden 1–3 am 05.04.94, Runden 4–6 am 12.04.94, Runden 7–9 und Siegerehrung am 19.04.94. Beginn jeweils 19.30 Uhr.

Startgeld: DM 15 bei Einzahlung bis 30.03.94 auf Konto – Nr. 27630800 des VfL Sindelfingen/Schach bei der Voba Sindelfingen, BLZ 60390130 mit Angabe des Vereins und DWZ; DM 20 bei Meldung am 1. Spieltag bis 19.30 Uhr.

Wegen Teilnehmerbegrenzung frühzeitige Einzahlung sinnvoll.

Preisfonds: 90% der Startgeldeinnahmen

Gesamtwertung 1. Preis 30%, 2. Preis 20%, 3. Preis 15%

DWZ : 2.100 1. Preis 15%, DWZ : 1.800 1. Preis 10%

Informationen: Dr. W. Retzlaff, Ulrichweg 49, 71220 Grafenau, Tel.: 07033 / 43941

9.4. Stetten / Filder

Filder Pokal – Turnier 1994

Termin: Samstag, 9. April 94, Beginn 9.30 Uhr

Ort: 70771 Leinfelden – Echterdingen Stetten, Sport- und Festhalle, L. – E. – Stetten, Jahnstr. 60, B27 – Richtig Tübingen/Reutlingen, Ausfahrt L. – E. – Stetten

S – Bahn (Echterdingen) und Stadtbüs – Anschluß (Nr. 38) bis Festhalle Stetten, Haltestelle: Lindachschule/Jahnstr. Stetten

Modus: 7 Runden bzw. 9 Rd. ab 20 Teilnehmern nach CH – System mit Computerauslosung. Bedenkzeit 15 Minuten pro Spieler. Es gelten die FIDE – Schnellschachregeln.

Turnierleitung: Bernd Henninger Tel. 0711 – 791606 und Fritz Zöllmer Tel. (p.) 07152 – 72802 – (g.) 07031 – 625118.

Startgeld: Erwachsene: 20. - DM, Jugendliche (Jahrgg 1976 und jünger) 10. - DM.
Preise: 200 / 150 / 100 / 50 DM und Sachpreise für 5. bis 10. Platz; des weiteren 20. Platz 40. - DM / 30. Platz 30. - DM / 40. Platz 20. - DM.
 Zusätzlich: Prämierung des besten Seniors (Jgg 34 und älter) und Jugendlichen.
 Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt. (Der erste Preis ist garantiert, die weiteren ab 20 Teilnehmer).
Verpflegung: Speisen und Getränke werden angeboten.
 Das Turnier ist auf 60 Teilnehmer begrenzt. Voranmeldung ist empfehlenswert, um Teilnahme zu garantieren.
Anmeldung und Infos: Bitte schriftlich oder telefonisch an Erwin Rieger, Hauäckerstr. 48, 70771 Leinfelden - Echterdingen, Tel.: 0711-7970728
Überweisung des Startgeldes bitte auf Konto - Nr.: 710 008 - BLZ 600 698 35 - Schachclub Stetten bei der Stettener Bank eG. 70771 L - E
Anmeldeschluß: 9. April 94 - 9.00 Uhr.

15. - 24.4. Haslach

3. Seniorenturnier Schwarzwald

vom 15. bis 24. April 1994

Wir laden Sie und Ihre Damen zur Erholung in das sonnenverwöhnte historische Schwarzwaldstädtchen Haslach im Kinzigtal zu bequemen Waldspaziergängen (380 km gepflegte Wanderwege) ein.

Teilnahmeberechtigt: Spieler des Jahrgangs 1934 und älter. Damen und Frühpensionäre Jahrgang 1939 und älter.
Anmeldung: nur durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes auf das unten angegebene Konto, da maximal 60 Teilnehmer Platz finden. Da das Turnier beim Deutschland-Seniorencup ausgewertet wird, sind folgende Angaben auf die Überweisung zu schreiben: Vor- und Zuname, vollständige Adresse, Vereinszugehörigkeit und DWZ.

Termine: Begrüßung ist am Freitag, 15.04.94, 16.30 Uhr 1. Runde: Freitag, 15.04.94, 17 Uhr
 2. - 9. Runde täglich ab 9 Uhr.
 Samstag, 23.04.1994, ab 19 Uhr Preisverteilung und gemütliches Beisammensein. Abreise Sonntag 24.04.94.

Spielort: Gasthaus Blume (Tagungsraum), in 77716 Haslach/Kinzigtal im Stadtteil Schnelllingen, Inh. Fam. Franz J. Moser, Tel: 07832/2382.
 Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Im Spielort ist Rauchverbot. Familie Moser bietet im Hause insgesamt 47 Betten zum Teil mit WC und Dusche in moderner Ausstattung an.

DZ mit Frühstück pro Person ab DM 31, -- bis 45, --, Zuschläge: EZ DM 5. -, Halbpension DM 12, --. Vollpension DM 18. - pro Person (s. Prospekt und Zimmernachweis).

Modus: 9 Runden Schweizer System, 2 Std. 40 Züge und je 30 Minuten bis Blättchenfall. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet.

Startgeld: DM 60, --. Einzahlung auf das Konto 7182079 Heinrich Geismar bei der Landesgirokasse Stuttgart, BLZ 600 501 01. Das Startgeld wird zum Kauf der Sachpreise für alle Turnierteilnehmer verwendet.

Informationen über Heinrich Geismar, 70569 Stuttgart, Todmauer Str. 15, Tel.: 0711/684884.

Auf Anfrage wird Ihnen eine Zimmernachweisliste mit Preisangaben sofort zugesandt.

Rahmenprogramm: Blitz- und Skatturnier und Sonstiges werden bekanntgegeben.

Anfahrt mit der Bundesbahn: Nach Offenburg, ab hier mit Eilzug nach Haslach. Anfahrt mit Pkw: Über die BAB A5 Ausfahrt Offenburg, auf der B33 nach Haslach.

Mit freundlichen Grüßen Ihr SF H! Geismar

23./24. 4. Schnellschach

5. Offene Württ. Meisterschaft im Schnellschach

Ausrichter: SC Tamm 1974. Tamm liegt sehr verkehrsgünstig unweit der A81 Stuttgart - Heilbronn, Ausfahrt Ludwigsburg - Nord. Der Ort verfügt über S - Bahn - Anschluß (Haltepunkt an der S - Bahn - Strecke Stuttgart Hbf. - Bietigheim - Bisingen).

Spielort: Sporthalle Tamm, Maystr., 71732 Tamm (bitte Ausschilderung beachten!). Behindertengerechte Einrichtung - Rauchverbot im Turniersaal

Modus: 11 Runden nach Schweizer System; 30 Minuten pro Partie nach den FIDE - Schnellschachregeln. Keine Mitschreibpflicht. Die Teilnehmerzahl ist auf 250 begrenzt.

Turnierleitung: SC Tamm sowie Nat. Schiedsrichter G. Hanisch, Haldenstr. 37, 72124 Pliezhausen, Tel: 07127/70831.

Koordinator: Gottfried Dören, Silberstr. 34, 74372 Grafenau, Tel: 07033/43941

Termine: Samstag, 23.04.94; bis 9.00 Uhr Abgabe der Anwesenheitsmeldung, Runden 1 bis 6 um: 10.00 / 11.25 / 13.30 / 14.55 / 16.20 / 17.45 Uhr.
 Sonntag, 24.04.94, Runden 7 bis 11 um: 9.00 / 10.25 / 11.50 / 14.00 / 15.25 Uhr.
 Siegerehrung gegen 17 Uhr.

Preise: 1000 / 750 / 600 / 500 / 450 / 400 / 350 / 300 / 250 / 200 / 150 / 100 / 90 / 80 / 70 / 60 DM
 17. - 25. Platz je 50 DM

Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt. Die ersten drei Preise sind garantiert, die weiteren ab 180 Teilnehmern. Der SC Tamm gewährt außerdem Sonderpreise.

Qualifikation: Die beiden Bestplatzierten mit einem württembergischen Spielerpaß sind für die kommende Deutsche Schnellschachmeisterschaft qualifiziert.

Startgeld:
 DM 25. -- bei Voranmeldung (bitte Einzahlungsbeleg mitbringen);
 DM 30. -- am Samstag, 23.04. bis 9 Uhr an der Kasse, falls noch freie Plätze. Keine Startgeldbefreiung für Titelträger

Voranmeldung bis spätestens Freitag, 15. April 1994 durch Einzahlung von 25 DM auf Konto Nr. 525 1328 bei der Kreissparkasse Ludwigsburg, (BLZ 604 500 50).

Unterbringung: Der ausrichtende Verein SC Tamm kann zwei sehr preisgünstige Übernachtungsmöglichkeiten anbieten:

- a) Naturfreundehaus I. Geisler, Am Rotenackerwald 7, 71706 Markgröningen, Tel.: 07145 / 5280. Übernachtung mit Frühstück: 30 DM pro Person
- b) "zur Börse", Bahnhofstr. 4, 74372 Sersheim, Tel.: 07042 / 835320. Übernachtung mit Frühstück: 50 DM pro Person.

Da das Bettenkontingent begrenzt ist, wird die Reservierung bis spätestens Samstag, 9. April 1994 erbeten, und zwar bitte nur über den Koordinator Gottfried Dören (Adresse, Tel. und Fax s. oben).

Die angegebenen Unterbringungsmöglichkeiten befinden sich außerhalb Tamm. Deshalb bietet der SC Tamm bei Bedarf einen kostenlosen Fahrdienst zwischen Markgröningen bzw. Sersheim und Tamm an. Weitere Auskünfte über Unterbringungsmöglichkeiten sind über das Verkehrsamt der Stadt Ludwigsburg erhältlich (71634 Ludwigsburg, Tel: 07141 / 910252).

Verpflegung: An beiden Turniertagen wird am Veranstaltungsort ein preiswerter Mittagstisch (kalte und warme Speisen) angeboten, am Samstagabend zusätzlich Kalte Küche. Auch für Kaffee und Kuchen sowie für Getränke wird bestens gesorgt. Der SC Tamm bietet darüber hinaus für den Samstagabend ab 20 Uhr ein schachliches Rahmenprogramm für alle daran Interessierten, das ebenfalls in der Sporthalle stattfinden wird.

Bitte werben Sie für die Schnellschachmeisterschaft in Ihrem Verein!

1. - 5.6. Sindelfingen

Jubiläumsturnier

20. Sindelfinger Open

Ort: Galerie der Stadt Sindelfingen, Marktplatz 1, (Stadtbibliothek)

Modus: 9 Rd. CH - System, 2 Std./40 Züge + 30 Min./Spieler, FIDE - Regeln

Preise:

Gesamtwertung: 1000 / 750 / 500 / 300 / 250 / 250 DM

Sonderpreise	DWZ	DWZ	Senioren	Jugendliche
	2100	1800	Jg 34/älter	Jg 74/jünger
1. Platz	300	200	100	100
2. Platz	200	150	75	75
3. Platz	150	100	50	50

Die ersten drei Preise der Gesamtwertung sind garantiert; die restlichen Preise der Gesamtwertung und die Sonderpreise ab 90 Vollzahlern; Sonderpreise bei Senioren und Jugendlichen ab 6 Teilnehmern je Gruppe. Bei Punktgleichheit Preissteilung, keine Doppelpreise.

Startgeld: Erwachsene DM 60.-; Senioren, Studenten, Jugendliche DM 30,00.

Anmeldung: Überweisung auf das Konto VfL Sindelfingen, Schach, bei VoBa Sindelfingen, Kro.Nr. 276 308 000, BLZ 603 901 30 mit Name, Jahrgang, Verein, DWZ.

Einzahlungsschluß 26.05.94. Nachmeldungen am 1. Spieltag zwischen 17.00 und 17.30 Uhr mit DM 10,00 Aufschlag auf den Vollzahler-Tarif.

Rundenplans: 1. Rd. 01.06.94, 18 Uhr, sodann täglich 2 Runden um 9.00 Uhr und 15.30 Uhr

Unterbringung:

Hotel Residence, Calwer Str. 16-18, 71063 Sindelfingen, Tel: 07031 / 933-0. EZ 45,00 DM/Person, DZ 42,50/Person

City-Hotel, Hirsauer Str. 10, 71063 Sindelfingen, Tel: 07031 / 93000. EZ 50,00 DM, DZ 47,50 DM/Person.

In beiden Hotels gute Qualität zu Vorzugspreisen. Begrenztes Kontingent.

Sonstiges: Freiplätze werden durch persönliche Einladung vergeben.

Information: Dr. W. Retzlaff, Ulrichweg 49, 71120 Grafenau, Tel: 07033 / 43941

Parken: Tiefgarage Rathaus / Parkplatz Stadthalle

Veranstalter: VfL Sindelfingen, Schachabteilung

TERMINKALENDER

1. Quartal 1994

- 6.2. 7. Runde Oberliga/Verbandsligen
 11.2. Fasnetblitzturnier in Schönmberg
 12./13.2. verbandsspielfreies Wochenende
 15.2. Faschings-Handicap-Blitzturnier des SC HP Böblingen
 27.2. 8. Runde Oberliga/Verbandsligen
 4.-6.3. Fortbildungslehrgang für ÜL / C / B - Trainer in Ruit
 11.-13.3. E-Kader Lehrgang in Neellingen - Ruit
 12.3. Württ. Blitz - Mannschaftsmeisterschaft
 12./13.3. verbandsspielfreies Wochenende
 14.-18.3. Grundlehrgang für ÜL / C - Trainer in Ruit
 20.3. 9. Runde Oberliga/Verbandsligen
 26.3.-2.4. Württ. Senioren - Einzelmeisterschaft
 31.3.-4.4. Open Schmiden (9 Runden)

2. Quartal 1994

- 2.4. Offener Böblinger Jugendschachtag
 15.-24.4. Seniorenturnier in Haslach
 23./24.4. Württ. Schnellschach - Meisterschaft (in Tamm)
 (zugleich verbandsspielfreies Wochenende)
 Heckmann - Blitz in Kirchheim / Teck
 1.5. 5. Achalm - Cup in Reutlingen (Schnellturnier, 7 Rd.)
 1.5. 13.-15.5. Aufbaulehrgang 1 für ÜL / C - Trainer in Ruit
 14./15.5. verbandsspielfreies Wochenende
 15.5. 1. Runde Pokal - Mannschaftsmeisterschaft (Verband)
 15.5. Kaltenstein Open in Vaihingen/Enz
 16.-20.5. Talenzzentrallehrgang in Neellingen - Ruit
 27.-29.5. Führungsseminar in Neellingen - Ruit
 4./5.6. verbandsspielfreies Wochenende
 4.6. Württ. Blitz - Einzelmeisterschaft
 5.6. 2. Runde Pokal - Mannschaftsmeisterschaft
 9.-12.6. D - Kader Lehrgang in Tallfingen
 10.-12.6. Aufbaulehrgang 2 für ÜL / C - Trainer in Ruit
 19.6. 3. Runde Pokal - Mannschaftsmeisterschaft
 25.6. Off. Stadtmeisterschaft in Kirchheim/Teck
 26.6. 7. Backnanger Straßenfest - Blitzturnier

3. Quartal 1994

- 3.7. 4. Runde Pokal - Mannschaftsmeisterschaft
 13.-21.8. Württ. Kandidatenturnier 1994
 9.-11.9. Führungsseminar in Tallfingen
 16.-24.9. 6. Deutsche Senioren - Einzelmeisterschaft in Bad Schussenried
 26.-30.9. Prüfungslehrgang für ÜL / C - Trainer in Ruit

4. Quartal 1994**Offene Monatsturniere 1994**

Blitzschach in Tübingen (Salzstadel), 1. Di im Monat, 19.30 h, Einladung in 10/93

1.3. / 5.4. / 3.5. / 7.6.

Blitzschach in der Festhalle Feuerbach, 1. Fr im Monat, 19.30 h

4.3. / 8.4. / 6.5. / 3.6. / 1.7. / 5.8. / 2.9. / 7.10. / 4.11. / 2.12.

Blitzschach in Pfullingen (Gaststätte Südbahnhof GS und Pfullinger Schloß Schl), 1. Fr im Monat, Einladung in 11/93

4.3.GS / 8.4.GS / 6.5.Schl / 10.6.GS (Master)

Schnellschach (15 Min) in Stuttgart bei SSF 79 im Café Schweickhardt, Königstr.22, 2. Di im Monat 19.00 h, Einladung in 1/94

8.2. / 8.3. / 12.4. / 10.5. / 14.6.

Blitzturnier in Süssen, Bürgerhaus, 20.00 h, 2. Do im Monat

10.2. / 10.3. / 14.4. / 19.5. (nicht 12.5.) / 9.6. / 14.7. / 11.8. / 8.9. / 13.10. / 10.11. / 8.12. (Masters) (Einladung in 1/94)

Blitzturnier in Sindelfingen, Stadiongaststätte, Letzter Di im Monat, 20.00 h, Einladung in 10/93

22.2. / 22.3. / 26.4. / 31.5. / 28.6.

Blitzturnier in Ludwigsburg, Mathildenstr. 31/1 (I. OG), letzter Mi im Monat, 19.30 h, Einladung in 1/94

23.2. / 30.3. / 27.4. / 25.5. / 29.6. / 27.7. / 31.8. / 28.9. / 26.10. / 30.11.

Schnellturnier (15 Min. Partien) in Ludwigsburg, Mathildenstr. 31/1 (I. OG) 19.30 Uhr, Einladung in 1/94

16.2. / 16.3. / 13.4. / 11.5. / 1.6. / 6.7. / 17.8. / 14.9. / 12.10. / 16.11. / 07.12.

Blitzturnier in Heidenhelm, Heckentalgaststätte, Liststr. 27, letzter Fr im Monat, 20.00 h.

25.2. / 25.3. / 29.4. / 27.5. / 24.6. / 29.7. / 26.8. / 30.9. / 28.10. / 25.11. / 16.12.

Termine Damenschachsport 1994:

- 05.03. Württ. Damen - Blitz - Einzelmeisterschaft 1994 im NOVOTEL Böblingen
 17.-20.03. Deutsche Mannschaftsmeisterschaft 1994 der Landesverbände in Braunfeld.
 10.04. 1. Runde Damenmannschaftspokal 1994 für Vereinsmannschaften.
 24.04. 2. Runde Damenmannschaftspokal 1994 für Vereinsmannschaften
 12.-15.05. Internat. Damenvierländerturnier 1994 in Bayern.
 15.05. 3. Runde Damenmannschaftspokal 1994 für Vereinsmannschaften
 05.06. 4. Runde Damenmannschaftspokal 1994 für Vereinsmannschaften
 04.-05.06. Deutsche Damen - Blitz Einzelmeisterschaft 1994
 19.06. evtl. 5. Runde Damenmannschaftspokal 1994 für Vereinsmannschaften
 25.-26.06. Württemberg - Badische Damenschnellschachmeisterschaft 1994 in Tamm.
 03.07. evtl. 6. Runde Damenmannschaftspokal 1994 für Vereinsmannschaften
 17.-18.09. Deutsche Damenschnellschachmeisterschaft 1994

Änderungen vorbehalten.

Gert Schmid, Referent für Damenschachsport

Stuttgart

Bezirksleiter: Gert Schmid, Fr.-Ebert-Str.15/215, 71067 Sindelfingen, 07031/806587
 Spielleiter: Bruno Jerratsch, Kleiststr. 10, 70197 Stuttgart, 0711/659412
 Kasse: Arnd Heinze, Onstmettinger Weg 11, 70567 Stuttgart, 0711/714288
 Bankverbindung: LG Stuttgart, Kto.-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Mannschaftsergebnisse**Bezirksliga, Staffel 1:****Wolfsbusch 2 - Schönaich**

1. Skarke	-Lindemeyer	0:1
2. Rieder	-Sukatsch	1:0
3. Glaser	-Glienke	0:1
4. Rudolph	-Rückle	1:0

5. Runde**5,5 : 2,5**

5. Gerhardt	-List	1:0
6. Dr.Schaaf	-Schlemmer	1:0
7. G.Häcker	-Hönig	1/2
8. Flum	-Lux	1:0

Leonberg 1 - Backnang 1

1. Davari	-Haag	0:1
2. König	-B.Reichert	0:1
3. Milbredt	-H.Häußerm'	1:0
4. Stahl	-E.Häußerm'	1:0

3,5 : 4,5

5. Scheibe	-Gangler	0:1
6. A.Hartlieb	-Selbherr	0:1
7. Pfäffle	-W.Reichert	1/2
8. Schedler	-Fastenrath	1:0

Stetten 1 - Botnang

1. Zschorsch	-Hörmann	1/2
2. Zöllmer	-Kiefer	1/2
3. Köller	-Flachsbar	0:1
4. Schlachetzki	-Menzel	1/2

2 : 6

5. Gelk	-Jerratsch	0:1
6. F.Gehring	-Leyh	0:1
7. Henninger	-Berteit	1/2
8. Voehoff	-Häberlein	0:1

Winnenden 2 - Sillenbuch

1. Schiestl	-Möhning	1:0
2. Kreutter	-Motzer	0:1
3. Kocher	-Bühler	1/2
4. Gehres	-Kuhn	1:0

4 : 4

5. Groß	-Lau	1/2
6. Ehmman	-Jäger	1/2
7. Jenner	-Elsässer	0:1
8. Struck	-Distel	1/2

Sindelfingen 3 - Murrhardt 1

1. Steglich	-Gentner	+: -
2. Dr.Kistler	-Schieber	1:0
3. Rehn	-Bergmann	0:1
4. Kühne	-H.Wennes	1:0

5,5 : 2,5

5. J.Bauer	-Zwicker	1:0
6. Dr.Retzlaff	-Sibiller	1:0
7. Dölz	-Zepzauer	1/2
8. Mach	-R.Beigelbeck	0:1

Bezirksklasse Staffel 1 nach 5 Runden:

1. Botnang	10: 0	25,5	6. Stetten	3: 7	17,5
2. Sindelfgn 3	8: 2	23,5	7. Schönaich	3: 7	17,0
3. Winnenden	7: 3	23,0	Murrhardt	3: 7	17,0
4. Wolfsbusch 2	6: 4	22,5	9. Backnang	3: 7	16,5
5. Sillenbuch	6: 4	21,5	10. Leonberg	1: 9	16,0

Bezirksliga, Staffel 2:**5. Runde****Leinfelden - Rommelshausen**

1. Kottke	-Hoeffler	0:1
2. Fellner	-Balzner	1/2
3. P.Breuning	-Giapelli	1/2
4. Hickl	-Vollmer	0:1

4 : 4

5. Schülein	-Hof	1:0
6. Bandke	-Büter	1/2
7. Tolkmitt	-Muth	1/2
8. F.Breuning	-Bried	1/2

Zuffenhausen – Mönchfeld

2,5 : 5,5

1. Knapp – Wolter 0:1	5. Leschhorn – Vögerl 1:0
2. Meier – Hartmann 1/2	6. Weiß – Herdfelder 0:1
3. Albrecht – Bachmaier 0:1	7. Tabar – Hellmuth 1/2
4. Wirth – Herrmann 0:1	8. Scheidl – Lang 1/2

Sindelfingen 4 – Herrenberg

3 : 5

1. Braun – M.Ottmann 1:0	5. Petrusch – P.Ottmann 1/2
2. Hornikel – Rapp – : +	6. Grosse – Schmid 0:1
3. Brandt – Dr.Straub 1/2	7. Ballach – J.Ottmann 0:1
4. Auen – W.Vogler 0:1	8. Nitsch – F.Azemi 1:0

Vaihingen/Rohr – Waiblingen

3 : 5

1. Bräuning – Beisswenger 0:1	5. Klinkner – Dürr 1/2
2. Thomä – Weida 0:1	6. Gröbe – Zehring 1/2
3. Christiani – Ludwig 1/2	7. Dr.Ruhrmann – Will 0:1
4. Bornschein – Lenne 1/2	8. König jun. – Braun 1:0

Ditzingen 2 – Fasanenhof 2

4,5 : 3,5

1. Baumstark – Rehm 1/2	5. Thieme – Hinkelmann 1:0
2. Pfeifer – Walz 1:0	6. Ryba – Hönig 1/2
3. Stephan – Lenkl 0:1	7. Kaag – Grotheer 1/2
4. Voigt – Diederichs 1/2	8. Bitzel – Schmitz 1/2

Bezirksliga Staffel 2 nach 5 Runden:

1. Herrenberg 10: 0 29,0	6. Fasanenhof 2 4: 6 18,0
2. Ditzingen 2 8: 2 25,0	7. Sindelfg 4 3: 7 18,5
3. Rommelshsn 6: 4 21,0	8. Leinfeld 3: 7 17,5
4. Zuffenhsn 6: 4 20,5	9. Waiblingen 3: 7 16,5
5. Mönchfeld 5: 5 18,5	10. Vaih/Rohr 2: 8 15,5

Thomas Clemens

Stuttgart – Ost

Kreisklasse 4. Runde 16.01.94

Affalterbach 1 – Korb 1 3 : 5
Schwaikheim 2 – Oeffingen 1 4 : 4
Steinhaldenfeld 1 – Waiblingen 2 3,5 : 4,5
Schwaikheim 1 – Schmidn/Ca' 4 4,5 : 3,5

Kreisklasse nach 4 Runden:

1. Waiblingen 2 8: 0 19,0	5. Schwaikheim 1 7: 1 17,5
2. Schwaikhm 1 7: 1 17,5	6. Affalterbach 1 2: 6 15,5
3. Korb 1 6: 2 19,0	7. Oeffingen 1 1: 7 11,5
4. Steinh'feld 1 5: 3 17,5	8. Schmidn/Ca' 4 0: 8 12,0

Hat der Wettbewerb um den einzigen Aufstiegsplatz schon eine Vorklärung gefunden? Was sind die Lauerchancen von Korb und Steinhaldenfeld wert? Beim Blick auf die Paarungen der restlichen 3 Runden wird man für eine Abschätzung die nächste Runde abwarten. Auch für die Abschätzung des Klassenerhaltes verweise ich vorerst auf Taxierung der ausstehenden Paarungen. Erinnern will ich an meine Ausführungen im 1. Rundschreiben der KK: 1 Absteiger, falls aus der Bezirksliga kein Mannschaft in unseren Kreis absteigt. Bei Betrachtung der derzeitigen Tabelle der Bezirksliga wü+re das ein kleines Wunder. Also wird es in der Kreisklasse 2 Absteiger geben, und dabei soll es bleiben, auch wenn 2 oder 3 Ost-Mannschaften aus der Bezirksliga absteigen; dann spielt eben unsere Kreisklasse auch mit 9 oder 10 Mannschaften (Entsprechendes gilt für A- und B-Klasse).

H. Haeffner

A – Klasse 5. Runde

Rommelshausen 2 – Mönchfeld 2 5 : 3
Fellbach 1 – Oeffingen 2 6,5 : 1,5
Korb 2 – Winnenden 3 4,5 : 3,5
Waiblingen 3 – Backnang 2 4 : 4
Backnang 3 spielfrei

A – Klasse nach 5 Runden:

1. Korb 2 6: 2 19,5	6. Mönchfeld 2 4: 4 15,5
2. Fellbach 1 6: 4 23,5	7. Winnenden 3 4: 6 19,5
3. Rommelshsn 2 6: 4 21,5	8. Waiblingen 3 3: 5 12,5
4. Backnang 2 6: 4 19,0	9. Oeffingen 2 1: 7 9,0
5. Backnang 3 4: 4 19,0	

M. Beisswenger

B – Klasse 5. Runde

Affalterbach 2 – Murrhardt 2 2 : 6
Steinhaldenfeld 2 – Backnang 4 2,5 : 5,5
Oeffingen 3 – Winnenden 4 4 : 4
Hohenacker 1 – Fellbach 2 3,5 : 4,5
Schwaikheim 3 spielfrei

B – Klasse nach 5 Runden:

1. Murrhardt 2 7: 1 22,0	6. Backnang 4 4: 4 16,0
2. Winnenden 4 7: 3 21,0	7. Schwikhm 3 3: 5 15,5
3. Fellbach 2 7: 3 19,5	8. Affalterbach 2 3: 7 17,0
4. Steinh'feld 2 5: 5 21,0	9. Hohenacker 1 0: 8 9,5
5. Oeffingen 3 4: 4 17,5	10. Backnang 5 zurückgezogen 4

In der B-Klasse hat Backnang 5 zurückgezogen und steht damit als erster Absteiger fest. Nach der WTO werden die bisherigen Spiele von Backnang 5 gestrichen. Bzgl. der Absteigerzahl verweise ich auf die Ausführungen von SF Hermann Haeffner in seinem letzten Rundschreiben, wonach neben Backnang 5 noch eine weitere Mannschaft mit dem Abstieg rechnen muß.

Wolfgang Tölg

E – Klasse

4. Spieltag

Murrhardt 5 – Affalterbach 6 2,5 : 1,5
Murrhardt 4 – Affalterbach 5 3,5 : 0,5
Affalterbach 5 – Murrhardt 5 2 : 2
Affalterbach 6 – Murrhardt 4 1 : 3

Backnang 6 – Schwaikheim 4 4 : 0
Waiblingen 5 – Schwaikheim 5 1,5 : 2,5
Schwaikheim 4 – Waiblingen 5 2,5:1,5
Schwaikheim 5 – Backnang 6 2 : 2

Rommelshausen 3 – Mönchfeld 3 2,5 : 1,5
Hohenacker 3 – Steinhaldenfeld 3 0 : 0 k
Mönchfeld 3 – Hohenacker 3 4 : 0 k
Steinhaldenfeld 3 – Rommelshausen 3 0 : 4 k

E – Klasse nach 4 Spieltagen:

1. Mönchfeld 3 12: 2 23,5	7. Schwaikhm 5 7: 7 13,5
2. Rommelshsn 3 11: 3 20,0	8. Affalterb' 5 7: 7 12,0
3. Murrhardt 4 11: 3 19,5	9. Waiblg 5 5: 9 12,5
4. Backnang 6 10: 4 20,5	10. Steinh'feld 3 4: 10 8,0
5. Murrhardt 5 8: 6 14,0	11. Affalterb' 6 0: 14 5,5
6. Schwaikm 4 7: 7 14,0	12. Hohenacker 3 0: 14 1,0

Wolfgang Tölg

Stuttgart – Mitte

Kreisklasse

6. Runde

Degerloch – SSF 5 3,5 : 4,5
Feuerbach 2 – DJK 1 2 : 6
Botnang 2 – SSF 6 2,5 : 5,5
Gerlingen 1 – Wolfbusch 3 2,5 : 5,5
Königsspringer 2 – Korntal 1 3 : 5

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Wolfbusch 3 10: 2 31,5	6. DJK 1 6: 6 25,0
2. SSF 5 10: 2 25,5	7. Korntal 1 5: 7 23,0
3. Gerlingen 1 8: 4 26,5	8. Degerloch 3: 9 21,5
4. Botnang 2 7: 5 23,5	9. Feuerbach 2 3: 9 19,0
5. SSF 6 6: 6 25,0	10. Königsspr. 2 2: 10 19,5

W.Harst

B – Klasse

6. Runde

16.01.94

Stgt-Ost 2 – Botnang 3 1,5 : 6,5
Ditzingen 5 – Korntal 2 5 : 3
Zuffenhausen 2 – Feuerbach 3 7 : 1
Wolfbusch 5 – Rot/WeiB 1 1,5 : 6,5
Gerlingen 3 – DJK 3 5,5 : 2,5

B – Klasse nach 6 Runden:

1. Rot WeiB 1 11: 1 31,0	6. Gerlingen 3 4: 8 22,5
2. Zuffenhsn 2 10: 2 31,0	7. Korntal 2 4: 8 21,5
3. Botnang 3 10: 2 29,5	8. Ditzingen 5 4: 8 21,5
4. Wolfbusch 5 9: 3 25,5	9. DJK 3 2: 10 19,5
5. Feuerbach 3 5: 7 22,0	10. Stgt Ost 2 1: 11 15,0

F.Plass

C – Klasse

4. Runde

Rot WeiB 2 – SSF 1879 8 2,5 : 3,5
Zuffenhausen 3 – Wolfbusch 6 1,5 : 4,5
Sillenbuch 2 – Gerlingen 4 5 : 1
Hemmingen 2 spielfrei

C – Klasse nach 4 Runden:

1. Wolfbusch 6 7: 1 16,5	Hemmingen 2 2: 4 7,0
2. Gerlingen 4 6: 2 13,5	SSF 79 8 2: 4 7,0
3. Sillenbuch 2 5: 1 12,5	7. Rot-WeiB 2 0: 8 8,5
4. Zuffenhsn 3 2: 4 7,0	

Günter Schelkle

Der Bauer

Der Bauer, dies beachte, scheint klein und nur schwächerer Statur. Doch täuscht dies sehr; der kleine Mann ist wirklich einer, der was kann. Und wenn wir seh'n was er so schafft, Bewundern still wir seine Kraft.

Horst Lotz

Stuttgart – West

Kreisklasse	6. Runde	16.01.94
Sindelfingen 5	— SV Böblingen 2	3,5 : 4,5
Herrenberg 2	— Magstadt	5 : 3
Weil der Stadt	— Leinfelden 2	3,5 : 4,5
Herrenberg 3	— Rutesheim	1 : 7
Leonberg 2	— Vaihingen/Rohr 3	4 : 4

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Rutesheim	11: 1 30,0	6. Weil d.Stadt	5: 7 22,5
2. Herrenberg 2	10: 2 29,0	7. Vaih/Rohr 3	4: 8 23,0
3. Sindelfgn 5	7: 5 28,0	8. Leonberg 2	4: 8 22,0
4. SV Böblgn 2	7: 5 25,5	9. Leinfelden 2	4: 8 21,0
5. Magstadt	5: 7 23,5	10. Herrenberg 3	3: 9 15,5

B-Klasse 6. Runde 16.01.94

Schönaich 3	— Leonberg 3	8 : 0 kl.
Renningen 2	— Heimsheim	2,5 : 5,5
VHS Aidlingen	— Sindelfingen 7	5 : 3
Magstadt 2	— Sindelfingen 6	2,5 : 5,5

B-Klasse nach 6 Runden:

1. Heimsheim	9: 3 29,5	6. Renningen 2	3: 7 17,5
2. Sindelfgn 6	9: 3 27,5	7. VHS Aidlgn	3: 7 15,5
3. Schönaich 3	8: 2 27,0	8. Leonberg 3	2: 8 14,5
4. Vaih/Rohr 5	6: 4 23,5	9. Sindelfgn 7	2: 8 14,5
5. Magstadt 2	6: 4 20,5	10. Leonberg 4	

Bericht der Schachfreizeit, verbunden mit KJEM und Schulung des Schachkreises Stuttgart – West vom 3.11. – 7.11.93 in Tübingen

Welch eine Glanzleistung!!!

Nachdem ich mit den Böblingern etwa eine dreiviertel Stunde zu spät kam, verursacht durch die unmöglichen Busfahrzeiten, hatte ich es vorher nicht einmal zustande gebracht, die Teilnehmerliste auszudrucken oder wenigstens vom Bildschirm abzuschreiben (GENIAL!!!). Aber trotzdem konnte der unermüdete Betreuer Andreas Hertel die Anmeldung von insgesamt 46 Teilnehmern meistern. Erfreulich war, daß ich von Vereinen mit sonst geringer Teilnehmerzahl wie z.B. SC Weil im Schönbuch 4 Anmeldungen bekam. Die größte Überraschung kam vom SC Wildberg, der zusammen mit SF Rutesheim auf einmal am drittmeisten Teilnehmer (jeweils 6) anmeldete.

Bei den Mädchen spielten U15 und U20 gemeinsam. – Sonja Leukenmann gewann alle Spiele und wurde somit Erste. Alma Garic mußte sich aufgrund der Niederlage gegen Sonja mit dem zweiten Platz begnügen. Die Tabelle sah dann so aus:

1) Sonja Laukenmann	SV Herrenberg	4,0 Pkte	U15
2) Alma Garic	SC Leinfelden	3,0	U15
3) Bettina Binder	SF Rutesheim	2,0	U20
4) Susanne Fielawa	SV Böblingen	1,0	U15
5) Angela Forstmann	SC Wildberg	0,0	U15

Überzeugender Sieger in der E-Jugend wurde Heiko Elsner. Er gewann alle Partien.

Spitze der Abschlusstabelle der E-Jugend (9 Teilnehmer):

1) Heiko Elsner	SC Wildberg	6,0 Pkte
2) Björn Denzel	SV Böblingen	5,0 Pkte
3) Benjamin Köhler	SC Wildberg	3,5 Pkte

In der D-Jugend wurde Alexander Scheu von der SG Vaihingen – Rohr erster, Andreas Beer zweiter. Seine Buchholzzahl war bei gleicher Punktzahl um 3,5 höher als die von Tobias Eisenhauer.

Spitze der Abschlusstabelle der D-Jugend (9 Teilnehmer):

1) Alexander Scheu	SG Vaihingen – Rohr	5,0 Pkte
2) Andreas Beer	SF Rutesheim	4,5 Pkte
3) Tobias Eisenhauer	TSV Heimsheim	4,5 Pkte

Ein Kopf-an-Kopf-Rennen gab es in der C-Jugend. Sowohl Punktzahl als auch Buchholzwertung waren bei Jesko Berger und Matthias Duppel gleich. Die Feinbuchholzwertung mußte Aufschluß über den Turniersieger geben. Hier hatte Jesko ganz knapp die Nase vorn (Jesko 113,5, Matthias 109,0).

Spitze der Abschlusstabelle der C-Jugend (11 Teilnehmer):

1) Jesko Berger	SV Böblingen	5,0 Pkte
2) Matthias Duppel	SF Rutesheim	5,0
3) Thomas Heining	SV Böblingen	4,5
4) Marcus Kosbab	SC Wildberg	4,0
5) Joachim Kauß	SV Renningen	3,5

Die A- und B-Jugend spielten zusammen.

Die Spitze der Abschlusstabelle (12 Teilnehmer):

1) Florian Schnadt	SV Böblingen	4,5 Pkte	U20
2) Jörg Uli Danzer	SG Vaihingen – Rohr	4,0	U17
3) Florian Schmid	SG Vaihingen – Rohr	4,0	U17
4) Ferdinand König	SG Vaihingen – Rohr	4,0	U20
5) Uwe Meyerdirks	SC Weil im Schönbuch	4,0	U20

Sieger der A-Jugend wurde Florian Schnadt. Der zweite Platz ging dank besserer Buchholz an Ferdinand König vor Uwe Meyerdirks.

In der B-Jugend konnte sich Jörg Uli Danzer ungeschlagen gegen seinen schärfsten Konkurrenten Florian Schmid durchsetzen. Platz drei belegte Mark Sakschewski. Ein Kuriosum gab es bei Platz vier, den sich Marc Sademach (SC Leinfelden) und Jens-Uwe Renz (SC Weil im Schönbuch) teilten.

Im Blitzturnier wurde in der A-Jugend Ferdinand König zu seiner eigenen Überraschung erster und Florian Schnadt zweiter. In der B-Jugend siegte Florian Schmid vor Jörg-Uli Danzer. Blitzsieger der C-Jugend wurde Jesko Berger vor seinem Vereinskameraden Thomas Heining. Sieger der D-Jugend wurde Bastian Kübler mit 7,5 Punkten. Alexander Scheu belegte mit 6 Punkten den zweiten Platz. In der jüngsten Altersgruppe (E-Jugend) gewann Björn Denzel. Heiko Elsner wurde Zweiter. Bei den Mädchen wurde doppelrundig gespielt. Bettina Binder holte sich unangefochten den 1. Platz mit 7 Punkten. Alma Garic folgte mit 5 Punkten.

Die Schachschulung leitete dieses Jahr Karl-Ulrich Rebmann für die A-, B- und C-Jugend, Niko Ekert unterrichtete die D- und E-Jugend. Daß Schachschulung auch interessant sein kann, zeigte sich bei dem Thema Endspiel. Trotz einiger unqualifizierter Zwischenrufe wurden die Endspielaufgaben mit mehr oder weniger großem Eifer gelöst.

Bei Niko ging es infolge der großen Leistungsunterschiede seiner Schützlinge bei den Problemstellungen "ein wenig drunter und drüber" zu. Einer der Nachwuchstalente konnte sogar den großen Meister im Simultan besiegen.

Neben dem Schach gab es allerdings auch noch andere Aktivitäten. Im Tischtennisturnier löste der Neuling Jens-Uwe Renz den Ex-Champion Matthias Duppel ab. Herzlichen Glückwunsch!

Sieger im Skatturnier wurde unangefochten Niko Ekert, der in jeder Runde Gruppenerster wurde. Ebenfalls herzlichen Glückwunsch!

Höchst einfalls- und abwechslungsreich war das Stadtspiel, das Karl-Ulrich Rebmann organisierte. Die Nachtwanderung wurde durch den Dauerregen zu einer sehr nassen Angelegenheit. Ihr Höhepunkt war sicherlich der Besuch im Mc Donald, in das uns Andreas Hertel verführte.

Ein dickes Lob an die Herbergseltern, die uns im Vergleich zu Ludwigsburg und Bad Urach keinerlei Schwierigkeiten machten. Auch das Essen war für eine Jugendherberge super!

Vielen Dank an Niko Ekert, Clemens Behrendt und Marc Nestl, die wiederum ihre Freizeit opferten und sich mit uns herumärgern mußten. Intensivsten Dank an Karl-Ulrich Rebmann und Andreas Hertel, die mir bei der Organisation große Hilfe leisteten.

Bis zur KJEM 94,

E. Braig, Kreisjugendsprecher

Neckar – Fils

Bezirkslr: Franz Kindermann, Bürgerseeweg 5, 72622 Nürtingen/Reudern, 07022/8517

Spielleiter: Helmut Morgen, Bergstr. 87, 73733 Esslingen, 0711 – 376869

Presseref: Uwe Rogowski, Tilsiterweg 28, 72116 Mössingen, 07473 – 1247

Kassier: Dietmar Schulz, Hofbaumgärten 61, 73230 Kirchheim/Nabern, 07021/53529

Bezirksjugend

Ausschreibung

Bezirks – D/E – Jugendmeisterschaft 1994

Die Bezirksjugend Neckar-Fils richtet die vierte Bezirks – D/E – Jugendmeisterschaft aus.

Termin: Samstag, 26. Febr. 94, 10.00 Uhr

Ort: Ludwig – Krapf – Sporthalle, Siebenhöfestr., 72072 Tübingen

Spielberechtigung: Jeder nach dem 1.1.1981 geborene Jugendliche aus dem Schachbezirk Neckar-Fils, der einen gültigen Spielerpaß oder eine vorläufige Spielgenehmigung besitzt (bitte mitbringen), ist startberechtigt; eine Qualifikation auf Kreisebene ist nicht erforderlich.

Modus: 5 Runden nach Schweizer System; 30 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie; es gelten die Schnellschachregeln ohne Schreibpflicht. Die E-Jugendmeisterschaft (Stichtag 1. 1. 1983) wird, abhängig von der Teilnehmerzahl, zeitgleich in einem getrennten Turnier oder in die D-Jugendmeisterschaft integriert, ausgeschrieben.

Startgeld: entfällt!

Anmeldung: am 26.2.94 bis 9.45 Uhr im Turniersaal.

Thomas Wiedmann

Ausschreibung

Bezirksjugend – Mannschaftsmeisterschaft 94

Startberechtigt sind alle Vereine des Schachbezirks Neckar/Fils mit beliebig vielen Mannschaften. Es können nur reine Vereinsmannschaften teilnehmen (keine Spielgemeinschaften).

Jede Mannschaft besteht aus 6 Jugendlichen (Stichtag 1.1.1974), einem Mädchen (Stichtag 1.1.1974) sowie einem C-Jugendlichen (U15) (Stichtag 1.1.79).

Das Mädchen und der C-Jugendliche können frei gemäß der Spielstärke in der Mannschaft aufgestellt werden.

Spielt das Mädchen bzw. der C-Jugendliche (U15) am Spieltag nicht, so muß das entsprechende Brett freigelassen werden, außer ein anderes Mädchen oder C-Jugendlicher (U15) werden als Ersatzspieler eingesetzt. Diese Regelung gilt nicht auf Verbandsebene! Im Falle des Aufstiegs gilt daher die bisherige Brettbesetzungsregel.

Es wird nach dem Rundensystem gespielt. Bei Meldung von mehr als 8 Mannschaften wird in 2 Gruppen gespielt. Die Mannschaften sind bis zum **10.3.94** namentlich in der Reihenfolge der Brettbesetzung and den Turnierleiter: **Andreas Michaelis, Drosselweg 33, 72793 Pfullingen, Tel: 07121 / 74446** mit **Geburtsdatum und Spielerpaßnummer** (Nummer der vorläufigen Spielgenehmigung) zu melden. Die Meldung von maximal 8 Ersatzspielern ist möglich. Spieler ohne Paß bzw. vorläufiger Spielgenehmigung haben keine Spielberechtigung.
Termine: 09., 16., 30. April; 28. Mai, 11., 25. Juni und 02. Juli 1994.

Mit freundlichen Grüßen: Andreas Michaelis

Bericht von der Bezirksjugend – Einzelmeisterschaft.

Die Meisterschaften der Mädchen sowie C- bis A-Jugend fanden vom 7. bis 9. Januar in der Juhe Göppingen – Hohenstaufen statt. Um die Plätze und Qualifikationen zur Württembergischen wurden z.T. bis zuletzt hart gekämpft. Dennoch verbrachten die Turnierleiter ein ruhiges Wochenende. Besondere Erwähnung verdient der Sieger bei der C-Jugend, Andreas Reuß, der sich als D-Jugendlicher gegen die Älteren durchsetzte.
 Die Endstände (gespielt wurden jeweils 5 Runden, bei den Mädchen 4):

Mädchen (5 TN): 1. S.Grupp / Salach 3,5 Pkt; 2. O.Weber / Donzdorf 3,0; 3. J.Klink / Bebenhausen 2,0

A-Jugend (10 TN): 1. A.Samak / SV Esslingen 4,0; 2. A.Hönick / Donzdorf 3,5; 3. O.Blank / Bebenhausen 3,0 (15,0); 4. E.Fleischer / Donzdorf 3,0 (14,0); 5. A.Schwarz / Kirchheim 2,5 (14,0); 6. S.Keck / Eisingen 2,5.

B-Jugend (12 TN): 1. B.Grill / Ebersbach 4,0; 2. T.Schülke / Dettlingen 3,5 (14,0); 3. E.Gustain / Deizisau 3,5 (12,5); 4. U.Reik / Bebenhausen 3,5 (12,0); 5. M.Kill / Zell u.A. 3,0; 6. T.Albrecht / Zell u.A. 2,5 (15,0); 7. M.Schwarzkopf / Pfullingen 2,5 (13,5); 8. M.Newen / Tübingen 2,5 (12,5).

C-Jugend (12 TN): 1. A.Reuß / SV Esslingen 4,0; 2. P.Limbourg / Tübingen 3,5; 3. B.Wetzstein / Filder 3,0 (15,5); 4. F.Reutter / Zell u.A. 3,0 (14,0); 5. J.Werner / Kirchheim 3,0 (14,0); 6. M.Spannowsky / Roch.Metzingen 3,0 (12,5); 7. R.Bajer / N'tenzlingen 3,0 (10,5).

Thorsten Fischer

Esslingen / Nürtingen

A-Klasse	5. Runde		
Ötlingen 1	— Grafenberg 2	4	: 4
Wendlingen 2	— Ostfildern 3	7	: 1
Deizisau 1	— SC Zell 3	5	: 3
Raidwangen	— TSG Esslingen	2	: 6
Altbach 2	— SV Esslingen 3	5	: 3

A-Klasse nach 5 Runden:

1. Wendlingen 2	10: 0 30,5	6. TSG Esslgn	4: 6 23,0
2. Altbach 2	6: 4 22,5	7. Ostfildern 3	4: 6 17,5
3. Ötlingen	6: 4 19,5	8. SV Esslgn 3	4: 6 17,0
4. Deizisau	6: 4 18,5	9. Raidwangen	3: 7 15,0
5. Grafenbg 2	5: 5 21,0	10. SC Zell 3	2: 8 15,5

Franz Schneider

B-Klasse	4. Runde	12.12.93
Neckartenzlingen 2	— Nabern 2	2,5 : 5,5
Ötlingen 2	— Filder 2	3 : 5
Wendlingen 3	— RSK Esslingen 2	6,5 : 1,5
Esslingen 4	— Plochingen 2	1,5 : 6,5
Neuffen	— Nürtingen 3	2,5 : 5,5

B-Klasse	5. Runde	16.01.94
Nürtingen 3	— Neckartenzlingen 2	3 : 5
Plochingen 2	— Neuffen	4 : 4
RSK Esslingen 2	— Esslingen 4	3 : 5
Filder 2	— Wendlingen 3	2,5 : 5,5
Nabern 2	— Ötlingen 2	6,5 : 1,5

B-Klasse nach 5 Runden:

1. Nabern 2	10: 0 31,0	6. Esslingen 4	5: 5 18,0
2. Wendlingen 3	10: 0 26,5	7. RSK Esslgn 2	3: 7 17,0
3. N'tenzlingen 2	8: 2 23,5	8. Filder 2	3: 7 13,5
4. Nürtingen 3	5: 5 22,0	9. Neuffen	1: 9 16,5
5. Plochingen 2	5: 5 21,0	10. Ötlingen 2	0: 10 11,0

Andreas Schott

Reutlingen / Tübingen

Einladung zum Kreis – Seniorenturnier am 7. Mai 1994

Liebe Schachfreunde im Schachkreis Reutlingen/Tübingen,

zur Teilnahme am Kreis-Seniorenturnier lädt der SK Bebenhausen alle aktiven und passiven Schachspielerinnen der Jahrgänge 1939 und älter sowie alle aktiven und passiven Schachspieler der Jahrgänge 1934 und älter recht herzlich ein. Es wird kein Startgeld erhoben.

Termin: Samstag, 7. Mai 1994, Anmeldeschluß: 9:00 Uhr

Spielort: Hotel Adler (Gasthaus Wienerwald), Bebenhäuserstr. 2, 72074 Tübingen-Lustnau, Tel.: 07171 / 83200.

Gruppeneinteilung: Geplant sind drei Gruppen:

"Die Jungsenioren": Frauen 1939 – 1930 und Männer 1934 – 1925

"Die Rüstigen": Frauen 1929 – 1920 und Männer 1924 – 1915

"Die Unverwüstlichen": Frauen 1919 und älter sowie Männer 1914 und älter

Modus: In jeder Gruppe sollen 7 Runden Schweizer System nach FIDE-Schnellschachregeln gespielt werden. Dazwischen gibt es eine Mittagspause.
Bedenkzeit: 30 Minuten pro SpielerIn. Es besteht keine Schreibpflicht.

Beachte: Je nach Teilnehmerzahl kann die Gruppeneinteilung, der Modus oder die Bedenkzeit vom Turnierleiter geändert werden. Im Turnierlokal besteht absolutes Rauchverbot.

Turnierleiter: Hajo Gnirk, Nationaler Schiedsrichter

Preise: Pokale für die Gruppenersten. Urkunden für die drei Erstplatzierten.

Platzierung: Punkte, dann FIDE-Fortschritt-System, dann direkter Vergleich, dann Entscheidungspartie.

Nutzen Sie die Gelegenheit, alte Freunde wieder zu treffen! Wir würden uns über Ihre Voranmeldung sehr freuen und hoffen, am 7. Mai 1994 viele Schachspielerinnen und Schachspieler begrüßen zu dürfen. Ende der Veranstaltung ist spätestens um 19:00 Uhr.

Mit freundlichem Gruß Rudolf Bräuner

Mannschaftsergebnisse

Kreisklasse	4. Runde		
Reutlingen 3	— Schönbuch 1	2,5	: 5,5
Pfullingen 3	— Pliezhausen 1	5,5	: 2,5
Tübingen 5	— Steinlach 2	4,5	: 3,5
Kirchentellinsfurt 2	— Ammerbuch 1	1,5	: 6,5

Kreisklasse nach 4 Runden:

1. Tübingen 5	7: 1 18,5	5. Schönbuch 1	3: 5 15,5
2. Pliezhausen 1	6: 2 19,0	Steinlach 2	3: 5 15,5
3. Pfullingen 3	5: 3 18,5	7. Kirchent'furt 2	2: 6 12,5
4. Ammerbuch 1	5: 3 17,5	8. Reutlingen 3	1: 7 11,0

Ostalb

Bez_leiter: Dr. Norbert Pfitzer, Leinäckerstr.4, 71384 Weinstadt, 07151/609298
 Spielleiter: Roland Mayer, Gartenstr. 12, 89168 Niederstotzingen, Tel: 07325/4542
 Presseref.: Erhard Reckziegel, Zwerenbergstr.7, 73525 Schw.Gmünd, Tel: 07171/30495
 Kassierer: Gerhard Friedrich, Im Löhle 13, 73527 Schw. Gmünd, 07171/77375
 Bezirks-Konto: Lorcher Bank, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 612 89

Pokalmannschaftsmeisterschaft 1993

(Vierpokal)

Die 3. Runde (Halbfinale) am 18.12.93

SK Heidenheim 1	— SV Aalen	1,5 : 2,5
SK Sontheim/Br 1	— SC Leinzell	1 : 3

die 4. Runde (Finale) am 15.01.94, 14.30 Uhr

SV Aalen	— SC Leinzell
----------	---------------

Mannschaftsergebnisse:

Bezirksliga: 6. Runde 09.01.94

KS Schw. Gmünd 1 – SK Heidenheim 2 2 : 6
1. Sarkinovic –D: Homolja --+ 5. Chorafakis – MRöschseisen 0:1
2. Basovic –S.Scheu 1/2 6. Romainscyk – Dreher 1/2
3. Dzelilovic –Ravida --+ 7. Sperrle –S.Schmidt 1/2
4. R.Frey –Jennewein 1/2 8. Parakewaidis – Bogucki 0:1

SV Aalen 3 – Waldstetten 1 5 : 3

1. R.G. Bernardt –Dr. Krause 1/2 5. T.Fischer – F.Dejak +-:-
2. Dorn –W.Scheurle 1/2 6. H.Schulz – J.Scheurle 0:1
3. G.Höcherl –Rauscher 1/2 7. M.Müller – Reckziegel +-:-
4. Schlehe –Abele 1/2 8. Lohrmann – Peukert 1:0

Crallshelm 1 – Schw. Gmünd 4 4 : 4

1. Stiefel –Knödler 1:0 5. Kochendörfer – Frank 1/2
2. Sulai –W.Tscherven 1:0 6. Lechler – Schäfer 1/2
3. Schneider –P.Tannhäuser 0:1 7. Köstner – Hübner 0:1
4. Schubert –J.Tscherven 1/2 8. D.Rabus – Moschidis 1/2

Unterkochen 1 – SK Sontheim 2 4 : 4

1. Ordu –R.Mayer 1:0 5. Volk – H.Buck 1:0
2. Geißinger –H.J.Nieß 1:0 6. R.Baier – Berek 1:0
3. Joas –G.Ott 0:1 7. Kränzle – G.Buck 0:1
4. Eisenbarth –T.Baur 0:1 8. Thalheimer – Stoklossa 0:1

Grunbach 2 - Leinzell 1

4 : 4

1. Döbert	-Schumacher	1/2	5. Schwarz	-H. Haas	0:1
2. Kindsvater	-R. Bürger	1:0	6. Krüger	-H. Bürger	1/2
3. Siegle	-Denk	0:1	7. Wiesner	-Brigant	1:0
4. Baiker	-Brückner	0:1	8. Weber	-J. Kessler	1:0

Bezirksliga nach 6 Runden:

1. Leinzell 1	10: 2 32,0	6. Kö'stern Gmünd 6:	6 22,0
2. SK Heidenhm 2	10: 2 30,0	SG Gmünd 4	6: 6 22,0
3. Grunbach 2	7: 5 25,5	8. Aalen 3	5: 7 25,0
4. Crailsheim 1	6: 6 25,0	9. Waldstetten 1	2: 10 19,0
5. Sontheim/Br 2	6: 6 25,0	10. Unterkochen 1	2: 10 14,5

Roland Mayer

Schwäbisch Gmünd**Kopf - an - Kopf - Rennen****bei der Kreisblitzmeisterschaft!**

Die Blitzeinzelmeisterschaft des Schachkreises am Samstag 15.1.94 in Schorndorf war mit 21 Spielern sowohl quantitativ als auch qualitativ gut besetzt. Dementsprechend ausgeglichen gestaltete sich das Rennen um Platz 1 sowie die weiteren 7 Qualifikationsplätze für die Bezirksblitzeinzelmeisterschaft am 16.04.94 in Waldstetten. Nach dramatischen Schlussrunden stellte die SG Gmünd 1872 mit Fahim Durakovic nicht nur den neuen Blitzmeister, sondern belegte mit Lothar Roth und Walter Pohl auch die Plätze 2 und 3.

Das Endergebnis lautet: (Name, Punkte, Verein):

1. F. Durakovic 16,5, 2. L. Roth 16,0, 3. W. Pohl 15,0 (alle SG Gmünd);
4. J. Mayer 15,0, 5. E. Maier 14,5 (beide SV Schorndorf); 6. W. Tannhäuser 14,0, 7. G. Bader 14,0 (beide SG Gmünd), 8. M. Baur 13,5 (SF Heubach), 9. K. Schumacher 13,0 (SC Leinzell), 10. B. Rabus 12,5 (SF Heubach) vor 11 weiteren Teilnehmern.

Klaus Schumacher

Mannschaftsergebnisse

Kreisklasse	6. Runde	16.01.94
Heubach 2	- Post Gmünd 1	3,5 : 4,5
Spraitbach 1	- SG Gmünd 7	5,5 : 2,5
Schorndorf 2	- SG Gmünd 5	1,5 : 6,5
Welzheim 2	- SG Gmünd 6	4 : 4
Plüderhausen 1	- Bettringen 1	4 : 4

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. SG Gmünd 5	12: 0 36,5	6. Bettringen 1	7: 5 23,5
2. Welzheim 2	7: 5 26,0	7. SG Gmünd 6	5: 7 21,0
3. Heubach 2	7: 5 25,5	8. Schorndorf 2	4: 8 22,5
4. Plüderhsn 1	7: 5 25,0	9. Post Gmünd 1	3: 9 20,0
5. Spraitbach 1	7: 5 24,5	10. SG Gmünd 7	1: 11 15,5

A - Klasse 5. Runde 23.01.94

Heubach 3	- Leinzell 2	5 : 3
Hussenhofen 1	- Königstern 2	5,5 : 2,5
Spraitbach 2	- Grunbach 3	2,5 : 5,5
Alfdorf 1	- Waldstetten 2	5 : 3

A - Klasse nach 5 Runden:

1. Hussenhofen 1	10: 0 28,0	5. Königstern 2	5: 5 19,5
2. Grunbach 3	8: 2 25,5	6. Heubach 3	4: 6 16,0
3. Alfdorf 1	6: 4 21,0	7. Leinzell 2	1: 9 16,5
4. Spraitbach 2	6: 4 19,5	8. Waldstetten 2	0: 10 14,0

B - Klasse 4. Runde 09.01.94

Grunbach 4	- Post Gmünd 2	4,5 : 3,5
Welzheim 3	- Schorndorf 3	4,5 : 3,5
Bettringen 2	- Gmünd 8	3 : 5

B - Klasse nach 4 Runden:

1. Welzheim 3	8: 0 18,5	4. Grunbach 4	4: 4 15,5
2. Schorndorf 3	4: 4 18,5	5. Gmünd 8	4: 4 15,0
3. Bettringen 2	4: 4 16,0	6. Post Gmünd 2	0: 8 12,5

Hans Ziegler

Unterland

Bezirksleiter: Gottfried Düren, Silberstr. 34/36, 74372 Sersheim, 07042/32060
Spielleiter: Stefan Hamm, Im Schöckinger 4, 71679 Asperg, 07141-63209
Pressefref.: Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg, 07141-928167
Kassierer: Lothar Brosig, In der Lücke 15, 74177 Bad Friedrichshall, 07136-4914

Mannschaftsergebnisse**Landesliga: 6. Runde 16.01.94**

Lauffen - Besigheim	4,5 : 3,5				
1. Sattler	-Wandel	0:1	5. Abendroth	- Engelbrecht	1:0
2. Wolf	-Singer	1:0	6. Kamm	- Bleil	1/2
3. Geigle	-Eisenmann	1:0	7. Gärtner	-Haubmann	1/2
4. Winkler	-Haiber	0:1	8. Eberhardt	-Lenhard	1/2

Heilbronn - Asperg 5,5 : 2,5

1. Wollrab	-Glaser	1/2	5. Eberhard	-Kiederle	1/2
2. Haas	-Hamm	1/2	6. A. Funk	-T. Wahl	1:0
3. Menschner	-Gredel	0:1	7. Grund	-Holzapfel	1:0
4. Wolbert	-Oehlenschl'	1:0	8. Sezgin	-Weller	1:0

Künzelsau - Bad Wimpfen 2,5 : 5,5

1. Göker	-Wolf	0:1	5. Löber	-Hess	1:0
2. Seibel	-Behar	0:1	6. Haag	-B. Jurkic	0:1
3. Pihaly	-Lang	0:1	7. Razum	-Frey	1/2
4. Buchholz	-Probst	1/2	8. Schulz	-Bencze	1/2

NSU Amorbach - Willsbach 2,5 : 5,5

1. Oette	-Rebmann	0:1	5. Krämer	-R. Hohl	0:1
2. Mädlar	-Zeh	1:0	6. Teuber	-Klotz	1/2
3. Drogenik	-Döhling	0:1	7. Moise	-Walz	0:1
4. Spanner	-Großhans	1:0	8. Vasovic	-Pelzl	0:1

Bietigheim - Tamm 2 : 6

1. Grimmer	-Martynov	0:1	5. Förster	-T. Waibel	0:1
2. Reinhardt	-Bibik	1/2	6. Nistler	-Baudys	0:1
3. Stadt	-Bree	0:1	7. D. Noffke	-R. Waibel	1/2
4. Schenk	-Varejcko	0:1	8. Schenzer	-Ehmke	1:0

Landesliga nach 6 Runden:

1. Bietigheim	10: 2 30,0	Amorbach	7: 5 25,0
2. Bad Wimpfen	8: 4 24,5	7. Willsbach	6: 6 25,5
3. Tamm	7: 5 27,0	8. Künzelsau	4: 8 19,0
4. Besigheim	7: 5 26,5	9. Asperg	2: 10 19,5
5. Heilbronn	7: 5 25,0	10. Lauffen	2: 10 18,0

Stefan Hamm

Heilbronn - Hohenlohe**Einladung zur Kreisversammlung**

am 19. Febr. 94 in Künzelsau

Ort: Feuerwache in der Lindenstr. (Spielort des SC Künzelsau)

Beginn: Jugendversammlung um 14 Uhr, Hauptversammlung um 15 Uhr.

Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des SC Künzelsau
- Bericht des Kreisvorsitzenden und Kreisspielleiters
Ehrungen der Meister der Verbandsrunde 1992/93
- Berichte der Spelausschußmitglieder
- Bericht des komm. Kreisjugendleiters
- Entlastung des gesamten Vorstandes
- Neuwahlen
 - Kreisvorsitzender seither A. Herzog
 - Kreisspielleiter seither A. Herzog
 - Kreisspielausschuß seither A. Kreiss, R. Nübel, A. Warsitz
- Bestätigung des Kreisjugendleiters (wird vorher von der Jugend gewählt)
- Bestätigung der Schiedsgerichtsbeisitzer
(D. Offergeld und J. Schmidt)
- Bestellung eines Protokollführers
- Vorschau auf die Verbandsrunde 1994/95
- Verschiedenes

Die Vereine sind verpflichtet, mindestens einen Vertreter zu delegieren.

Fehlende Vereine werden mit einem Bußgeld von 50,- DM belegt.

Anträge sind bis 15. 2. 94 an den Kreisvorsitzenden A. Herzog zu richten
(Karlsvorstadt 28, 74613 Öhringen)

15. Nov. 93 A. Herzog

Einladung zum Dähne - Pokal

Hiermit lädt der TSV Sontheim zur Teilnahme am Dähnepokal des Kreises Heilbronn-Hohenlohe ein.

Teilnahmeberechtigt ist jeder Spieler des Kreises Heilbronn-Hohenlohe der im Besitz eines gültigen Spielerpasses ist.

Modus: KO-System. Bei Remis Entscheidung durch 5-Min. Blitzpartie.

Bedenkzeit: 2 Std. 40 Züge + 30 Min. für den Rest der Partie.

Ort: TSV Sportzentrum Hofweisenstr. in HN-Sontheim

Termine: 26.02 / 12.03. / 26.03. / ev. noch 16.04. falls notwendig

Zeit: Samstag, 14.30 Uhr

Anmeldung: 13.30 - 14.15 Uhr vor der ersten Runde.

Turnierleitung: Josef Kleß, Detlef Offergeld

4 Spieler qualifizieren sich für den Dähnepokal auf Bezirksebene.

Markus Jochim, Jugendleiter TSV Sontheim

Mannschaftsergebnisse

Bezirksliga Nord 6. Runde

TSG Öhringen 2	— Fichtenbg/Gaildorf	3,5 : 4,5
Schw. Hall 2	— NSU Amorbach 2	4,5 : 3,5
TSG Öhringen 1	— Bad Rappenu	7 : 1
Bad Friedrichshall	— Willsbach 2	3,5 : 4,5
HN Biberach	— Böckingen	4,5 : 3,5

Bezirksliga Nord nach 6 Runden:

1. HN-Biberach	11: 1	28,5	6. Schw. Hall 2	7: 5	24,0
2. Bad Fr'hall	8: 4	27,0	7. Fichtbg/Gaildf	5: 7	23,0
3. Willsbach 2	8: 4	26,0	8. Öhringen 1	4: 8	20,5
4. Bad Rappenu	8: 4	26,0	9. Amorbach 2	2: 10	18,0
5. Böckingen	7: 5	31,5	10. Öhringen 2	0: 12	15,5

wb.

Kreisklasse A 5. Runde

Schw. Hall 3	— Lauffen 2	4 : 4
	(Protest von Lauffen)	
Widdern 1	— Taubertal 1	3 : 5
Bad Wimpfen 2	— Willsbach 3	5 : 3
NSU Amorbach 3	— Neuenstadt 1	2,5 : 5,5
Heilbronn 2	— Böckingen 2	verlegt

Kreisklasse A nach 5 Runden:

1. Taubertal	9: 1	26,5	6. Heilbronn 2	4: 4	15,0
2. Böckingen 2	8: 0	23,5	7. Widdern	4: 6	18,5
3. Neuenstadt	6: 4	22,5	8. Lauffen 2	4: 6	16,5
4. Bad Wimpfen 2	6: 4	21,0	9. Willsbach 3	1: 9	15,5
5. Schw.Hall 3	5: 5	18,5	10. Amorbach 3	1: 9	14,5

Kreisklasse B 5. Runde

Künzelsau 2	— Bad Friedrichshall 2	5 : 3
Forchtenberg	— Untereisesheim	6,5 : 1,5
Schwaigern	— Neckargartach	4 : 4
Meimsheim/Gügl'	— Gerabronn	2 : 6
Schw. Hall 4	— Bad Rappenu 2	6 : 2

Kreisklasse B nach 5 Runden:

1. Künzelsau 2	9: 1	25,0	6. U'eisesheim	5: 5	19,5
2. Forchtenbg	7: 3	21,5	7. Schw. Hall 4	5: 5	18,5
3. Gerabronn	6: 4	23,0	8. Bad Fr'hall 2	4: 6	21,5
4. Schwaigern	5: 5	22,0	9. N'gartach	4: 6	18,0
5. Meimsh/Gü'	5: 5	21,5	10. Bad Rappenu 2	0: 10	9,5

A-Klasse 6. Runde

Meimsheim/Gü' 2	— Untergruppenbach 1	4 : 4
Sontheim 1	— Bad Wimpfen 3	6,5 : 1,5
Eberstadt 1	— Gaildorf/Fichtbg 2	4,5 : 3,5
Sontheim 2	— Böckingen 3	6,5 : 1,5

A-Klasse nach 6 Runden:

1. Sontheim 1	10: 0	31,0	6. Krautheim	5: 3	16,5
2. Sontheim 2	6: 4	24,5	7. Gaildorf 2	5: 7	24,0
3. Böckingen 3	6: 6	19,5	8. U'gruppenb'	3: 7	14,0
4. Talheim	5: 3	18,0	9. Bad Wimpfen 3	2: 6	12,0
5. Eberstadt	5: 3	17,0	10. Meimsh/Gü' 2H1	9: 15	5

B-Klasse 4. Runde

Schwabbach 1	— Waldenburg 1	5,5 : 2,5
--------------	----------------	-----------

D-Klasse 3. Runde

Böckingen 4	— Bad Wimpfen 5	2 : 2
Forchtenberg 2	— Neckargartach 2	4 : 0

Böckingen: Unterricht für Jugendliche

Im Bürgerhaus Böckingen (Rombachzimmer) erteilt Fachübungsleiter Joseph Fischer jeden Freitag, 18.00 Uhr, Schachunterricht für Schüler und Jugendliche. Die Teilnahme ist kostenlos.

wb.

Ludwigsburg

Bezirksliga Süd: 6. Runde

Kornwestheim 2 - Sachsenheim 4 : 4

1. Riedel	— Unger	1/2	5. Ortman	— Grimm	1/2
2. Winkler	— R.Husser	1/2	6. Tuncer	— WO.Husser	1:0
3. Kumer	— Dr.Mugrauer	0:1	7. Kohner	— Wondratsch	0:1
4. Masur	— Dreessen	1/2	8. Noe	— Tannenberger	1/2

Kornwestheim 3 - Gemrighelm 1 5,5 : 2,5

1. Nieden	— Hermann	1:0	5. Parashidis	— G.Langerjahn	1/2
2. Fillips	— Stuber	1/2	6. Bulik	— H.Langerjahn	1:0
3. Schürz	— Bothner	1:0	7. Philipp	— Kraut	0:1
4. Friesch	— Luithe	1:0	8. Judt	— Schweiker	1:0

Marbach 3 - SG Ludwigsburg 2 4,5 : 3,5

1. Dr.Götze	— Passaro	0:1	5. Dr. Richter	— Bagg	1:0
2. Möller	— Marhold	1:0	6. Dr.Lach	— Arbutino	0:1
3. Stangl	— Vulje	1/2	7. Dunder	— Krambeer	1:0
4. K.Lorenz	— Lösche	1:0	8.Wächter	— Karatas	0:1

Bietigheim 2 - Vaihingen 1 4,5 : 3,5

1. Lutz	— Eggert	1/2	5. Brauer	— Pape	1/2
2. Voiatzis	— Kuhnle	+-	6. Kuhn	— Weis	1/2
3. Dr.Schulz	— Quirin	1/2	7. Abel	— Jereb	0:1
4. H.Noffke	— Hauptmann	1:0	8. Delfs	— Pungartnik	1/2

Marbach 4 - Erdmannhausen 1 3,5 : 4,5

1. Fingerhut	— Röchle	1/2	5. Bofinger	— Volkmer	1:0
2. Käss	— Th.Lehnert	+-	6. Friedl	— Kamps	1:0
3. Taxis	— M.Lehnert	0:1	7. Ribul	— Lazić	0:1
4. Eyssel	— Weiss	-:+	8. Denzler	— Stradinger	0:1

Bezirksliga nach 6 Runden:

1. Kornwesthm 2	11: 1	30,0	6. Bietigheim 2	7: 5	24,0
2. Sachsenhm 1	9: 3	28,5	7. Kornwesthm 3	5: 7	22,5
3. Marbach 3	8: 4	28,0	8. SG Ludwigsbg 2	3: 9	22,0
4. Erdmannhsn 1	8: 4	27,5	9. Gemrighelm 1	2: 10	16,5
5. Vaihingen 1	7: 5	27,0	10. Marbach 4	0: 12	14,0

B. Wagner

Kreisklasse 6. Runde 09.01.94

Grünbühl 1	— Besigheim 2	3 : 5
Kirchheim 1	— SG Ludwigsburg 3	6,5 : 1,5
Freiberg 1	— Oberstenfeld 1	3,5 : 4,5
Möglingen 1	— Ingersheim 1	verlegt
Besigheim 3	— Tamm 2	5 : 3

Kreisklasse 7. Runde 23.01.94

Tamm 2	— Grünbühl 1	5 : 3
Ingersheim 1	— Besigheim 3	5 : 3
Oberstenfeld 1	— Möglingen 1	5 : 3
SG Ludwigsburg 3	— Freiberg 1	3 : 5
Besigheim 2	— Kirchheim 1	4,5 : 3,5

Kreisklasse nach 7 Runden:

1. Besigheim 2	14: 0	40,0	6. SG Ludwigsbg 3	5: 9	25,0
2. Freiberg 1	11: 3	37,0	7. Ingersheim 1	4: 8	20,5
3. Oberstenfd 1	9: 5	31,5	8. Kirchheim 1	4: 10	26,5
4. Grünbühl 1	7: 7	29,5	9. Besigheim 3	4: 10	20,5
5. Möglingen 1	6: 6	21,5	10. Tamm 2	4: 10	20,0

A-Klasse 5. Runde 16.01.94

SG Ludwigsburg 4	— Vaihingen 2	4,5 : 3,5
Kornwestheim 4	— Asperg 2	4,5 : 3,5
Münchingen 1	— Erdmannhausen 2	3 : 5
Möglingen 2	— Markgröningen 1	3 : 5
Steinheim 1	— Freiberg 2	3 : 5

A-Klasse nach 5 Runden:

1. Kornwesthm 4	10: 0	23,0	6. SG Ludwigsbg 4	5: 5	19,5
2. Vaihingen 2	8: 2	23,5	7. Erdmannhsn 2	3: 7	18,0
3. Freiberg 2	7: 3	22,0	8. Asperg 2	3: 7	17,0
4. Markgröngn 1	6: 4	22,5	9. Steinheim 1	2: 8	19,0
5. Münchingen 1	5: 5	20,0	10. Möglingen 2	1: 9	15,5

C-Klasse 5. Runde 23.01.94

Kornwestheim 5	— Marbach 6	3,5 : 4,5
Mundelsheim 1	— Freiberg 3	5 : 3
Besigheim 5	— Münchingen 2	2 : 6
Vaihingen 3	— Markgröningen 2	4 : 4
SG Ludwbg 6	— Oberstenfeld 3	5 : 3

C-Klasse nach 5 Runden:

1. Mundelsm 1	10: 0	27,0	6. Freiberg 3	5: 5	19,5
2. Marbach 6	6: 4	22,5	7. Kornwesthm 5	4: 6	20,0
3. Markgröngn 2	6: 4	21,5	8. Münchingen 2	4: 6	18,0
4. Vaihingen 3	5: 5	21,0	9. SG Ludwigsbg 6	3: 7	17,5
5. Oberstenfd 3	5: 5	20,0	10. Besigheim 5	2: 8	13,0

D-Klasse 4. Runde 09.01.94

Sachsenheim 3	— SG Ludwigsburg 7	4 : 0
Mundelsheim 2	— Marbach 7	1 : 3
Steinheim 2	— Ingersheim 3	0 : 4

D-Klasse nach 4 Runden:

1. Ingershm 3	8: 0 15,5	4. Sachsenhm 3	3: 5 7,5
2. Steinhm 2	6: 2 10,5	5. Mundelsh 2	1: 7 4,0
3. Marbach 7	5: 3 8,0	6. Ludwigsbg 7	1: 7 2,5

Monatliche Schnellturniere und Blitzturniere in Ludwigsburg:

s. unter Terminvorschau

Fachings-Blitz-Skat-Turnier am Samstag, 12.2. in Vaihingen/Enz.

Näheres unter "Terminvorschau".-

Alb - Schwarzwald

Bezirkslr: Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-35864
 Spielleiter: Peter Eberhard, Stiegelackerstr.6, 78733 Aichhalden, 07422-6202
 Presserefrnt: Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-35864
 Kassierer: Lothar Geiger, Dorfweise 9, 72336 Balingen, 07433-10228

Mannschaftsergebnisse

Landesliga:	6. Runde	16.01.94
Ebingen - Rangendingen	3,5 : 2,5	
1. Gohil -Gorgs	1:0	5. C.Sinz -Borchert H
2. B.Sinz -Baumann	1:0	6. Blickle -Muysers 0:1
3. Mattes -Schwenk	1/2	7. Wendorf -Birkle H
4. Binder -J.Dieringer	1/2	8. Ruckwid -Braun 1/2

Spaichingen - Bisingen	4,5 : 3,5
1. Elstner -P.Sauter	1:0
2. Göller -Lörch	1/2
3. B.Hengstler -Siegel	1/2
4. Grimm -Hollstein	1:0
5. Schnitzer -Pfeffer	1/2
6. S.Hengstler -E.Ott	1:0
7. Fiebig -S.Sauter	0:1
8. Kapp -F.Ott	0:1

Hechingen - Schramberg	4,5 : 3,5
1. Birk -Maier	1/2
2. Kraas -Harter	1:0
3. Musloff -Kosian	1:0
4. Schall -Eschle	0:1
5. Buckenm' -Gaus	1/2
6. Dr.Müller -Würtele	0:1
7. Bock -Roth	1/2
8. Stamer -Fix	1:0

Frommern/St. - Balingen	2 : 6
1. A.Dreyer -Munzert	0:1
2. Wagner -Muschkowski	1/2
3. Söllner -Plankenhorn	1/2
4. Brun -Dr. Volz	1:0
5. Duvnjak -Haller	0:1
6. Müller -Müller	0:1
7. Stelzl -Dr.Windrich	0:1
8. R.Dreyer -Braun	0:1

Schwenningen - Rottweil	5,5 : 2,5
1. R.Schlenker -Hummel	--+
2. J.Schlenker -P.Goldinger	1:0
3. Reutter -Keller	1:0
4. Hirt -G.Haftstein	1:0
5. Strobel -Eckwert	1:0
6. Schramm -Wöbl	1:0
7. Ludin -Nickel	0:1
8. Mecke -Bantle	1/2

Landesliga nach 6 Runden:

1. Spaichingen	11: 1 28,0	6. SG Ebingen	4: 6 20,5
2. Balingen	10: 2 32,5	7. Schramberg	4: 8 20,0
3. Schwenningen	10: 2 30,0	8. Hechingen	4: 8 19,5
4. Rottweil	8: 4 28,0	9. Bisingen	1: 11 18,5
5. Rangendgn	6: 4 23,0	10. Frommern/St.	0: 12 18,0

Bezirksliga: 6. Runde 15.01.94

Spaichingen 2 - Möhringen	2 : 6
1. G.Hengstler -M.Kramer	0:1
2. Kemmler -Dr.Bengsch	0:1
3. Brand -Meeh	1/2
4. Zilic -Klaus	1:0
5. Butz -Eppel	0:1
6. Wallutt -Miegel	1/2
7. U.Zepf -Riemke	0:1
8. Restle -Müller	0:1

Oberndorf - DT Tuttlingen 2	5 : 3
1. G.Friedrich -Riewe	1/2
2. Jochimsen -Kusturica	0:1
3. Hertkorn -Kaufmann	1/2
4. Stebähne -I.Topic	1:0
5. Lind -PWiech	1/2
6. Banzhaf -Schnell	1:0
7. Hölsch -N.Topic	1/2
8. Kirn -Ronecker	1:0

Trossingen - Balingen 2	3 : 5
1. Birk -Bender	--+
2. Petroschka -Schuler	1:0
3. Messner -Windrich	0:1
4. Ragg -Dr.Holderied	1:0
5. Schrade -Dr.Karan	0:1
6. Munz -Stroh	1:0
7. Lang -Knoop	0:1
8. Mudri -Tächl	0:1

Freudenstadt - Rottweil 2	4,5 : 3,5
1. Dieterle -Rösch	0:1
2. Dieterle Bard -Bantle	1:0
3. H.J.Bäuerle -Kopelmann	0:1
4. Hetlich -J.Goldinger	1/2
5. Felkel -Fuß	1:0
6. Fischer -Strohm	1:0
7. Knack -H.Haftstein	0:1
8. Heine -Winker	1:0

Horb - Gosheim	5 : 3
1. Schroth -Nann	+:-
2. Melzer -Stehle	1:0
3. Panetta -Narr	1:0
4. Buhlmann -L.Weber	0:1
5. Lohmiller -Ma.Hermle	1:0
6. Hartmann -Steiner	1:0
7. Deissenb' -Speck	0:1
8. Stürzob' -Glöckl	0:1

Bezirksliga nach 6 Runden:

1. Oberndorf	11: 1 32,0	6. Möhringen	5: 7 23,5
2. Tuttlingen 2	9: 3 29,5	7. Rottweil 2	5: 7 23,0
3. Balingen 2	9: 3 28,5	8. Trossingen	4: 8 19,0
4. Freudens'	7: 5 26,5	9. Spaichingen 2	3: 9 17,5
5. Horb	7: 5 24,5	10. Gosheim	0: 12 16,0

Bezirksklasse: 6. Runde 15.01.94

Trossingen 2 - Winterlingen	5,5 : 2,5
1. A.Prokle -Kawetzki	--+
2. Hausch -J.Rutz	1/2
3. Schönberger -U.Rutz	1:0
4. Winz -Klaus	0:1
5. E.Prokle -Maag	1:0
6. Urban -Schielke	1:0
7. Dr.Welte -Petak	1:0
8. Ambarus -Single	1:0

Schömburg - Hechingen 2	6,5 : 1,5
1. T.Müller -Stamer	1/2
2. Feist -Lemcke	0:1
3. N.Müller -Kuricini	1:0
4. H.Riedlinger -Euchner	+:-
5. Böhl -Kunisch	1:0
6. Eha -Kempner	1:0
7. Schynowski -Gregus	1:0
8. Predikant -Kelemen	1:0

Nusplingen - Burladingen	3,5 : 4,5
1. Mauch -R.Pfister	0:1
2. G.Klaiber -Dietmann	1:0
3. R.Nepple -Kanz	0:1
4. A.Ritter -Senfleben	1:0
5. W.Klaiber -Ziegler	0:1
6. X.Kleiner -T.Pfister	0:1
7. Ilse -Emele	1:0
8. W.Schilling -Türk	1/2

Tailfingen - Balingen 1	5 : 3
1. Kirchner -Friemelt	1:0
2. Hapke -Molz	1:0
3. Plath -Gritsch	1:0
4. Schuler -Canzek	0:1
5. Bach -Geiger	0:1
6. Merz -Reub	0:1
7. M.Bauer -Prinz	1:0
8. Kuschka -Dr.Hörnig	1:0

Rangendingen 2 - Horb 2	4,5 : 3,5
1. F.Dieringer -Steinhart	1:0
2. L.Dieringer -Brändle	1:0
3. R.Dieringer -Hofmann	1:0
4. R.Stockb' -Wolff	0:1
5. Gözl -Deyringer	1/2
6. Schenk -Mauch	1/2
7. Burkhard -Nafz	0:1
8. Stiegler -Müller	1/2

Bezirksklasse nach 6 Runden:

1. Balingen 3	10: 2 28,0	6. Winterlgn	5: 7 24,0
2. Schömburg	9: 3 28,5	7. Trossingen 2	4: 8 23,0
3. Tailfingn	8: 4 26,5	8. Nusplingen	4: 8 21,5
4. Burladgn	8: 4 25,0	9. Horb 2	4: 8 21,0
5. Rangendgn 2	6: 6 24,0	10. Hechingen 2	2: 10 18,5

Peter Eberhard

Donau - Neckar

Kreisklasse	6. Runde	08.01.94
Rottweil 3	- Spaichingen 3	5,5 : 2,5
Möhringen 2	- Pfalzgrafenweiler	2,5 : 5,5
Schramberg 2	- Oberndorf 2	3 : 6
Schwenningen 2	- Tuttlingen 3	3 : 5
Lauterbach	- Klosterreichenbach	3,5 : 4,5

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Oberndorf 2	12: 0 33,5	6. Rottweil 3	5: 7 20,5
2. Pfalzgr'wlr	10: 2 29,5	7. Möhringen 2	4: 8 21,0
3. Tuttlingen 3	6: 4 22,0	8. Schwenngn 2	4: 8 19,0
4. Schrambg 2	6: 6 26,0	9. Klostrr'bach	3: 7 16,0
5. Lauterbach	6: 6 22,5	10. Spaichingen 3	2: 10 22,0

A-Klasse	6. Runde	15.01.94
Schwenningen 3	- Spaichingen 7	6,5 : 1,5
Möhringen 3	- Spaichingen 5	2,5 : 5,5
Spaichingen 6	- Gosheim 2	2 : 6
Tuttlingen 4	- Gosheim 3	8 : 0 kl.
Trossingen 3	- Spaichingen 4	2,5 : 5,5

A-Klasse nach 6 Runden:

1. Tuttlingen 4	12: 0 36,0	6. Trossingen 3	6: 6 23,5
2. Spaichingen 4	10: 2 35,0	7. Möhringen 3	4: 8 19,5
3. Schwenngn 3	10: 2 34,5	8. Spaichingen 6	2: 10 14,5
4. Gosheim 2	8: 4 34,5	9. Gosheim 3	2: 10 13,0
5. Spaichingen 5	6: 6 25,0	10. Spaichingen 7	0: 12 3,5

Schwarzwald

A-Klasse	3. Runde	11.12.93
Pfalzgrafenweiler 2	- Horb 3	5,5 : 0,5
Freudenstadt 2	- Schramberg 3	6 : 0
Simmersfeld	- Lauterbach 2	verlegt

A - Klasse nach 3 Runden:

1. Freudenst. 2	6: 0 17,0	5. Lauterbach 2	0: 4 2,0
2. Pfalzgr'wlr 2	6: 0 13,5	6. Schramberg 3	0: 6 2,0
3. Altenstg 2	2: 2 8,0	7. Simmersfeld	0: 2 1,0
4. Horb 3	2: 2 4,5		

Kreiseinzelpokal 93/94:

1. Runde:

Lippert	- Fix	1:0	Hölsch	- Smit	1:0
2. Buhlmann	- Zizer	0:1	Kleiss	- Braun	1:0
Herbert Müller					

Zollern - Alb

Kreispielleiter: Leo Predikant, Rauchwinklgasse 17, 72355 Schömburg
Tel. 07427 2684

Mannschaftsergebnisse

Kreisklasse	6. Runde		
Frommern 2	- Balingen 5	5,5 : 2,5	
Geislingen	- Balingen 4	4,5 : 3,5	
KJ Schwenningen 1	- Rangendingen 3	5 : 3	
SG 02/64 Ebingen	- Bisingen 2	6 : 2	
Heinstetten	spielfrei		

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Frommern 2	12: 0 31,5	6. Heinstetten	3: 7 20,0
2. Schwenngn	10: 2 27,5	7. Bisingen 2	3: 7 16,0
3. Geislingen	8: 4 25,0	8. Balingen 4	2: 8 20,5
4. SG Ebingen	4: 6 20,0	9. Rangendgn 3	2: 8 12,5
5. Balingen 5	4: 6 19,0		

A - Klasse

Winterlingen 2	- Dotternhausen	1,5 : 6,5
Schömburg 2	- Burladingen 2	2,5 : 5,5
Sickingen	- Stetten akM.	4 : 4
Tailfingen 2	- Hechingen 3	3,0 : 5,0
Nusplingen 2	- Frommern 3	1 : 7

A - Klasse

Burladingen 2	- Winterlingen 2	4,5 : 3,5
Hechingen 3	- Sickingen	5 : 3
Nusplingen 2	- Schömburg 2	0,5 : 7,5
Frommern 3	- Stetten akM.	5 : 3
Dotternhausen	- Tailfingen 2	3,5 : 4,5

A - Klasse nach 6 Runden:

1. Dotternhshn	10: 2 33,0	6. Schömburg 2	6: 6 24,5
2. Tailfingen 2	10: 2 27,5	7. Stetten akM	5: 7 23,5
3. Hechingen 3	9: 3 30,0	8. Sickingen	2: 10 20,5
4. Frommern 3	8: 4 28,0	9. Nusplingen 3	2: 10 11,5
5. Burladgn 2	7: 5 25,5	10. Winterlingen 2	1: 11 16,0

B - Klasse

Heinstetten 2	- Spaichingen 9	6,5 : 1,5
Burladingen 3	- Rangendingen 4	4 : 4
SG 02/64 Ebingen 3	- Dotternhausen 2	6 : 2
Balingen 6	- Spaichingen 8	2 : 6
Frommern 4	- Bisingen 3	4 : 4

B - Klasse nach 6 Runden:

1. Spaichingen 8	12: 0 37,0	6. Balingen 6	4: 8 22,0
2. 02/64 Ebingen	12: 0 35,5	7. Burladgn 3	4: 8 20,5
3. Dotternhshn 2	8: 4 26,0	8. Rangendgn 4	4: 8 18,0
4. Heinstetten 2	6: 6 23,5	9. Bisingen 3	3: 9 19,5
5. Spaichingen 9	6: 6 21,5	10. Frommern 4	1: 11 16,5

C - Klasse

Schömburg 3	- Dotternhausen 3	3,5 : 2,5
Stetten akM. 2	- Balingen 7	0,5 : 5,5
Schwenningen 2	- Nusplingen 3	4,5 : 1,5
Tailfingen 3	- Rangendingen 5	3,5 : 2,5

C - Klasse nach 6 Runden:

1. Schwenngn 2	9: 3 21,0	5. Schömburg 3	7: 5 18,0
2. Rangendgn 5	8: 4 21,5	6. Nusplingen 3	5: 7 19,0
3. Tailfingen 3	8: 4 20,5	7. Dotternhshn 3	4: 8 13,0
4. Balingen 7	7: 5 23,0	8. Stetten akM 2	0: 12 8,0

Leo Predikant

Oberschwaben

Bezirksleiter: Walter Frey, Albecker Steige 110, 89075 Ulm, 0731/23392
 Spielleiter: Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731/67008
 Presseref. Rudolf Rothenbücher, Haslacher Weg 45, 89075 Ulm, 0731/265658
 Kassierer: Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333/3645
 Bezirks-Konto: Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

Liebe Schachfreunde,

Zum Jahreswechsel möchte ich allen Spielern, Mannschaftsführern, Vereinsfunktionären, Klassenleitern, Schiedsgerichtsbeisitzern und Vorstandsmitgliedern für ihr seitheriges Engagement im Bezirk herzlichen Dank sagen, ebenso ihren Frauen für das aufgebrachte Verständnis.
 Der Spielbetrieb läuft m.E. reibungslos, und es hat in dieser Saison noch keine Protestfälle gegeben.

Mitteilungen:

- In der Verbandsliga Süd ist - als Pilotprojekt - der Spielbeginn auf 10.00 Uhr festgesetzt worden.
- Zur Spielzeit 1994/95 soll die Ersatzspieler-Regelung im SVW geändert werden. Ersatzleute können dann höchstens dreimal "oben" spielen, um so den "Stroh Männern" den Garaus zu machen.
- Der WLSB erhöht ab 1994 seine Beitragssätze (Siehe "Der Sport"!). Nun werden einige Vereine auch ihre Mitgliedsbeiträge anpassen müssen.
- Die 6. Deutsche Senioren-Einzelmeisterschaft wird vom 16. bis 24. September 1994 in Bad Schussenried ausgetragen!!
- Der Verein SF Kisslegg ist leider aus dem Verband ausgetreten. Erinnerung sei nur an die Ausrichtung der Deutschen Jugend-Einzelmeisterschaft 1985/86 in Kisslegg unter dem verdienten Vorsitzenden Gerd Wagner.
- Die aktuelle Liste der Vereinsanschriften kann bei mir bezogen werden. Bitte melden Sie evt. Änderungen bzw. Fehler unbedingt
 1. dem WLSB, Geschäftsstelle Goethestr. 11, 70174 Stuttgart
 2. dem SVW-Paßbeauftragten Herbert Waltnar
 3. dem Bezirksleiter Walter Frey
- Bitte beachten Sie genau die Seite 1 im DWZ-Spielgel 1993! DWZ-Referent Schlierf wünscht sich für die Kreise Nord und Süd jeweils einen computerbestückten Mitarbeiter, welcher Teilaufgaben übernehmen kann. Wer hätte Interesse daran?
- SF Habisreutinger (Weingarten) hat anstelle von M. Rist die Leitung der Jugend-Mannschaftskämpfe übernommen. Viel Erfolg!
- SF Fix sucht einen Nachfolger als Klassenleiter im Kreis Süd.

Allen Schachfreunden wünsche ich ein gutes, erfolgreiches Jahr 1994!
 Walter Frey, Bezirksleiter

Vereinsverzeichnis Oberschwaben, Stand 1.1.94

Bezirk Süd:

- SC Aulendorf** Siegfried Abt
88326 Aulendorf, Ankenmossstr. 5, 07525 / 2488
- SV Friedrichshafen** Erich Bertele
88069 Tettnang, Emil-Müsch-Str.16, 07542 / 531524
- SC Omnibus Immenstaad** Hans P. Obermueller
88090 Immenstaad, Frickenwaeelse 10, 07545 / 2494
- SV Kehlen SAbT** Martin Eltrich
88074 Meckenbeuren, Albrecht-Dürer-Str. 16, 07542/1759
- SK Leutkirch** Karl-H. Schweigert
88299 Leutkirch, Nachtigallenweg 28, 07561 / 1625
- SC Lindau** Xaver Fichtl
88131 Lindau, Holderegggenstr. 40, 08382 / 72119
- SC Lindenberg** Ulfried Müller
88171 Weiler, Ludwig-Scheller-Str. 3, 08387 / 3135
- SK Markdorf** Dr. Hermann Ebner
88677 Markdorf, Stettinerstr. 2, 07544 / 2367
- SF Mengen** Oliver Schmitt
88512 Mengen, Untere Wiesen 11, 07572 / 6497
- SF Ravensburg** Peter Heil
88250, Weingarten, Irmentrudstr. 8, 0751 / 53323
- SK Polet Ravensburg** Jovan Zamecnik
88214 Ravensburg, Schindeliweg 10, 0751 / 24614
- SC Saulgau** Joerg Schmid
88348 Saulgau-Siessen, Brühlstr. 15, 07581 / 3432
- SC Bad Schussenried** Harry Pfiender
72805 Lichtenstein, Goldammerweg 1, 07129 / 60600
- SC Tettnang** Manfred Brandys
88069 Tettnang, Neuhäusle 14, 07542 / 6293
- SC Wangen** Hans Wagner
88239 Wangen, Am Anger 20, 07522 / 8739
- SC Weller** Mirko Staresina
88176 Heimenkirch, Am Siechenbach 4, PF 17, 08381 / 4523
- SV Weingarten** Eberhard Christ
88212 Ravensburg, Gartenstr. 18, 0751 / 2798

SF Weizisroute Gerhard Kreh
88291 Schlier, Richlisroute 32/1, 07529 / 2133

Bezirk Nord:

SABT TSV Berghülen Karl Kast
89180 Berghülen, Lerchenweg 2, 07344 / 4212

SABT TG Biberach Richard Winter
88400 Biberach, Osterbergstr. 15, 07461 / 13292

SF Blaustein Lothar Hunold
89134 Blaustein, Felsenstr. 7, 07304 / 6436

SC Ehingen Michael Scholz
89604 Allmendingen, Panoramastr. 4, 07391 / 8387

SF Ertingen Robert Wahl
88521 Ertingen, Buchenweg 5 07371 / 4041

SABT SV Jadesheim 1921 Bernhard Jehle
89264 Weissenhorn, von Thürheim-Str. 72, 07309 / 7999

SABT TSV Laichingen Fritz Lamparter
89150 Laichingen, Karl-von-Ehmann-Str. 21, 07333 / 5462

SABT TSV Langenau Max Junginger
89129 Langenau, Lange Str. 135, 07345 / 6596

SC Laupheim 1962 Albert Roth
88480 Achstetten, Hauptstr. 30, 07392 / 2176

SABT TSV 1880 Neu-Ulm Reinhardt Nuber
89075 Ulm, Alpenstr. 20, 0731 / 67008

SC Obersulmtingen Josef Hecht
88471 Obersulmtingen, An der Wang 7, 07392 / 4664

SABT TSV Reute Ingo Rembach
88400 Biberach, Am Weissen Bild 42, 07351 / 8181

SF Riedlingen Günter Munding
88527 Unlingen, Lerchenweg 23, 07371 / 2566

SABT TSV Seissen Karl-Heinz Bayer
89143 Blaubeuren-Seissen, Albstr. 95, 07344 / 8798

SABT SV Steinhausen Herbert Waltner
88427 Steinhausen, Eichenstr. 2, 07352 / 1720

SABT Post-SV Ulm Walter Frey
89075 Ulm, Albecker Steige 110, 0731 / 23392

SC Weiße Dame Ulm Albert Lepschi
89075 Ulm, Rieslingweg 25, 0731 / 52687

SF Vöhringen Walter Schlecker
89269 Vöhringen, Beim Kreuz 17, 07306 / 32160

SABT TSV Westerstetten Benno Schnalke
89198 Westerstetten, Brunnenhaldeweg 2, 07348 / 7689

SABT TV Wiblingen Claus Eichenauer
89079 Ulm-Wiblingen, Ulmer Str. 15, 0731 / 41711

Mannschaftsergebnisse

Landesliga: 5. Runde 19.12.93

Yöhringen - Lindenberg 3:5

1. Brunner	-Gärtner	1/2	5. Jekel	-Mahner	1/2
2. Meyer	-Grabber	1:0	6. Schleiffer	-Tausch	0:1
3. Czada	-Feistenauer	1/2	7. Görmiller	-Mittermeier	1/2
4. H.Schlecker	-Plieger	0:1	8. Friede	-Wegscheider	0:1

Laupheim - Blaustein 1,5:6,5

1. M.Roth	-Gruber	--+	5. D.Huber	-D.Seitz	1/2
2. Wörz	-Tauber	--+	6. Stückle	-Mannal	1:0
3. Thevessen	-Bühler	0:1	7. H.Kohler	-Teubner	0:1
4. Eichhorn	-Schwabedahl	0:1	8. Weckenmann	-Hunold	0:1

Mengen - Lindau 2:6

1. S.Huber	-Adler	0:1	5. Geiger	-Thiele	0:1
2. Dinsler	-Planatscher	1/2	6. H.Baur	-Raiber	0:1
3. Gühr	-Dr.Steudel	1:0	7. Leser	-Streriternb'	0:1
4. Buck	-Schulze	0:1	8. Pfeiffer	-Fichtl	1/2

Friedrichshafen - Riedlingen 4:4

1. Kalker	-Herz	0:1	5. Österle	-Kromer	1:0
2. Barthelmann	-Haberbiosch	1/2	6. Stiller	-Micic	1:0
3. Lassahn	-Rothmund	0:1	7. Balzer	-Bader	0:1
4. Bertele	-Schneider	1:0	8. G.Oberle	-Kreutzer	1/2

Jadesheim - Biberach 3,5:4,5

1. Römer	-Lenhardt	1/2	5. Chr.Fischer	-Matuschek	0:1
2. Lutzenb'	-Götz	1:0	6. Genduso	-Merk	1/2
3. Kranz	-P.Becker	1/2	7. Mike	-Oettel	1/2
4. Lochner	-An.Fischer	1/2	8. Jehle	-von Wedel	0:1

Landesliga nach 5 Runden:

1. Blaustein	8: 2 26,0	6. Lindau	5: 5 20,5
2. Lindenberg	8: 2 25,0	7. Vöhringen	4: 6 18,0
3. Biberach	7: 3 22,5	8. Fr'hafen	2: 8 16,0
4. Riedlingen	7: 3 21,0	9. Mengen	2: 8 14,0
5. Jadesheim	6: 4 23,5	10. Laupheim	1: 9 13,5

Paul Sturm

Bezirksjugend

Jugendleiter: Fritz Gatzke, Riedstr.12, 8912: Neu-Ulm

Ergebnisse der Bezirksjugendmeisterschaft 1994

In der Jugendherberge Biberach, 3. - 5.1.94

U20 m/w (14 Teilnehmer)

1. Capris, Marius	PSV Ulm	4,0 aus 5
2. Oettel, Andreas	TG Biberach	4,0
3. Merk,Tobias	TG Biberach	3,5
4. Dönitz, Dietmar	SK Markdorf	3,0
5. Schüle, Daniel	TSV Berghülen	3,0
6. Habisreutinger, Maximilian	SV Weingarten	3,0

U17 m (8 Teilnehmer)

1. Teske, Tobias	SK Markdorf	4,5 aus 5
2. Kloker, Markus	TSV Berghülen	3,5
3. Becker, Martin	TG Biberach	3,0

U15 m (13 Teilnehmer)

1. Wohlfahrt, Frank	TG Biberach	4,0 aus 5
2. Dönitz, Christian	TG Markdorf	3,5
3. Weiß, Oliver	TG Biberach	3,5

U13 m / U11 m (12 Teilnehmer)

1. Baur, Frank	SF Mengen	5,0 aus 5
2. Neuburger, Martin	vereinslos	3,5
3. Baur, Volker (U11)	SF Mengen	3,5

U20 w / U15 w (5 Teilnehmerinnen)

1. Adam, Manuela (U20)	TG Biberach	4,0 aus 4
2. Kieferle, Petra (U15)	SF Mengen	3,0

Bezirksjugend-Blitzmeisterschaften 1994**U20 m (9 Teilnehmer)**

1. Merk, Tobias	BC	7,0 aus 8
2. Capris, Marius	PU	7,0
3. Habisreutinger, M.	WT	6,0
4. Schindler, Samuel	WT	6,0

U17 m / U15 m

U17 (5 Teilnehmer)		
1. Teske, Tobias	MK	9,0 aus 10
2. Becker, Martin	BC	6,0

U15 (6 Teiln.)

1. Dönitz, Christian	MK	7,5 aus 10
2. Wohlfahrt, Frank	BC	6,5

U13 m / U11 m / Mädchen

U13 (8 Teilnehmer)		
1. Baur, Frank	ME	10,0 aus 10
2. Kohn, Thomas	WA	7,0

U11 (2 Teiln.)

1. Baur Voljker	ME	5,0 aus 10
-----------------	----	------------

U15 w (1 Teilnehmerinn)

1. Kieferle, Petra	ME	8,0 aus 10
--------------------	----	------------

NORD

Bezirksklasse Nord: 5. Runde 09.01.94

Langenau 2 - Ehingen 1 5,5:2,5

1. Gerstberger	-Schneider	1/2	5. Wutzke	-Riegel	1:0
2. Geutner	-Saum	0:1	6. Reichstein	-Dorer	0:1
3. Wagner	-Heilig	1:0	7. Roßmanith	-Hirschle	1:0
4. Neef	-Kandel	1:0	8. Junginger	-Ojstosek	1:0

WD Ulm 3 - Post Ulm 3 3:5

1. Altmann	-Bleher	1:0	5. O.Padlasow	-Schurr	0:1
2. Heinrich	-Kramer	0:1	6. U.Sauter	-Frey	0:1
3. E.Podlasow	-Gatzke	+-	7. Kamleiter	-George	1/2
4. Chalayda	-Hoffart	0:1	8. Salzmann	-Eberhardt	1/2

WD Ulm 2 - Neu Ulm 2 6:2

1. J.Ufschlag	-Herfele	1:0	5. Krämer	-Witt	1/2
2. Thaler	-Kowalski	1/2	6. Gebhard	-Trupina	1:0
3. Bauersfeld	-Jaedicke	0:1	7. Zur	-Radovic	1:0
4. Baur	-Frimmel	1:0	8. Kleinwort	-Maurer	1:0

Vöhringen 2 - Neu Ulm 1 2:6

1. Stür	-Nuber	0:1	5. Friede	-Hock	1/2
2. Schleiffer	-Marbach	0:1	6. S.Mayer	-E.Gaiser	1/2
3. Fiedler	-Seeger	0:1	7. Berger	-Mittelstädt	1:0
4. Görmiller	-Sokol	0:1	8. Schätz	-Lippl	0:1

Bezirksklasse Nord nach 5 Runden:

1. Neu Ulm 1	10: 0 26,0	5. WD Ulm 2	6: 4 23,5
2. Post Ulm 3	8: 2 22,5	6. WD Ulm 3	3: 7 16,0
3. Ehingen 1	7: 3 27,0	7. Neu Ulm 2	0: 10 11,5
4. Langenau 2	6: 4 23,5	8. Vöhringen 2	0: 10 9,5

Josef Hecht

Kreisklasse 4. Runde 19.12.93

Laupheim 2	— Biberach 2	2 : 6
Laichingen 1	— Wiblingen	5 : 3
Berghülen	— Obersulmetingen	2,5 : 5,5
Blaustein 2	— Biberach 3	3,5 : 4,5

Kreisklasse nach 4 Runden:

1. Biberach 2	8: 0 23,0	5. Berghülen	4: 4 16,0
2. Laichingen	6: 2 17,5	6. Laupheim 2	3: 5 13,5
3. Blaustein 2	5:32 18,5	7. Biberach 3	2: 6 13,0
4. O'sulmetgn	4: 4 17,5	8. Wiblingen	0: 8 9,0

Lucia Sander

A - Klasse 4. Runde 12.12.93

Blaustein 3	— Riedlingen 2	3 : 5
Vöhringen 3	— Jedesheim 2	2,5 : 5,5
Steinhausen	— Jedesheim 3	5 : 3
Post SV Ulm 4	— WD Ulm 4	4,5 : 3,5

A - Klasse nach 4 Runden:

1. Jedesheim 2	8: 0 23,0	5. Riedlingen 2	4: 4 15,0
2. Post Ulm 4	6: 2 19,0	6. Vöhringen 3	3: 5 15,0
3. Steinhausen	6: 2 18,0	7. Blaustein 3	2: 6 12,5
4. WD Ulm 4	5: 3 15,0	8. Jedesheim 3	0: 8 10,5

B - Klasse 5. Runde 09.01.94

Ehingen 2	— Langenau 3	4 : 4
Obersulmetingen 2	— Seissen 1	2,5 : 5,5
Reute	— Post Ulm 5	5,5 : 2,5
Laichingen 2	— Berghülen 2	2,5 : 5,5

B - Klasse nach 5 Runden:

1. Langenau 3	9: 1 27,0	5. Seissen 1	6: 4 21,5
2. Berghülen 2	7: 3 24,5	6. O'sulmetgn 2	2: 8 14,0
3. Reute	7: 3 23,0	7. Post Ulm 5	1: 9 15,5
4. Ehingen 2	7: 3 22,5	8. Laichingen 2	1: 9 12,0

Karl Heinz Bayer

S Ü D

Markdorf 2 - Ravensburg 2 5:3

1. Zdzuj	— R. Streicher	1:0	5. D. Dönitz	— Pohl	0:1
2. Tillmann	— Abt	1/2	6. Schindler	— Thyron	1/2
3. Arnold	— W. Streicher	1/2	7. Schmidt	— Köhler	1/2
4. Hess	— Heil	1:0	8. Wecker	— Misch	1:0

Mengen 2 - Weller 4,5:3,5

1. Härle	— M. Wagner	0:1	5. Löw	— Hansch	1:0
2. Strathmann	— Meier	0:1	6. Scherer	— Th. Wagner	1/2
3. Wiebusch	— Dahm	0:1	7. Czarkowski	— Staresina	1:0
4. Schmitt	— Sütter	1:0	8. Baur	— Frommknecht	0:0

Bezirksklasse Süd nach 4 Runden:

1. Markdorf 2	8: 0 20,0	5. Mengen 2	3: 5 14,5
2. Weingarten	7: 1 18,0	6. Ravensbg 2	2: 6 15,0
3. Tettnang	6: 2 19,5	7. Wangen	1: 7 9,5
4. Leutkirch	5: 3 18,5	8. Weiler	0: 8 13,0

E. Pietzner

Kreisklasse 4. Runde 19.12.93

Aulendorf	— Schussenried	4,5 : 3,5
Kehlen 1	— Markdorf 3	4,5 : 3,5
Lindenberg 2	— Weingarten 2	4,5 : 3,5
Friedrichshafen 2	— Saulgau	5 : 3

Kreisklasse nach 4 Runden:

1. Kehlen 1	8: 0 23,0	5. Bad Schu'ried	2: 6 13,5
2. Aulendorf	8: 0 21,0	6. Weingarten 2	2: 6 13,0
3. Fr'hafen 2	6: 2 19,5	7. Saulgau	2: 6 12,0
4. Markdorf 3	2: 6 14,0	Lindenberg 2	2: 6 12,0

Werner Alter

B - Klasse 5. Runde 09.01.94

Eringen	— Mengen 4	5 : 3
Leutkirch 3	— Lindau 2	3 : 5
Markdorf 5	— Lindenberg 3	6,5 : 1,5
Wangen 2	— Kehlen 2	2,5 : 5,5

B - Klasse nach 5 Runden:

1. Lindau 2	10: 0 32,0	5. Wangen 2	4: 6 19,5
2. Ertingen/Buchau	8: 2 24,0	6. Markdorf 5	3: 7 15,0
3. Mengen 4	6: 4 17,5	7. Leutkirch 3	2: 8 17,5
4. Kehlen 2	5: 5 19,0	8. Lindenberg 3	2: 8 15,5

Gerald Fix

Nachrichten

Harmonisches Mönchfelder Weihnachts-Blitzturnier.

Schon zum 13. Mal veranstaltete der Mönchfelder SV sein beliebtes Weihnachts-Blitzturnier für Damen, für Mädchen und Jungs bis 12 Jahren. Mit viel Idealismus hatten Anni Laakmann und ihre Helfer wie jedes Jahr Sachpreise für alle Teilnehmer beschafft und sorgten für reibungslosen, freundschaftlichen Ablauf dieses traditionsreichen Turniers. Zu dessen familiärer Atmosphäre trug wieder maßgeblich bei, daß die Teilnehmer zu Mittag kostenlos bewirtet wurden. Dafür fertigte Anni Laakmann zahllose Crepes, die begeistert und dankbar angenommen wurden.

In sportlicher Hinsicht fand das Turnier mit insgesamt 59 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ebenfalls eine erfreuliche Resonanz. Am erfolgreichsten in den 4 Einzeltournieren waren Teilnehmer des SV Wolfbusch und des SC Affalterbach.

Im Damenturnier, dessen 13 Teilnehmerinnen aus ganz Württemberg kamen, siegte Anita Rieder (SV Wolfbusch) mit 11,5 Punkten vor ihrer Vereinskameradin Gabriele Häcker (10 Pkt) und Rosi Newen (SV Tübingen) mit 8,5 Punkten.

Unter den 18 Mädchen siegte Stefanie Meschke (SC Affalterbach) überlegen mit 17 Punkten vor Sonja Häcker (SV Wolfbusch) und Marina Rebmann (SC Affalterbach) mit je 14 Punkten.

Bei den Jungs im Alter von 11 und 12 Jahren gewann Simon Friedl (SV Marbach) mit 13 Punkten aus 13 Partien vor den Affalterbachern Stefan Angerbauer (11 Pkt) und Matthias Schlegel (10,5 Pkt).

Unter den 14 Jungs bis 10 Jahren siegte Benjamin Ehret (SC Affalterbach) mit 12 Punkten vor Alexander Häcker (11 Pkt) und Florian Schäfer (SC Affalterbach) mit 9,5 Punkten.

Insgesamt war dies wieder eine in jeder Hinsicht gelungene, harmonische Veranstaltung. Für deren Durchführung gebührt dem Mönchfelder SV und Anni Laakmann Dank und Anerkennung.

Dr. J. Häcker

Feuerbacher Blitzschach - Open 1994

Nach dem Januar-Turnier ergab sich folgende Jahreswertung 01-01/94:

1) Trachtmann (Fasanenhof)	10,0	6) Welker (Schmiden/Ca')	5,5
2) Weber (Feuerbach)	9,0	7) Schuh (Fasanenhof)	4,0
3) Dittmar (Sindelfingen)	8,0	8) Bothmann (KS Stgt)	2,5
4) J. Gabriel (SSF 79)	7,0	9) Hehl (Feuerbach)	2,5
5) Dr. Birke (SSF 79)	5,5	10) W. Schmid (SSF 79)	1,0

vor weiteren 13 gewerteten Teilnehmern.

Nächste Blitzschach Open am 04.02. und am 04.03.94, jeweils 19.30 Uhr, in der Festhalle in Feuerbach.

J. Arendt

Bericht vom

30. Jugendschachtag in Sindelfingen am 8.1.94

(bs) Der diesjährige Jubiläums-Jugendtreff der Schachabteilung des VfL Sindelfingen war mit 133 Nachwuchsspielern aus Baden und Württemberg wieder Gelegenheit für die Vereine, mit ihren Jugendspielern die Konkurrenten aus der Nachbarschaft zu testen. Jugendleiter Herbert Schwarzwälder und sein Helferteam in der Organisation der Jahrgangsturniere hatten von der Anmeldung bis zur Siegerehrung in der Sindelfinger Stadiongaststätte Hochbetrieb.

Das im Anschluß an die Jahrgangswettbewerbe durchgeführte Mannschafts-Viererblick (5-Min. Partien) brachte noch 12 Teams aus den Vereinen auf die Beine. Aus dem Kreis der unermüdeten Schnelldenker qualifizierten sich vier Teams für die Endrunde: die "Katzenkiller", die "79er", die "Hirsekornfresser" und die "Namenlosen". Nach einem atemberaubenden Finale stellten die "Namenlosen", eine gemischte Viererbesetzung aus mehreren teilnehmenden Vereinen, den Sieger. Abschließend überreichte der Ehrenpräsident des Württembergischen Schachverbandes, Rudolf Scholz (VfL Sindelfingen) den Finalteams bei der Siegerehrung noch Preise aus den vom Sportkreis Böblingen gestellten Fördermitteln für die Jugendarbeit.

Ergebnisse in den Jahrgangsgruppen:

Jgg 1974 (1 TN)

Denis Freytag (SC Villingen) 1 Pkt (im Jgg 75 gespielt)

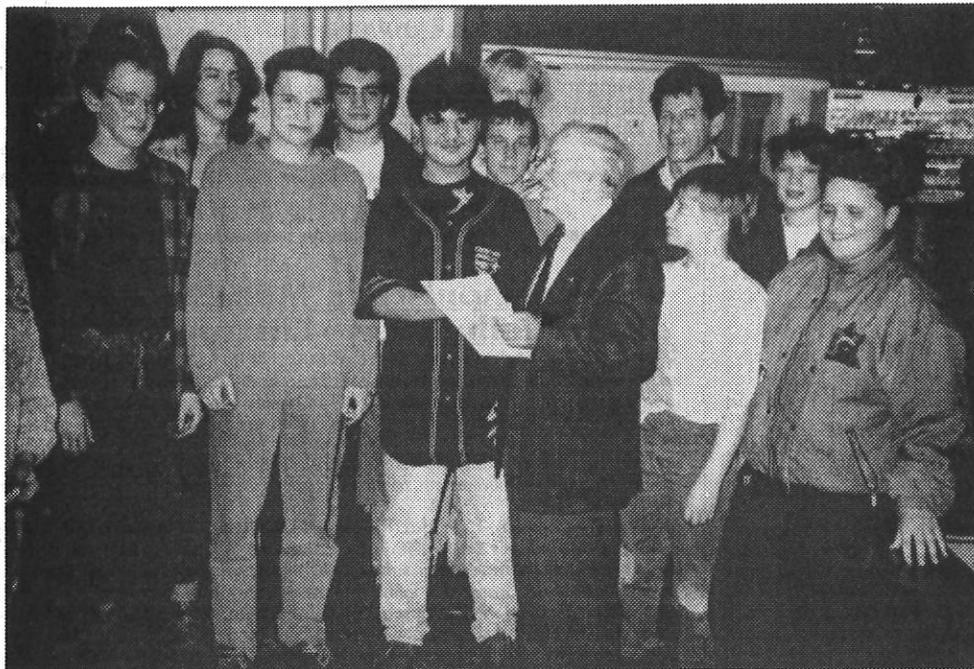
Jgg 1975 (3 TN)

Sieger: Marco Brandt (VfL Sindelfingen) 8 Pkt aus 8 Partien vor B. Ebner (SV Böblingen), A. Gutmann (SC Villingen)

Jgg 1976 (15 TN)

Sieger: Marco Ragni (SC Villingen) 7 Pkt. aus 7 Partien vor M. Knecht (HP Böblingen) 5,5 P., M. Strudinger (SC Erdmannhausen) 5,5 P.

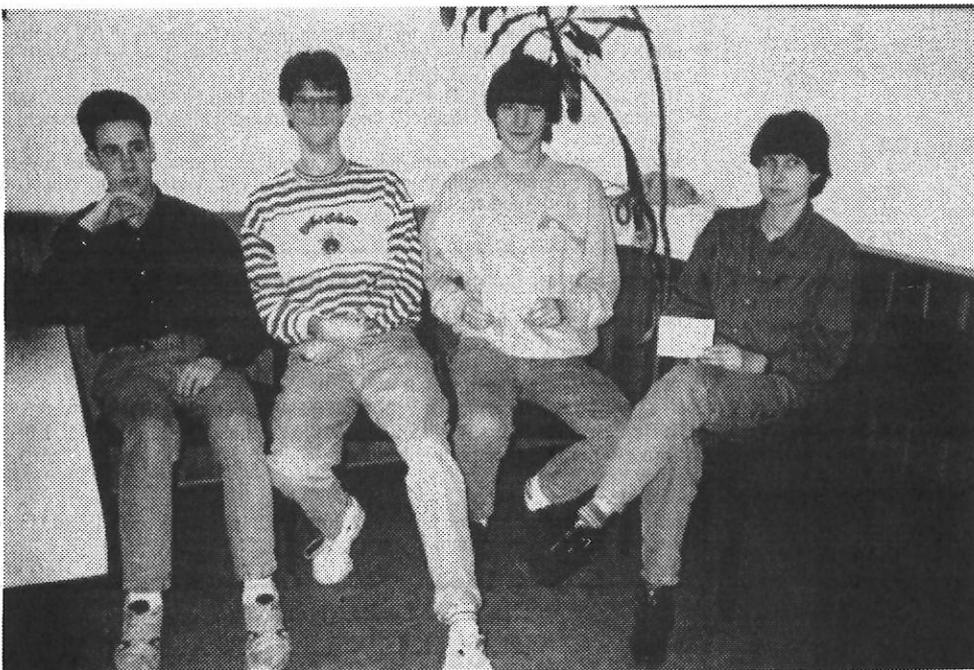
Mädchenbeste: Esther Schmitt (TSV Schönaich) 3 Pkte.



**Aufnahmen vom Sindelfinger
Jugendschachtag.**

(Bilder: Leo Birska)

Der Ehrenpräsident des Württembergischen Schachverbandes, Rudolf Scholz (Sindelfingen) überreicht den Finalsiegern beim Viererblitz des 30. Sindelfinger Jugendschachtages die vom Sportkreis Böblingen gestifteten Geldpreise. Jugendleiter Herbert Schwarzwälder (VfL), hintere Reihe, verabschiedet dann die Teilnehmer.



Jahrgang 1974 und 1975



Jahrgang 1976



Jahrgang 1977



Jahrgang 1978



Jahrgang 1979

Die Schüler des Jahrgangs 1977 sind in der ersten Gruppe abgebildet. Sie sind vier junge Männer, die auf einer dunklen Bank sitzen. Die Kleidung ist typisch für die späten 1970er Jahre, bestehend aus Lederjackets, Pullovern und Jeans. Die Atmosphäre ist ruhig und die Schüler schauen direkt in die Kamera.

Das zweite Foto zeigt die Gruppe des Jahrgangs 1978. Hier sind insgesamt 15 Schüler in zwei Reihen aufgestellt. Die Gruppe ist divers, mit sowohl männlichen als auch weiblichen Schülern. Die Kleidung variiert von Lederjackets bis zu gemusterten Pullovern. Ein großer Topf mit einer Pflanze ist links im Bild zu sehen, und eine Flagge ist an der hinteren Wand befestigt.

Die dritte Gruppe besteht aus den Schülern des Jahrgangs 1979. In diesem Foto sind 12 Schüler in zwei Reihen positioniert. Die Kleidung ist weiterhin typisch für die späten 1970er Jahre. Die Schüler zeigen eine Mischung aus formelleren Lederjackets und lockeren Pullovern. Die Pflanze und die Flagge sind auch hier im Hintergrund zu sehen, was die Kontinuität der Aufnahmen unterstreicht.

Die Aufnahmen zeigen die Entwicklung der Schülergruppen über die Jahre. Von einer kleinen Gruppe von vier Personen im Jahr 1977 bis zu einer größeren Gruppe von 15 Personen im Jahr 1978 und schließlich 12 Personen im Jahr 1979. Die Kleidung und die Posen der Schüler spiegeln die Mode und die Gruppendynamik der jeweiligen Jahre wider.

Jgg 1977 (4 TN)

Sieger: Timo Blanken (SV Oberkollbach) 5 Pkt aus 6 P.
vor S. Radicevic (TSV Schönaich)

Jgg 1978 (14 TN)

Sieger: Frank Dietrich (SV Wolfbusch) 6,5 Pkt
vor U.Tüncel (Kornwestheim) 5,5 P. und die Mädchenbeste Yvonne Zaszjontz (SK Lauffen) 4,5 Pkt.

Jgg 1979 (10 TN)

Sieger: Philip Eisenhardt (SV Feuerbach) 8 Pkte aus 9 P.
vor T.Gruner (HN – Biberach) 7,5 P. und E. Bischoff (SV Wolfbusch) 6 Pkt.
Mädchenbeste: Stephanie Fritz (SF HN – Biberach) 4,5 Pkt.

Jgg 1980 (16 TN)

Sieger: Bernd Wibiral (SR Spaichingen) 7 Pkt. aus 7 Partien
vor S. Aust (Lampertheim) 6 Pkt. und der Mädchenbesten: Sonja Diekmann (Spaichingen) 5 Pkt.

Jgg 1981 (17 TN)

Sieger und auch Mädchenbeste: Rebecca Ehret (Affalterbach) 7 Pkt aus 7 P.
vor Th. Ballach (VfL Sindelfingen) 5 P. und A. Schnee (SR Spaichingen) 5 P.

Jgg 1982 (14 TN)

Sieger Dabniel Dieckmann (SR Spaichingen) 7 Pkt. aus 7 P.
vor Th. Mayer 4,5 P. und L. Kaltenbach (beide SR Spaichingen) und der Mädchenbesten Stefanie Maschke (SC Affalterbach) 4 Pkt.

Jgg 1983 (12 TN)

Sieger: Sebastian Schlemmer (TSV Schönaich) 5,5 Pkt aus 7 Partien
vor Th. Weisenburger (SV Calw) 5 Pkt und B. Ehret (SC Affalterbach) 5 Pkt.
Mädchenbeste: Vera Maier (SV Calw) 3,5 Pkt.

Jgg 1984 (13 TN)

Sieger und auch Mädchenbeste: Marina – Viola Rebmann (SC Affalterbach) 6 Pkt aus 7 P.
vor T. Schäfer (Affalterbach) 6 Pkt und D. Katz (SG Ludwigsburg) 6 Pkt.

Jgg 1985 (8 TN)

Sieger: Jörg Wegerle (VLK Lampertheim) 7 Pkt aus 7 Partien
vor M. Weisenburger (SV Calw) 6 Pkt.
Mädchenbeste: Katrin Fronczek (SV Calw) 1 Pkt

Jgg 1986 (5 TN)

Sieger: Stephan Bolay (SV Tübingen) 4,5 Pkt
Mädchenbeste: Martina Bergmann (TV Altdorf) 4 Pkt

Jgg 1987 (nicht besetzt)**Jgg 1988 (1 TN)**

Jan Simion (TSF Ditzingen) 1,5 Pkt, gespielt in Jgg – gruppe 1986.
Das Jungtalent aus Rumänien war der neue Schachprinz beim 30. Jugendschachtag in Sindelfingen. Er spielte mit viel Temperament auf dem Stuhl knieend des besseren Überblicks wegen die 10 – Min. Partien. Mit drei Jahren erlernte er das Schachspiel – ein neues Schachwunder !?

Albrecht Weidel und Ingo Klaus Turniersieger beim Tettlinger Silvesterturnier 1994

Am 29.12.93 fand erneut das bereits schon traditionelle Silvesterturnier statt. Da der SC Tettling in diesem Jahr gleichzeitig sein 20 – jähriges Vereinsjubiläum feiern konnte, wurden Geld – und Sachpreise auf insgesamt DM 1.000, – aufgestockt. Das Turnier war mit 70 Teilnehmern gut besetzt und verlief von Anfang an spannend und in harmonischer Atmosphäre. Bis zur 6. Runde führte Peter Kalker (Friedrichshafen) mit einem halben Punkt vor Albrecht Weidel (Ravensburg) und Ingo Klaus (Tuttlingen). Durch seinen Sieg über Peter Kalker sicherte sich schließlich Ingo Klaus zusammen mit Albrecht Weidel den Turniersieg (je 6,5) und ein geteiltes Preisgeld über 650 DM. Auf den Rängen 3 und 4 folgten Peter Kalker (6) und Volker Schupp (Ravensburg 5,5).

Das Turnier wurde in 7 Runden mit einer Bedenkzeit von 30 Minuten ausgetragen. Die PC – unterstützte Paarungsauslosung sicherte eine zügige Turnierabwicklung. Organisation und Turnierleitung hatten Manfred Brandys, Tilo Balzer und Armin Frieling.

Tilo Balzer

19. Backnanger Schachmeisterschaft.

Jens Glaser der Konkurrenz überlegen

Mit 8,5 Punkten aus 9 Spielen beendete Jens Glaser die 19. Backnanger Schach – Stadtmeisterschaft und gewann damit überlegen dieses Turnier. Der 19jährige Senkrechtstarter, der vor sieben Jahren mit dem Schachsport in Backnang angefangen hat, verzeichnete in dieser relativ kurzen Zeit eine solche enorme Leistungssteigerung, daß auch andere Vereine auf ihn aufmerksam wurden.

Von Backnang wechselte er in dieser Saison zum Verbandsligisten Schmiden/Cannstatt, wo bereits der ehemalige Backnanger Spitzenspieler Wolfgang Keller seine Zelte aufgeschlagen hat.

Der deutlich überlegene Jens Glaser gewann ungeschlagen die Stadtmeisterschaft von Backnang und mußte sich mit nur einem Remis gegen Ulrich Fastenrath begnügen. Als verdienten Lohn konnte er den Ehrenpreis der Stadt sowie den vom Schachverein ausgesetzten Geldpreis mit Urkunde in Empfang nehmen. Um die weiteren Plätze stritten sich im fairen Wettkampf bis zum letzten Spieltag Hartmut Häußermann, Oliver Vollmer, Klaus Gengler und Ulrich Fastenrath. Schließlich gelang es Hartmut Häußermann, mit 6,5 Punkten seinen Stammpplatz als Zweiter zu behaupten.

Rang drei eroberte sich mit der gleichen Punktzahl Oliver Vollmer aus Rommelshausen. Klaus Gengler, vor zwei Jahren selbst Titelträger, mußte am Ende des Wettbewerbs mit sechs Punkten und dem vierten Platz zufrieden sein.

Bei seinem ersten Start als neues Mitglied beim Backnanger Schachverein kam Ulrich Fastenrath auf Anhieb mit ebenfalls sechs Punkten auf Rang fünf. Dahinter lautete die Rangliste wie folgt: 6. H. Wenninger (5,5), 7. K. Koschnitzke (5,5), 8. M. Franz (5), 9. J. Würschum (5), 10. J. Siebert (5), 11. K. Schneider (4,5), 12. Th. Oechs (4,5); gefolgt von 12 weiteren Spielern.

Der zwölfjährige Ewgeni Pogorelow überraschte alle Konkurrenten

Eine Überraschung gab's bei den Backnanger Jugend – Stadtmeisterschaften. Der hohe Favorit Andreas Selbherr, Stammspieler der ersten Mannschaft, mußte dem zwölfjährigen Ewgeni Pogorelow den Vortritt lassen. Der neue Stadtmeister schlug auch den Titelträger des Vorjahres. Mit 5 Punkten kam Ewgeni Pogorelow auf Platz eins. Andreas Selbherr wurde mit 4 Zählern Zweiter. Ein Stechen zwischen Andreas Nemeth und Karsten Aichholz (beide 3 Punkte) gab's um Rang drei. In 3 Blitzpartien siegte Andreas Nemeth knapp mit 2:1. Danach folgten: Tima Kühn, Eric Falk, Niels Buhler, Michael Müller.

Gerhard Kunz

3. Gosheimer Schnellschachturnier war eine Werbung für den Schachsport

Wie in den Vorjahren befanden sich auch in diesem Jahr wieder einige hochkarätige Spitzenspieler im Feld der 72 Teilnehmer. Darunter waren erfreulich viele Schachfreunde aus dem Schachkreis Donau/Neckar, sowie auch einige Gosheimer Lokalmatadoren, die vorne mitmischen wollten.

Jeder Spieler mußte 7 Runden nach Schweizer System absolvieren.

Von Anfang an lag Vorjahressieger Jörg Pape aus Donauwiesingen in Front, der die ersten sechs Partien durch glänzendes Spiel souverän für sich entscheiden konnte. Damit konnte er durch ein Remis in der letzten Runde gegen Harry Messner aus Sindelfingen den Turniersieg und die Siegesprämie in Höhe von 350 DM sicherstellen.

Bester Vertreter des Schachkreises wurde der Tuttlinger Fikri Xheladini, der durch kompromißloses Angriffsspiel 6 Siege landen konnte und nur gegen Pape unterlag.

Stärkster Spieler des Ausrichters Schachring Heuberg – Gosheim wurde Lokalmatador Ottmar Stehle, der sich durch überlegenes Spiel ständig in der Spitze halten konnte und am Ende einen hervorragenden 9. Platz belegte. Auch Franz Narr zeigte eine starke Leistung und erreichte bei nur einer Niederlage den ausgezeichneten 17. Platz.

Besonders erwähnenswert ist der Gewinn des Jugendpreises durch den Gosheimer Daniel Riestler, der in diesem gut besetzten Feld 3,5 Punkte erreichte.

Das Endergebnis:

1. Jörg Pape/Donauwiesingen 6,5; 2. F. Xheladini/ Tuttlingen 6,0; 3. H. Messner/ Sindelfingen, 4. H. Gohil/Ebingen, 5. V. Höhn/Donauwiesingen, 6. M. Born/ HP Böblingen je 5,5 Pkte

Es folgten noch die Plätze der Gosheimer Spielern:

9. O. Stehle 5,0; 17. F. Narr 4,5; 27. L. Weber und 30. J. Zimmermann je 4,0; 42. Daniel Riestler, 43. P. Sayre je 3,5; 49. A. Glöckl 3,0; 63. S. Riestler 2,0; E. Gobanovic 1,0; 71. Dominik Riestler 1,0.

Johannes Steiner

Teilnehmerrekord beim "Staufer Open".

Im Aufwind liegt das "Staufer – Open", das vom 2. bis 6. Januar zum 6. Mal in Schwäbisch Gmünd stattfand. Mit 303 Spielern aus 14 Nationen konnte die ausrichtende Schachgemeinschaft Gmünd einen neuen Besucherrekord feiern. Allgemeines Lob gab's wie immer für die exzellenten Räumlichkeiten im Kultur – und Tagungszentrum "Stadtgarten", wo problemlos nochmal hundert Spieler Platz gehabt hätten. Ein wohltuender Unterschied zur chronischen Platzangst bei vielen anderen Open, fanden nicht nur die 23 Spieler, die bei allen sechs "Staufer – Open" mitgemacht hatten, und unter denen ein Schachcomputer verlost wurde.

60 Eloträger

Unterstützt wurde das Turnier wieder von "EUROCHESS". Mit 17 IM und fünf GM waren unter'm Strich 21 Titelträger am Zug. Der Elofavorit kam auf gewichtete 2560, allerdings hatte IM Mihail Golubev wenig mit dem Kampf um die ganz vorderen Ränge zu tun. Mehr als 60 ELO – Träger saßen in Schwäbisch Gmünd an den Brettern. Nicht zuletzt dank der komfortablen Räumlichkeiten ging's fair und ruhig zu; der souveräne Turnierleiter Dieter Beuchler aus Bamberg leistete wieder ausgezeichnete Schiedsrichterarbeit.

Am Ende liefen ganz vorn drei Spieler mit 7,5 Punkten ein. Wertungssieger wurde IM Vjacheslav Ikonnikov (Rußland) vor dem armenischen IM Sergej Galdunts und GM Victor Kuprejtshik aus Weißrußland. Dahinter kamen 13 Spieler auf 7 Zähler. Bis auf einen langte es auch für sie zu einem Geldpreis. Bester Deutscher: der amtierende Deutsche A – Jugendmeister, IM Roland Schmalz, auf Platz fünf.

Namyslo schlägt Meister

Fast 30 Spieler konnten sich nach 8 Runden noch Hoffnungen auf einen Geldpreis machen. Entsprechend hart umkämpft war die Schlusrunde. Gerade ein Kurzremis gab's an den ersten zehn Brettern zu beobachten. Auffallend hoch war die Zahl der Favoritenstürze – allein in Runde 9 mußten zwei Großmeister und drei Internationale Meister gegen nominell schwächere Gegner aufgeben. Eine dieser Überraschungen besorgte der Markdorfer Oberligaspieler Holger Namyslo. Mit seinem Sieg in der 9. Runde in einer wilden taktischen Schlacht über den Bamberger IM Peter Meister kam auch er auf 7 aus 9 und belegte in der Schlusberechnung als bester württembergischer Spieler Rang 14. Den Platz dahinter erreichte mit ebenfalls 7 Punkten Ralf Müller aus Ulm.

In der Mannschaftswertung gewann die Truppe aus Bamberg in der Besetzung IM Josef Pribyl, FM Martin Pribyl, IM Peter Meister und Markus Held mit 24 Punkten vor Aalen (22,5) und den Lokalmatadoren (22). Elf Schachspielerinnen waren vertreten; die Damenwertung gewann Maja Lomineischvili aus Georgien mit sechs Punkten. Jeweils Teilnehmer aus den Preisrängen lagen bei den Senioren (IM Mark Usatschiy) und Junioren (IM Schmalz) vorn. Da keine Doppelpreise vergeben wurden, gingen der Check in der Seniorenwertung an FM Hans Hoffmann (HP Böblingen, 5 Pkte) und der Jugendpreis an Martin Pribyl (Bamberg 6,5 Pkte).

Sonderpreise

Der Preis für den besten Teilnehmer aus dem Schachbezirk Ostalb mit DWZ unter 1960 gewann Andreas Schnabel aus Grunbach mit 5,5 Punkten vor Klaus Schumacher (Leinzell) und Michael Graf aus Schorndorf (beide 5 Pkte). Als erfolgreichste Spieler aus dem Schachkreis Schwäbisch Gmünd mit Wertung unter 1650 wurden Alexander Wanzek (Heubach) und Patrick Tannhäuser (SG Gmünd; beide 4 Pkte) ausgezeichnet. Die Schülerwertung gewann Philipp Fischer aus Leinzell knapp vor Bernhard Sturm von der SG Gmünd; sie holten 4,5 Zähler.

Wie gewohnt stimmte auch das Drumherum beim "Staufer-Open", das vom runden Dutzend Helfer um den SG Gmünd-Vorsitzenden Wernfried Tannhäuser mittlerweile ganz schön professionell organisiert ist. Beste Karten also für die siebte Auflage 1995. Die ersten Interessenten haben sich schon nach Unterkunftsmöglichkeiten erkundigt, und die Zahl derer, die nach Jahresfrist zum folgenden Turnier wiederkamen, hat sich ohnehin bei den letzten "Staufer-Open" ständig erhöht.

Matthias Reichert

Hier folgen die vorderen 54 Plätze (bis 6,0 Punkte, mit Buchholzwertung):

7,5 Pkte: IM Ikonnikov / RuBland 50,5; IM Galdunts / Bonn 48,0; GM Kupreitschik / SV Plettenberg 47,5

7,0 Pkte: GM Lanka / Dresden 51,0; IM Schmaltz / Bad Mergentheim 49,5; IM Mieziš / Bad Godesberg 49,0; GM Balaschow /

SV Plettenberg 49,0; Blumberg / Eupen-Kelm 48,5; Zimmer SV Koblenz 47,5; IM Prolov / Ukraine 47,0; IM Usatschi / Ukraine 47,0; IM Donschenko / Neuss 47,0; IM Golubev / Eupen-Keln 46,5; Namyslo / Markdorf 46,0; R.Müller / PSV Ulm 43,5; Mäurer / SC Reinheim 41,5

6,5 Pkte: Zeller / SV Tübingen 48,5; IM J.Pribyl / SC Bamberg 47,0; P.Held / SG Gmünd 47,0; FM M.Pribyl / SC Bamberg 47,0; FM Geisler / SC München 47,0; IM Adamski / Polen 47,0; IM Jurak / Schw. Gmünd 46,0; M.Link / Siershahn 45,5; Höllmann / Nordhorn 45,0; IM Ksieski / Bad Mergentheim 45,0; FM Zude / Hofheim 44,0; IM Banas / Slowakei 43,5

6,0 Pkte: IM Meister / Bamberg 50,5; Gohil / SG Ebingen 48,5; W.v.Alvensleben / Hannover 48,5; Bruch / Saarbrücken 48,0; Reschke / Hofheim 47,5; Wohlfahrt / Tauber 47,0; GM Spassov / Lüben 46,5; Kacheisvilli / Georgien 46,0; FFM Lomineischvilli / Georgien 45,5; B.M.Werner / HP Böblingen 44,5; Szenetra / Benbostel 44,0; Steinmacher / Heidelberg 1879 43,5; Dr.Sand / Aalen 43,5; S.Fischer / SV Würzburg 43,5; Hehn / Zell a.N. 43,0; Dr.Schweickhardt / Nürtingen 43,0; Grawe / Konstanz 42,5; Bunk / SW Nürnberg 42,5; IM Oparaugo / PSV Ulm 42,0; B.Sinz / SG Ebingen 42,0; Weiss / Bergeborbeck / 41,5; J.Böhm / Langenhagen 41,5; Czech / Offenbach 40,5; Wilde / SF Stuttgart 40,0; Vuckovic / Winnenden 39,5; M.Bauer / Schmidten-Ca' 38,5.



Die ersten fünfzehn — (r) Turnierleiter Dieter Beuchler und SGem Gmünd – Vorsitzender Wernfried Tannhäuser. (Foto: Reichert)



Händedruck für den Wertungssieger. (l) IM Ikonnikov, (r) Walter Pungartnik (Vizepräsident SVW).

DWZ

Interessierte Schachfreunde können ihren persönlichen DWZ-Karteauszug kostenlos von Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, erhalten (bei Einsendung eines Freiumschlags: 1.- DM für Vereinslisten, 3.- DM für Bezirkslisten).

FIDE - ELO - Zahlen 01.94 (SVW)

Name	Verein	ELO
Andersch, J. (74)	SK Bebenhausen	2025
Atlas, V. IM	Sk Lindenberg	2450
Baldauf, M. FM	Sk Lindenberg	2265
Bauer, E.	Sk Schmiden/Ca	2300
Bauer, M.	Sk Schmiden/Ca	2250
Bauer, P. FM	VfI Sindelfingen	2295
Bialas, V. FM	VfI Sindelfingen	2310
Bibik, J.	Sc Tamm 74	2230
Birk, S. (70)	Sk Schmiden/Ca	2260
Birke, M., Dr.	Stuttgarter Sf 1879	2275
Blank, O. (76)	SK Bebenhausen	2225
Boehm, M.	Sg Fasanenhof	2225
Born, M.	HP Boebl.1975	2225
Bräuning, R. FM	SK Bebenhausen	2285
Carstens, A. FM	VfI Sindelfingen	2325
Chmiel, P.	Sv Donzdorf	2280
Chudinovskij, A.	SG Schw.Gmünd	2310
Darga, K. GM	VfI Sindelfingen	2455
Dietrich, R.	Spvgg Boeblingen	2270
Dittmar, P. FM	VfI Sindelfingen	2280
Dolgener, T.	SSF 1879	2260
Dutschak, H. (73)	SV Tuebingen 1870	2305
Eberlein, W. FM	SK Schwaebisch Hall	2260
Ellinger, H., Dr.	SV Tuebingen	2300
Eppinger, G. FM	Sk Schmiden/Ca	2290
Erdelyi, T., Dr. IM	SV Jedesheim 1921	2330
Fahnenschmidt, G. Dr. FM / Sindelfingen		2395
Feistenauer, F.	Sk Lindenberg	2300
Fachtler, E.	SG Schwab.Gmünd	2280
FOSmeier, U.	SV Tuebingen	2305
Franke, H. IM	Sk Schmiden/Ca	2365
Frick, Ch.	SV Tuebingen	2255
Fritz, R. FM	Sk Heidenheim	2310
Fröhlich, P. (72)	ScC Altensteig	2215
Gabriel, J.	SSF 1879	2230
Gabriel, R. (69)	Stuttgarter Sf 1879	2260
Gaertner, G.	SK Lindenberg	2310
Gazik, I. IM	Sv Marbach	2410
Genduso, C.	Sv Jedesheim 1921	2220
Gohil, H. (72)	Sgem 02/64 Ebingen	2280
Gorgs, A.	Sc Rangendingen	2225
Grabher, H.	Sk Lindenberg	2185
Gruber, Th. (70)	Sf Blaustein	2220
Haist, W. FM	Sc Schramberg	2275
Heidenfeld, M. FM	Weisse Dame Ulm	2315
Herzog, P. FM	SV Tübingen 1870	2300
Hillermann, V. (69)	Sv Marbach	2315
Hönsch, M. FM	SK Bebenhausen	2325
Hoffmann, H. FM	HP Boeblingen	2245
Holler, M. (72)	Sv Wolfbusch	2160
Holzhaeuer, M. FM / Schmiden/Ca		2340
Horvath, T. IM	SV Tuebingen	2475
Huber, A. (73)	SCC Altensteig	2305
Huber, M. (70)	SC Rangendingen	2255
Jankovec, I. FM	Sv Donzdorf	2275
Jurek, J. IM	SG Schw.Gmünd	2280
Kaiser, D. (69)	Post - Sv Ulm	2260
Keilhack, H. FM	Ditzingen	2325
Keller, W.	SK Schmiden/Ca	2225
Khadempour, F. (73) / SV Tübingen		2130
Kindl, P. FM	VfI Sindelfingen	2340
Kloepfer, M. (73)	SC Winnenden	2155
Knoedler, D.	SK Markdorf	2220
Kobese, W. (73)	SCC Altensteig	2250
Kowohl, A.	Sontheim/Brenz	2125
Kraut, R. IM	SV Tübingen	2420
Krockenberger, M.	Sk Schmiden/Ca	2305
Lenz, J. FM	SSF 1879	2305
Lorenz, B. (69)	SV Marbach	2035
Lorenz, R. (73)	SV Marbach	2215
Lorscheid, G. FM	SSF 1879	2305
Martynov, P. IM	SC Tamm 74	2410
Martynova, I.	SC Tamm 74	2220
Meduna, E. GM	SV Tuebingen	2450
Migl, D.	SSF 1879	2265
Mira, H. FM	Tsv Langenau	2085
Mokry, K. GM	SV Tübingen	2520
Mueller, R. (69)	Post - Sv Ulm	2255
Namyslo, H.	Sk Markdorf	2245
Nickel, R.	Tg Biberach	2240
Oberst, T.	Post - Sv Ulm	2285
Oesterle, P. (70)	Post - Sv Ulm	2375
Ostojic, G.	TSF Ditzingen	2300
Ott, F.	SV Wolfbusch	2265

Palkoevi, J. IM	SV Tuebingen	2410
Papanetz, P. FM	SV Marbach	2285
Petrosian, K. IM	VfI Sindelfingen	2405
Pflichthofer, P.	Sk Schmiden/Ca	2310
Pieper, T. Dr.	Post - Sv Ulm	2225
Rabl, J.	SV Marbach	2215
Rentschler, J.	TSV Langenau	2265
Roemer, U. FM	SV Jedesheim 1921	2220
Roth, J.	SV Tübingen 1870	2255
Sand, R., Dr.	SV Aalen	2125
Sautter, E. (70)	SF Pfullingen	2060
Schlenker, J. (71)	SV Wolfbusch	2200
Schlenker, R.	SV Schwenningen	2255
Schmid, W. FM	SSF 1879	2225
Schmitt, A. (70)	TSF Ditzingen	2350
Schneider, F.	SC Kirchheim/Teck	2240
Sikora - Lerch, J. IM / Donzdorf		2400
Sinz, B. (73)	02/64 Ebingen	2130
Skribanek, L.	HP Boeblingen	2315
Stobik, D. FM	SSF 1879	2310
Svec, J.	Sc Suessen	2250
Szymczak, Z. IM	Sv Marbach	2350
Tauber, M.	Sf Blaustein	2210
Teske, O. (74)	Tübingen 1870	2130
Tibensky, R. IM	Sv Marbach	2410
Trettin, U.	SV Tuebingen 1870	2280
Tscharotschkin, M.	Sv Metzingen	2185
Ullrich, F. (77)	ScC Altensteig	2250
Unrath, H. (70)	Sv Marbach	2320
Varejcko, J. (69)	Sc Tamm 74	2290
Votruba, P. IM	Sv Tuebingen 1870	2370
Vuckovic, A. (73)	SC Winnenden	2275
Vujic, B.	SF Pfullingen	2205
Werner, B.	HP Boebl.1975	2220
Werner, M. FM	Sv Tuebingen 1870	2335
Wilde, P.	SSF 1879	2295
Witke, T. FM	Sk Schmiden/Ca	2230
Wolf, W.	SSF 1879	2280
Zeller, F. (69)	SV Tübingen 1870	2330

Nachtrag für D.Sen. EM Horn Bad Meinberg

Dr. Richter	Marbach	6,5/9	2135	1887-28
-------------	---------	-------	------	---------

Open Travemünde 1993

Lindenmaier, R.	Post Ulm	4/7	1975	2004-53
-----------------	----------	-----	------	---------

Kreiselzelmeisterschaft 1993

Esslingen / Nürtingen

Name	Verein	Pkt	Erf.	DWZneu
Mareck, S.	SV Altbach	5,5/7	2009	1982-29
Scholl, M.	Tsv Berkheim	4,5/6	1976	1949-44
Roccasalvo	Sf Plochingen	2,5/3	1980	1910-12
Hanak, T.	Nuertingen	4/7	1702	1839-26
Kudlich, W.	Nuertingen	3,5/6	1846	1869-42
Keller, G.	Sf Nabern	4/6	1948	1885-49
Ruprich, U.	Neckartenzl.	5/6	1980	1861-37
Ruprich, F.	Neckartenzl.	5,5/7	1981 S	1819-32
Stadler, H.	Sgem Filder	3,5/6	1730	1747-11
Berger, R.	Neckartenzl.	4/7	1738	1716-29
Haist, A.	Neckartenzl.	4/7	1734	1693-30
Hausmann	Neuffenertal	3,5/7	1446	1575-37
Gustain, E.	Sf Deizisau	2,5/6	1502	1577-16
Kohler, T.	Wendlingen	4/7	1693	1629-18
Stephan, B.	Grafenberg	3,5/7	1588	1581-21
Goitwald, H.	Sk Zell A.N.	1/6	1201	1449-28
Frey, C., H.	Sv Altbach	3/7	1442	1486-25
Irmischer, Y.	Oeltingen	3/7	1498	1494-9
Schnider, F.	Sk Zell A.N.	3,5/7	1520	1484-23
Koecher, K.	Sv Altbach	2,5/7	1461	1451-19
Bajer, R.	Neckartenzl.	2/7	1316	1371-2
Berner, R.	Sf Deizisau	2/7	1337	1364-10
Pache, S.	Nuertingen	2,5/5	1585	1445-22
Bardili, I.	Sf Plochingen	1,5/6	1361	1346-4
Noppes, S.	Sf Deizisau	2,5/7	1361	1330-16
Feierabend, V.	Neuffenertal	1,5/6	1250	1271-12
Sapienza, F.	Wendlingen	3,5/7	1535 S	1376-2
Flachbart, S.	Sf Deizisau	1/4	1270	1210-4

10. Int. Böblinger Open (26. - 30.12.1993)

Die vollständige Dwz-Auswertung (kostenlos) kann man bei Peter Maier, Obere Vorstadt 81 in 71063 Sindelfingen anfordern.

Bischoff, K.	Bay' München	7,5/9	2553	2515-99
Petrosian, K.	Sindelfingen	7,5/9	2568	2452-3
Schmalz, R.	Mergenthm	7,5/9	2505	2449-49
Glek, I.	Sg Bochum 31	7,5/9	2563	2558-12
Haba, P.	Sg Kirchheim	7/9	2544	2488-9
Lanka, Z.	Psv Dresden	7/9	2549	2647-4
Fahnenschm'	Sindelfingen	7/9	2336	2374-98
Vidonyak, N.	Ukraine	7/9	2297	2275-1
Urban, M.	Bay' München	7/9	2300	2212-78
Kraut, R.	Tuebingen	7/9	2386	2393-102
Vidonyak, R.	Ukraine	7/9	2368	2361-1
Kovalev, A.	Sv Empor	6,5/9	2510	2535-32

Kunz, W.	Schmidlen/Ca'	6,5/9	2298	2164-56
Pribyl, J.	Bamberg	5,5/8	2359	2405-16
Lenhardt, M.	Tg Biberach	6,5/9	2263	2167-16
Pribyl, M.	Bamberg	6,5/9	2300	2297-6
Zeller, F.	Tübingen	6,5/9	2249	2290-68
Schmitt, A.	Ditzingen	6,5/9	2321	2343-54
Friedrich, N.	Konstanz	6,5/9	2357	2284-43
Schnepp, G.	Schmidlen/Ca'	6,5/9	2294	2164-41
Kotissek, P.	Schwannstetten	6,5/9	2263	2122-21
Solomonovic	Karlsruher SF	6,5/9	2259	2337-4
Meyer, P.	Psv Dresden	6,5/9	2293	2339-79
Mueller, M.	Sk Mosbach	6,5/9	2115	2119-41
Thanner	Fort. Regensbg	6,5/9	2174	2164-51
Over, K.	Post - Sv Ulm	6,5/9	2089	1952-58
Engelhart, A.	Sc Wangen	6,5/9	2141 S	1979-29
Wegener, H.	Scholt Mainz	6,5/9	2167	2051-2
Parulava, T.	Ssf 1879	6/9	2230	2257-11
Stoll, F.	Heimertingen	6/9	2274	2208-59
Lenz, J.	Ssf 1879	6/9	2188	2209-55
Herbrechtsm'	Zaehringen	6/9	2226	2306-90
Martin, G.	Sf Steinsfurt	6/9	2194	2068-69
Mueller, D.	Sk Pforzheim	6/9	2210	2072-21
Joksch, A.	Sindelfingen	6/9	2105	2059-31
Werner, Bm.	HP Böblingen	6/9	2166	2108-107
Lorscheid, G.	Ssf 1879	6/9	2134	2258-107
Springmann	Sf Sasbach	6/9	2141	2033-32
Oettel, A.	Tg Biberach	6/9	2075 S	1876-23
Zimmer, R.	Sv Altbach	6/9	2179	2130-43
Hillermann	SV Marbach	6/9	2090	2194-35
Welker, M.	Schmidlen/Ca'	6/9	2120	2073-57
Ott, F.	Wolfbusch	6/9	2122	2277-42
Messner, H.	Sindelfingen	6/9	2191	2162-71
Huettig, M.	Sv Marbach	6/9	2110	2124-30
Beutelhoff, J.	Altensteig	6/9	2172	2179-86
Chandler, P.	Offenbach	6/9	2051	2073-67
Hahnwald	Langenau	6/9	2059	2085-36
Koehler, R.	Seligenstadt	6/9	2143	2114-43
Cosic, D.	SSF 1879	6/9	2097	1962-2
Pfeifer, W.	Ditzingen	6/9	2139	2013-59
Frey, Bj.	Sv Altbach	6/9	2053	2084-34
Gross, D.	Fort' Regensbg	6/9	2154	2123-21
Straub, U.	Herrenberg	6/9	2111	1996-56
Schmenger, F.	Baiertal - Scha'	6/9	2135	2045-30
Teuffer, M.	Psv Neustadt	6/9	2084	2010-59
Baumann, F.	Rangendingen	6/9	2006	2033-41
Richter, K.	Sk Neuburg	6/9	1949	2021-42

Dittmar, P.	Sindelfingen	5,5/9	2217	2239-102
Dietrich, R.	Sv Boeblingen	5,5/9	2203	2172-54
Hoermann, T.	Sm Botnang	5,5/9	2235 S	2001-50
Wolf, W.	Sf Steinsfurt	5,5/9	2191	1888-69
Bach, E.	Karlsruher Sf	5,5/9	2148	2214-43
Merk, T.	Tg Biberach	5,5/9	2099 S	1898-20
Czech, L.	Offenbach	5,5/9	2062	1978-55
Loseries, U.	Tuebingen	5,5/9	2120	2082-39
Tscharotsch', M. / Metzingen		5,5/9	2114	2155-44
Hajkova - Mask' / Elberfeld		5,5/9	2102	2202-2
Sand, R.	Sv Aalen	5,5/9	2163	2037-55
Junesch, G.	Sv Herrenberg	5,5/9	2084	1998-16
Ochs, H.	Fechenheim	5,5/9	2003	2094-37
Gabriel, J.	SSF 1879	5,5/9	1989	2088-38
Lisanti, A.	Neu - Isenb. Burg	5,5/9	2069	2203-47
Moersch, H.	Langenau	5,5/9	1987	2088-56
Lasslop, U.	Ludwigsburg	5,5/9	2080	1949-19
Reschke, T.	Hofheim	5,5/9	2074	2035-38
Schaefer, M.	Mörlenbach	5,5/9	2003	2065-39
Wutzke, R.	Langenau	5,5/9	2040	2126-43
Braun, M.	Heimertingen	5,5/9	2162	2269-74
Ellerbrock, M.	Forchtenberg	5,5/9	1968	1875-8
Vogler, W.	Herrenberg	5,5/9	2032	1969-30
Gruber, T.	Blaustein	5,5/9	2025	2182-55
Husser, R.	Sachsenheim	5,5/9	2012	1925-22
Negele, A.	Augsburg	5,5/9	1982	2077-49
Thieme, S.	Ditzingen	5,5/9	1976	1896-54
Hillenbrd, A.	Graben Neudf	5,5/9	2032	2044-23
Groebe, U.	Vaih' - Rohr	5,5/9	2064	1923-39
Plaul, E.	Sf Sasbach	5,5/9	1963	1995-27
Trommsd', F.	Kirchheim/T.	5,5/9	1984	2083-13
Wittmann, K.	Schwabach	5,5/9	1942	2014-42
Gheng, S.	Ditzingen	5,5/9	2064	1944-8
Otterstätter, S.	Ludwigshafen	4,5/8	1912	1925-26
Andreidakis	Augsburg	5,5/9	1990	1941-29
Hauser, T.	Sf Sasbach	5,5/9	1931	1897-37
Beck, R.	Langenau	5,5/9	1875	1969-40
Gohm, R.	Vaih' - Rohr	5,5/9	1910	1956-32
Haap, J.	Sc Steinlach	5,5/9	1938	1918-23
Schafrahnietz, S	Sf Birkenfeld	5,5/9	1984	1908-24
Sussmann, S.	Sv Vimbuch	5,5/9	1871	1961-41
Hain, G.	Frankenthal	5,5/9	1917	1921-33

Link, M.	Siershahn	5/9	2079	2178-57
Holzschuh, P.	Svg Konstanz	5/9	2091	2014-40
Gheng, J.	Ditzingen	5/9	20	

Metz, U.	Sf Sasbach	5/9	1992	1967-47
Hohlfeld, M.	HP Bablingen	5/9	2027	2036-36
Breuning, P.	Leinfelden	5/9	2061	S 1905-29
Eschle, H.	Schramberg	5/9	1961	1900-81
Leibbrand, U.	SK Pforzheim	5/9	1949	2014-42
Maehrlein, C.	SF Heidelberg	4/8	2005	1952-26
Kurz, W.	Vaih' - Rohr	5/9	1932	1992-26
Schneider, B.	SC Eningen	5/9	1997	1967-40
Kloss, H.	Schifferstadt	5/9	1951	1919-16
Dietrich, R.	Neutraubling	5/9	1921	1928-21
Nistler, G.	Bietigheim - Bi'	5/9	2046	1916-25
Schmied, A.	SV Vimbuch	5/9	2007	1941-30
Klett, T.	SV Urach	5/9	1951	1841-44
Rogowski, U.	Tuebingen	5/9	1964	1975-38
Ekert, N.	HP Bablingen	5/9	1950	S 1828-22
Pauls, M.	SV Bablingen	4/8	1931	1922-8
Rau, J.	Ostfildern	5/9	1969	1909-23
Hommel, R.	Sk Villingen	5/9	1961	1898-26
Leiser, S.	Norderstedt	5/9	1962	2080-45
Beckert, S.	Sk Passau	5/9	1961	1901-22
Wagner, H.	Sc Wangen	5/9	1961	1996-68
Kotissek, U.	Schwanstetten	5/9	1883	1889-26
Steinhart, M.	Sc Freiberg	5/9	1823	S 1642-54
Senk, C.	Schifferstadt	5/9	1919	1972-33
Probst, A.	Bad Wimpfen	5/9	1963	1884-18
Wolter, T.	Möbchfeld	5/9	1935	1957-53
Ottmann, M.	Herrenberg	5/9	1957	1968-42
Zoellmer, F.	SC Stetten/F.	5/9	1930	1879-25
Jacoby, H.	Ludwigsburg	5/9	1947	1896-18
Forchert, N.	Paulsen Detmd	5/9	1921	2061-29
Samak, A.	SV Esslingen	5/9	1942	1933-38
Pohl, W.	SG Schw.Gmünd	5/9	1907	1904-51
Malcan, O.	Ludwigsburg	5/9	1918	1855-22
Vogel, M.	Sf Nabern	5/9	1901	1837-24
Meyer, A.	N'tenzlingen	5/9	1845	1963-39
Albert, R.	SK Wertheim	5/9	1859	1860-23
Dieringer, R.	Rangendingen	5/9	1802	1721-15
Haeussler, F.	Sontheim/Br'	5/9	1803	1941-57
Ottmann, P.	Herrenberg	5/9	1865	1930-32
Fink, S.	Sf Nabern	5/9	1815	1741-22
Lachmayer, M.	Langenau	5/9	1811	1906-59

Gietl, T.	SC Forchheim	4,5/9	2045	2107-69
Schuelein, W.	SC Leinfelden	4,5/9	1967	1868-12
Dreyer, A.	Stackenhausen	4,5/9	1957	1866-25
Herrmann, D.	Möbchfeld	4,5/9	1944	1871-25
Appel, H.	SC Ammerthal	3,5/8	1924	1877-24
Tuncer, U.	Kornwestheim	4,5/9	1942	1828-16
Willim, M.	SC Forchheim	4,5/9	1961	1924-50
Krems, S.	Sc Höchststadt/A.	4,5/9	1928	1868-21
Hoffmann, A.	DJK Regensburg	4,5/9	1903	1810-8
Scheibe, U.	Leonberg	4,5/9	1844	1822-18
Hartlieb, J.	Sf 1879	4,5/9	1893	1931-44
Zschorsch, P.	SC Stetten/F.	4,5/9	1817	1847-70
Fischer, C.	Sv Jedesheim	4,5/9	1857	1787-31
Husser, O.	Gr. - Sachsenh	4,5/9	1900	1779-7
Basovic, M.	KS Schw'Gmünd	4,5/9	1880	1880-1
Borchert, R.	Rangendingen	4,5/9	1868	1912-90
Offergeld, D.	Sf Biberach	4,5/8	1871	S 1628-41
Manus, C.	Neu - Isenburg	4,5/9	1872	1870-21
Feith, B.	Feuerbach	4,5/9	1848	1917-54
Frei, P.	Pfalzgrafewl'r	4,5/9	1834	1738-13
Probst, J.	Sf Voehringen	4,5/9	1800	1857-42
Richter, B.	Sk Villingen	4,5/9	1846	1888-36
Foerster, B.	Bietigheim - Biss.	4,5/9	1807	1812-26
Braun, K.	Sk Neuhausen	4,5/9	1890	1868-20
Maitlis, K.	Sk Ottenau	4,5/9	1826	1960-47
Ostermeier, R.	Sk Durlach	4,5/9	1870	1871-34
Glienke, Y.	TSV Schoenaich	4,5/9	1833	1765-25
Jentgens, C.	Sk Zell A.N.	4,5/9	1927	1904-18
Keller, G.	Sf Nabern	4,5/9	1848	1876-50
Klaus, D.	Mögingen	4,5/9	1792	1891-44
Dieringer, J.	Rangendingen	4,5/9	1882	1940-17
Zirlik, R.	SF Abtsgmuend	4,5/9	1787	1794-11
Aidam, G.	Schmidn/ Ca'	4,5/9	1787	1808-45
Panetta, R.	Sk Horb	4,5/9	1760	1761-12
Danzer, J.-U.	Vaih' - Rohr	4,5/9	1730	S 1605-9
Klein, T.	Wendlingen	4,5/9	1810	1794-16
Reiser, C.-R.	Taubertal	4,5/9	1769	1844-32
Dzellilovic, B.	KS Schw.Gmünd	4,5/9	1766	1742-16
Stadler, H.	SG Filder	4,5/9	1807	1766-12
Barg, H.	Schw. Hall	4,5/9	1716	1740-17
Reh, P.	Bad Hersfeld	4,5/9	1776	1922-19
Maitern, A.	SK Mosbach	4,5/9	1741	1736-19
Benk, J.	Kirchheim/Teck	4,5/9	1701	1701-1
Spielmann, V.	Schifferstadt	4,5/9	1810	1735-43
Juscamayta	HP Bablingen	4,5/9	1708	1819-46
Boehmer, T.	Renningen	4,5/9	1836	S 1670-12
Holthoff, H.	Schifferstadt	4,5/9	1689	1786-18
Abel, H.-P.	Leinfelden	4,5/9	1689	1706-25
Dannenberger, A.	/SK Mosbach	4,5/9	1599	1723-24
Schuster, G.	Feuerbach	4,5/7	1916	1968-59
Redzepovic, I.	SW Nürnberg	4/9	1895	2088-24
Banzhaf, H.	Sc Oberndorf	4/9	1854	1815-34
Litzba, O.	Sk Villingen	4/9	1738	S 1573-9
Lisanti, M.	Neu - Isenburg	4/9	1888	1945-40
Zimmer, F.	Sk Mosbach	4/9	1836	1769-18
Brüner, U.	Vereinslose	4/9	1843	2055-52

Schubert, M.	Heddesheim	4/9	1790	1720-21
Huegle, A.	Emmendingen	4/9	1750	1623-7
Reimche, V.	Sc Aulendorf	4/8	1808	1882-15
Rieder, R.	Sf 1879	4/9	1793	1761-67
Jurkic, B.	Bad Wimpfen	4/9	1800	1783-11
Baumann, R.	Sf Biberach	3/8	1795	1800-27
Muysers, H.	Rangendingen	4/9	1779	1772-43
Botond, T.	Sf 1879	4/9	1781	1694-25
Edling, K.	Sk Schutterwald	4/9	1705	1833-48
Rieger, M.	Regensburg T.	4/9	1745	1846-28
Klass, G.	Vereinslose	4/9	1732	1811-4
Martin, J.	Tsv Waldkirchen	4/9	1956	1839-33
Puchas, R.	Moeglingen	4/9	1752	1713-24
Witschek, C.	Neutraubling	4/9	1768	1735-12
Stute, W.	Sk Neuhausen	4/9	1719	1815-30
Eimen, M.	Sc Tamm	4/9	1759	1699-18
Tholen, J.	Sv Altbach	4/8	1843	1759-15
Karcher, P.	Sk Ottenau	4/9	1712	1661-16
Zappe, B.	Ostfildern	4/9	1753	1768-64
Chowanski, M.	Kaiserslautern	4/9	1736	1730-23
Paraskew, J.KS	Schw.Gmünd	4/9	1697	1685-17
Baum, M.	Schifferstadt	4/9	1759	1739-22
Lippert, R.	Sc Oberndorf	4/9	1730	1661-53
Baraba, M.	Sk Ottenau	4/9	1688	1734-25
Erle, C.	Sc Tamm	4/9	1667	1700-28
Eisenhauer, M.	Ko' Mannheim	4/9	1627	1604-10
Koeller, H.	Sc Stetten/F.	4/9	1637	1690-21
Freising, M.	Sk Frankenthal	4/9	1684	1616-14
Kilius, S.	Cha' Mannheim	4/9	1808	1756-15
Kuebler, M.	Tsv Schoenaich	4/9	1657	1650-1
Landenberger, A./	Heddesheim	4/9	1638	1762-49
Diringer, K.	Ditzingen	4/6	2113	2161-29
Fischer, A.	Tsv Willsbach	4/9	1668	1685-16
Werner, H.	Neutraubling	4/9	1663	1742-24
Geissler, J.	Sk Mosbach	4/9	1565	1581-10
Nagel, G.	Sv Reutlingen	4/9	1653	1819-37
Weigelt, D.	Herrenberg	4/9	1704	1691-9
Beisswanger	Schw. Springer	4/8	1765	1763-12
Mangesius, E.	Bietigheim - Biss.	4/9	1506	1470-7

Patz, C.	Sk Wertheim	3,5/9	1762	1727-20
Kistler, S.	Wendlingen	3,5/9	1754	1791-47
Kandel, H.	Sc Eningen	3,5/9	1734	1699-18
Peter, G.	Sf/Wiesack	3,5/9	1768	1783-6
Waibel, T.	Sc Tamm	3,5/8	1878	1795-16
Bornschein, K.	Vaih. - Rohr	3,5/9	1722	1657-49
Leyh, W.	Sm Botnang	3,5/9	1732	1797-41
Paul, M.	Sk Muellheim	3,5/9	1635	1577-6
Lohmueller, P.	Vaih. - Rohr	3,5/9	1623	S 1503-7
Hirsche, W.	Sc Eningen	3,5/9	1731	1711-33
Erle, S.	Sc Tamm	3,5/9	1673	1663-17
Klaric, Z.	Vaih. - Rohr	3,5/9	1734	1738-1
Gulde, J.	Schifferstadt	3,5/9	1689	1696-8
Thorsten, F.	Emmendingen	3,5/9	1620	1648-18
Haist, A.	N'tenzlingen	3,5/9	1633	1676-31
Poeting, C.	Neukoelln	3,5/9	1601	1678-12
Danneck, W.	Sk Singen	3,5/8	1907	1919-20
Scholl, M.	Berkheim	3,5/9	1680	1885-45
Weible, A.	Dettingen/Erms	3,5/9	1690	1609-17
Geismar, H.	Stetten/F.	3,5/9	1612	1560-33
Würtele, A.	Sc Schramberg	3,5/9	1745	1719-13
Botond, J.	Feuerbach	3,5/9	1634	1691-33
Viehoff, J.	Stetten/F.	3,5/9	1593	1613-23
Nestl, M.	Vaih. - Rohr	2,5/8	1601	1567-13
Mueller, R.	Schwaigern	3,5/9	1541	1531-6
Gierloff, C.	Sk Mosbach	3,5/9	1549	1548-16
Fix, E.	Sc Schramberg	3,5/9	1619	1618-9
Newen, M.	Tuebingen	3,5/9	1640	1625-4
Herbst, R.	Sc Magstadt	3,5/9	1555	1604-21
Speicher, F.	Sv Esslingen	2,5/8	1661	1669-17
Nuska, M.	Sk Radolfzell	3,5/8	1699	1738-15
Mayer, D.	HP Bablingen	1,5/7	1503	1431-6
Greulich, J.	Sv Nagold	3,5/9	1556	1546-13
SchAAF, G.	Steinhaldenfeld	3,5/9	1556	1602-10
Hirschmann, W.	SV Bablingen	3,5/9	1541	1529-7
Ströhl, J. /	Siemens Amberg	2,5/8	1538	1605-17
Hoelsch, R.	Sc Oberndorf	3,5/9	1592	1547-10
Giraud, M.	Feuerbach	3,5/7	1710	1749-23
Schlemminger	SV Reutlingen	3,5/7	1806	1694-33
Tröpek, T.	Sk Berghausen	3,5/9	1489	1482-5
Kohler, T.	Wendlingen	3,5/8	1536	1599-19
Wibiral, B.	Sr Spaichingen	2,5/8	1389	1456-16
Corlatan, V.	Vereinslose	3,5/9	1493	1490-20
Stovrag, A.	Bosnien	1,5/7	1399	1399-1
Weiss, M.	Regensburg	3,5/9	1382	1459-25

Hoenig, V.	Sg Fasanenhof	3/9	1479	1595-24
Schmidt, E.	Tsv Schoenaich	3/9	1405	1340-5
Schmidt, J.	Sk Ottenau	3/9	1520	1458-2
Malcan, O.	SG Ludwigsburg	3/9	1524	1454-6
Höttinger, M.	Mtv Ingolstadt	3/9	1476	1517-5
Goletz, S.	SG Ludwigsburg	3/9	1429	1432-11
Sroka, H.	Aidlingen Vhs	3/9	1471	1447-3
Gutmann, A.	Sk Villingen	3/9	1478	1476-5
Baumelt, R.	Rangendingen	2/8	1360	1385-12
Behrendt, C.	Sv Boeblingen	3/6	1866	1883-26
Knolmayer, V.	Sg Bettringen	3/9	1311	1383-17
Ringel, H.	S.T. Taubertal	3/6	1878	2024-31
Lajko, J.	Tsv Schoenaich	3/9	1328	1306-1
Köhn, B.	Sk Frankenthal	2,5/9	1485	1498-14
Berend, B.	Sv Reutlingen	2,5/9	1549	1508-34
Buhlmann, W.	Sk Horb	2,5/9	1567	1733-21
Zschaeck, H.	Sv Boeblingen	2,5/9	1485	1508-16
Schmenger, L.	Baiertal - Scha'	2,5/9	1364	1314-9
Mohr, M.	Sk Mosbach	2,5/9	1310	1235-2
Bobb, J.	Sk Eppingen	2,5/7	1503	1503-1
Davies, S.	Vaih. - Rohr	2,5/9	1413	1465-4
Goletz, D.	Ludwigsburg	1,5/8	1310	1300-2
Radicevic, S.	TSV Schoenaich	2,5/8	1425	1425-1
Newen, R.	Tuebingen	1,5/6	1672	1705-32
Fries, J.	Sf Abtsgmuend	2,5/9	1438	1402-11
Stanescu, C.	Hemmingen	1,5/8	1288	1466-10
Dieckmann, D.	Spaichingen	2,5/9	1259	1187-5
Zimmermann, A.	/ Spaichingen	2,5/9	1251	1232-6
Maier, H.	SC München	2,5/9	1379	1527-2
Schroeder, N.	Sk Ottenau	1,5/8	1131	111-78

Roessig, C.	Emmendingen	2/9	1216	1216-1
Stiegler, S.	Rangendingen	2/9	1367	1513-13
Reichel, I.	Sc Sillenbuch	2/9	1319	1319-1
Danziger, M.	Rochade Diez	2/8	1483	1483-1
Bickel, L.	Sv Nagold	2/9	1273	1288-34
Maisch, J.	Sf Abtsgmuend	2/9	1333	1374-7
Galm, U.	Feuerbach	2/9	1194	1322-14
Baugut, J.	Forchtenberg	1/6	1099	1052-2
Disselberger, A.	/ Fasanenhof	1,5/9	1279	1390-45
Dietsch, B.	Sf 1879	1,5/9	1094	1120-4
Watzlawik, H.	Sc Tamm	1,5/6	1434	1530-8
Schenk, T.	Rangendingen	0,5/2	1599	1469-30
Irmischer, V.	Tsv Oetlingen	1/5	1377	1471-10
Schilder, W.	Wilhelmshaven	1/9	1245	1245-1
Baugut, P.	Forchtenberg	1/7	1297	1312-8
Roessner, R.	Vereinslose	0/8	1274	1274-1
Schuh, Bm.	Sg Fasanenhof	1/3	1655	2068-33
Lauffer, A.	Sk Villingen	0/2	1037	10

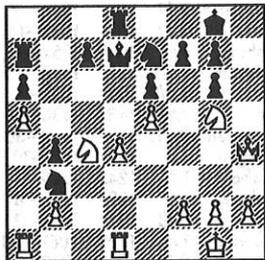
Galm, U.	Feuerbach	2/7	1434	1405-13
Scheidl, S.	Zuffenhausen	2/7	1502	1557-26
Hinkelmann	Fasanenhof	2/7	1352	1548-26
Gröbe, K.-H.	Vereinslose	2/7	1344	1344-1
Brodt, U.	Sm Botnang	2/7	1232	1232-1
Raetz, M.	Sm Botnang	2/7	1250	1300-13
Scholl, A.	Sm Botnang	1,5/7	1307	1307-1
Kuntze, K.	Sf 1879	1/1	1954	1823-43
Wieberneit	Feuerbach	1/5	1231	1285-7
App, G.	Botnang	0,5/7	1084	1168-12

Partien

Partien vom Scheveninger Turnier des badischen und württ. D-Kaders in Kecksemet (30.10.-9.11.93)

Felix Schmenger - IM Brandies

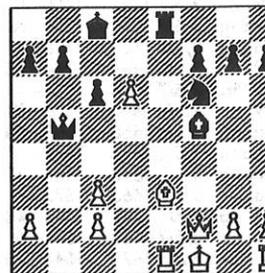
1.e4 Sc6 2.Sf3 d6 3.d4 Lg4 4.Lb5 a6 5.Le4 b5 6.Lb3 e6 7.c3 Sf6 8.De2 Le7 9.Sbd2 0-0 10.0-0 Lh5 11.a4 b4 12.a5 d5 13.e5 Sd7 14.Lc2 Scb8 ?! 15.c4! dxc4 (15...c5 16.cxd5 exd5 17.e6 fxe6 18.Dxe6+ 19.Lf7 19.Dh3 h6 20.dxc5 Lxc5 21.Sb3 mit Vorteil für Weiß) 16.Sxc4 (besser als 16.Lxh7 Kxh7 17.De4+ Lg6 18.Dxa8 Ld3 mit Gegenspiel) 16...Lg6 17.Lxg6 hxg6 18.De4 Kf7 19.Td1 ?! (besser Le3) Sc5 20.Dc2 Sb7 21.Lf4 Dd7 22.De4 Td8? (besser Dd5) 23.Lg5 Sc6 24.Dh4 Sc5 25.Lxe7 Sxe7 26.Sg5 Sb3 (auf 26...Sf5 folgt 27.Dh7 Kf8 28.Se3 +-)



27.Td3!! Sxd4 (27...Sal 28.Th3 Kf8 29.Dh8+ Sg8 30.Th7 Ke7 31.Dg7 a) 31...De8 32.Sf7 Td4 33.Se3 Df8 34.Dg6 Kd7 35.Sg5 Se7 36.Se6 +- b) 31...Tf8 32.Sf7 Ke8 33.Sfd6 cxd6 34.Sxd6 Dxd6 35.Dg6 +-) 28.Th3 Kf7 19.Td1 ?! (besser Le3) Sc5 20.Dc2 Sb7 21.Lf4 Dd7 22.De4 Td8? (besser Dd5) 23.Lg5 Sc6 24.Dh4 Sc5 25.Lxe7 Sxe7 26.Sg5 Sb3 (auf 26...Sf5 folgt 27.Dh7 Kf8 28.Se3 +-)

Z.Molnar - Holger Grund

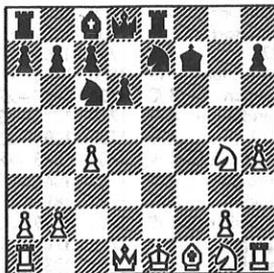
1.e4 c6 2.d4 d5 3.f3 e5 4.dxe5 Lc5 5.Ld3 Db6 6.Se2 Sd7 7.f4 Lf2+ 8.Kf1 dxe4 9.Lxe4 Sc5 10.Sec3 Le6 11.De2 Ld4 12.Sd2 0-0-0 13.f5 Lxc3 14.bxc3 Sxe4 15.Sxe4? (besser ist 15.Dxe4 mit vollkommener unklarer Stellung. Schwarz hat viele Opfermöglichkeiten, z.B. 15...Ld5 16.Df4 g5 17.Dxg5 Db5+ 18.Df2 f6 19.exf6 Sxf6 20.Dxf6 Thf8) 15...Lxf5 16.Sd6+ Txd6 17.exd6 Sf6 18.Le3 ? - + (18.Df2 Db5 19.Kg1, Te8 20.a4 Dd5 21.Lf4 g5 22.Lg3 Se4 23.Dxa7 Sg3 24.Hxg3 Te2 mit Angriff) 18...Db2 19.Te1 Te8 20.Df2 Db5+



21.De2 (21.Kg1 Dg4 a) 22.Df3 Txe3 23.Txe3 Db1+ +- b) 22.Dg3 Txe3 23.Txe3 Dc5 +-) 21...Txe3 und Schwarz gewann

Lancelot von Naso - IM Siklosi

1.e4 e5 2.f4 exf4 3.Sf3 d6 4.d4 g5 5.h4 g4 6.Sg1 f5 7.Lxf4 (besser 7.Sc3) 7...fxe4 8.c4? N Sc6 9.Sc3 Lg7 10.Lg5 Sge7 11.Sxe4

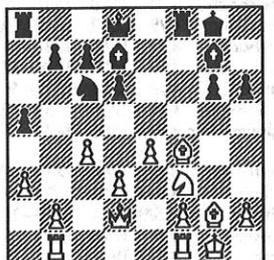


15.Le2 (besser war 15.Kd2, obwohl auch hier Schwarz in Vorteil ist) 15...Lg4 16.Lxg4 Sf5+ 17.Se2 Se3 18.Dd3 Kg7 19.Lh5 Te5 20.a3 Df6 21.Th3 Df1+ 22.Kd2 Dxa1 23.Txe3 Dxb2+ 24.Kd1 Txb5 25.Sf4 Te5 26.Tg3+ Kh8 27.Sg6+ hxg6 28.Dxg6 Dd4+ 0:1

Es folgen einige Partien württ. Spieler vom Stauffer Open 94

Heiner Haas (1820) - IM Golubev (2560) 2. Rde

1.Sf3 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.g3 0-0 5.lg2 d6 6.0-0 e5 7.d3 Sc6 8.Lg5 h6 9.Ld2 Le6 10.e4 Sd7 11.a3 a5 12.Tc1 Sc5 13.Le3 Ld7 14.Tb1 Se6 15.Se2 f5 16.Dd2 f4 17.gxf4 exf4 18.Sxf4 Sxf4 19.Lxf4



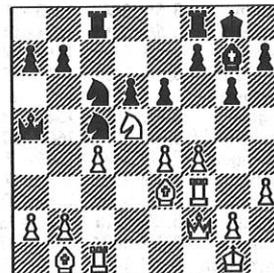
19...Lg4 20.Se1 Sd4 21.Lxh6 Dh4 22.Le3 Se2+ 23.Kh1 Tf3 24.Sxf3 Lxf3 25.d4 Lxg2+ 26.Kxg2 Dg4+ 27.Kh1 Df3+-

IM Golubev (2560) - Lothar Roth (Gmünd, 2120) 3. Rde

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sc3 Sf6 4.e5 Sfd7 5.Sce2 c5 6.c3 Sc6 7.f4 cxd4 8.cxd4 Lb4+ 9.Ld2 Db6 10.Sf3 0-0 11.Lxb4 Dxb4+ 12.Dd2 Sb6 13.Sc3 Ld7 14.Sb5 Sc4 15.Lxc4 Dxc4 16.Sd6 Da6 17.b4 Se7 18.a4 Tab8 19.b5 Db6 20.0-0 Sc8 21.Db4 Sxd6 22.exd6 Tf8 23.Se5 Le8 24.d7 Lxd7 25.a5 Dxb5 26.De7 Le8 27.Ta3 Db2 28.Td3 Tdc8 remis

Harry Gohl (Ebingen, 2280) - Philipp Reh (2160) 4. Rde

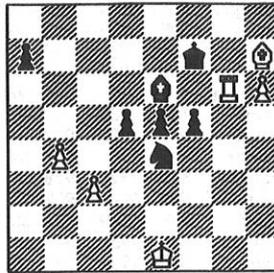
1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.e4 d6 5.f4 0-0 6.Sf3 c5 7.dxc5 Da5 8.Ld3 Dxc5 9.De2 Lg4 10.Le3 Dh5 11.0-0 Sc6 12.h3 Lxf3 13.Txf3 Sd7 14.Df2 Da3 15.Tc1 Tac8 16.Lb1 Sc5 17.Sd5 e6



18.b4 ! Sxb4 19.Se7+ Kh8 20.Sxc8 Txc8 21.Ld4 e5 22.fxe5 Se6 23.Lb2 dxe5 24.Txf7 Sd4 25.Tf1 Dc5 26.Kh2 Db6 27.c5 Dc6 28.Dg3 Te8 29.a3 Sa6 30.La2 Sxc5 32.Txg7 Kxg7 32.Tf7+ Kh8 33.Dh4 1:0

GM Kupreltschik (2515) - Frank Zeller (Tübingen, 2330) 4.Rde.

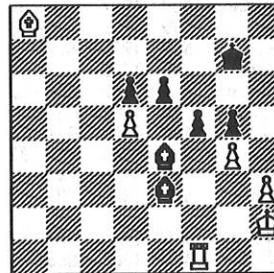
1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.Sc3 Sc6 4.d4 cxd4 5.Sxd4 Sf6 6.f4 Lg4 7.Dd3 g6 8.Le3 Lg7 9.f5 gxf5 10.gxf5 Sxd4 11.Lxd4 Da5 12.Db5+ Dxb5 13.Lxb5+ Kd8 14.0-0 Se8 15.Lxg7 Sxg7 16.Ld3 f6 17.Tae1 Tc8 18.Sd5 Te8 19.Tf4 Lh5 20.Lb5 Lf7 21.Lxe8 Lxd5 22.La4 Lxa2 23.Tef1 Tc5 24.c3 Lc4 25.b4 Tc8 26.Tf3 b5 27.Ldl Tc6 28.Th3 Ta6 29.Kf2 Ta2+ 30.Kel Txx2 31.Tg4 Txx4 32.Lxg4 Lg8 33.Le2 Sxf5 34.Lxb5 d5 35.Ld3 Sd6 36.Tg3 Lf7 37.Lxh7 e5 38.h4 f5 39.Tg5 Le6 40.h5 Ke7 41.h6 Se4 42.Tg7+ Kf6 43.Tg6+ Kf7



44.Txe6 Kxe6 45.Lxf5+ 1:0

GM Kovalev (2530) - Aleksandar Vuckovic (Winnenden, 2275) 3.Rde

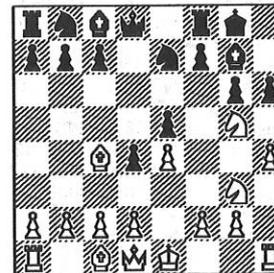
1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.Sc3 g6 4.d4 cxd4 5.Sxd4 Lg7 6.Sb3 Sf6 7.Le2 0-0 8.0-0 d6 9.Kh1 Le6 10.f4 Tc8 11.Lf3 Lc4 12.Te1 b5 13.Sd5 Sxd5 14.exd5 Sb4 15.Dd2 Lxb3 16.Dxb4 Lxc2 17.Dxb5 Tc7 18.a4 Db8 19.Ta3 Dxb5 20.axb5 Tb8 21.Le2 f5 22.Le3 Tbb7 23.b6 axb6 24.Ta8+ Kf7 25.Lb5 Lxb2 26.Le8+ Kg7 27.Lc6 Ta7 28.Tb8 Le4 29.Lxb6 Lc3 30.Tc1 Lf6 31.Lxa7 Txa7 32.Ta8 Txa8 33.Lxa8 Ld4 34.h3 Le3 35.Tf1 h6 36.Kh2 e6 37.g4 g5 38.fxg5 hxg5



39.dxe6 Lxa8 40.Txf5 Lf4+ 41.Kg1 Lc6 42.e7 d5 43.Tf8 später 1:0

Frank Häußler (Sontheim, 2000) - Henning Klengenfuß (1740) 5.Rde

1.Sc3 d5 2.e4 d4 3.Sce2 e5 4.Sg3 g6 5.Sf3 Lg7 6.Lc4 Se7 7.Sg5 0-0 8.h4 h6



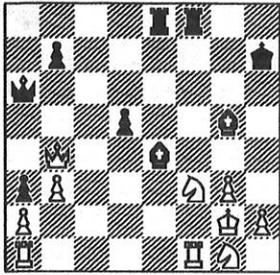
9.h5 hxg5 10.hxg6 g4 11.gxf7+ Txf7 12.d3 Kf8 ? 13.Lh6 Dd6 14.Dd2 Le6 15.Lxg7+ Txx7 16.Th6 Tg6 17.Txx6 Sxg6 18.Dh6+ Kf7 19.Dh7+ Kf8 20.Sf5 Dd7 21.Dxx6 Lxc4 22.dxc4 1:0

Frank Zeller (2330) - Misha Tscharotschkin (Metzingen, 2185) 5.Rde

1.e4 e6 2.d4 d5 3.e5 c5 4.c3 Sc6 5.Sf3 cxd4 6.cxd4 Sge7 7.Ld3 Sf5 8.Lxf5 exf5 9.Sc3 Le6 10.Se2 Le7 11.Sf4 Tc8 12.0-0 h5 13.Sh3 h4 14.Lg5 Th5 15.Dd2 Lxg5 16.Sfxg5 Db6 17.Tfd1 Sb4 18.De2 Th6 19.Td2 Tc4 20.Sf3 Sc6 21.De3 Tg6 22.b3 Tb4 23.Sf4 Th6 24.Tad1 a5 25.Sd3 Tb5 26.h3 a4 27.bxa4 Tb1 28.Txb1 Dxb1+ 29.Kh2 Sa5 30.Td2 Ddl 31.Dd2 Dxa4 32.Dc3 Sc4 33.Txb7 Lc8 34.Tc7 La6 35.Db4 Dxb4 36.Sxb4 Tb6 37.Sxd5 Tb2 38.Te7+ Kf8 39.Ta7 Le8 40.Ta8 1:0

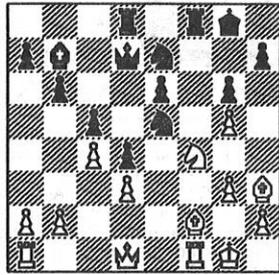
Vincenz Hillermann (Marbach, 2315) - Holger Namyslo (2245)

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sd2 Sf6 4.e5 Sfd7 5.f4 c5 6.c3 Sc6 7.Sdf3 Db6 8.g3 Le7 9.Se2 0-0 10.Lh3 cxd4 11.cxd4 a5 12.0-0 a4 13.Kh1 a3 14.b3 Sb4 15.f5 exf5 16.Lf5 Sb8 17.Lb1 Lg4 18.Le3 S8c6 19.Dd2 f6 20.Kg2 Da6 21.Lf4 Ta8 22.Seg1 g5 23.Le3 fxe5 24.dxe5 Sxe5 25.Lxh7+ Kxh7 26.Sxe5 Lf5 27.Lxg5 Lxg5 28.Dxb4 Le4+ 29.Sf3



29...Txf3 30.Txf3 Lxf3+ 31.Kxf3 Df6+ 32.Kg2 Dxa1
33.Dxb7+ Te7 34.Dxd5 Dxa2+ 35.Kh3 Dd2 0:1

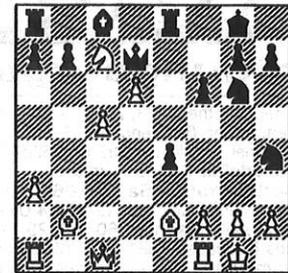
Josef Gabriel (Stuttgart, 2230) **Manfred Bauer** (Schmidlen/Co', 2260)
1.e4 c5 2.Sc3 Sc6 3.g3 g6 4.Lg2 Lg7 5.d3 d6 6.f4 e6
7.Sf3 Sge7 8.0-0 0-0 9.Se2 Dd7 10.c3 b6 11.Le3
Lb7 12.Sg5 d5 13.Lf2 Tad8 14.e5 f6 15.exf6 Lxf6
16.Lh3 Lxg5 17.fxg5 d4 18.c4 Se5 19.Sf4



19...Txf4 20.gxf4 Sf3+ 21.Kg2 Sxg5+ 22.Kg3 Sxh3
23.Kxh3 e5+ 24.Kh4 Sf5+ 25.Kg5 h6+ 0:1

IM Peter Melster (2415) - **Holger Namyslo** (2245) 9.Rde
1.d4 e6 2.c4 d5 3.Sc3 c6 4.e4 dxe4 5.Sxe4 Lb4+
6.Sc3 c5 7.a3 Lxc3+ 8.bxc3 Sf6 9.Dd3 0-0 10.Sf3
Sc6 11.Le2 Te8 12.De3 cxd4 13.cxd4 e5 14.d5 Sg4
15.Dc3 e4 16.Lb2 f6 17.Sd4 Sca5 18.0-0 Dc7 19.Dg3
Sh6 20.Sb5 Dd7 21.d6 Sf5 22.Db3 Sh4 23.c5+ Kh8

24.Dg3 Sf5 25.Df4 Sg6 26.Dcl Sfh4 27.Sc7



27...Sxg2 28.Kxg2 Dh3+ 29.Kh1 e3 30.f4 Sh4 31.Tg1
Sf3 32.Lxf3 Dxf3+ 33.Tg2 e2 34.Kg1 Lh3 35.Tg3
e1D+ 36.Dxe1 Txe1+ 37.Txe1+ Dh5 38.Sxa8 Dxc5+
39.Tge3 h5 40.Kf2 Lg4 41.Kg3 Dxd6 42.h3 Ld7 43.Te4
Dd3+ 44.TTe3 Df1 45.Te2 Dxh3+ 46.Kf2 Lc6 47.Td4
Df3+ 48.Ke1 Lb5 49.Te7 Db3 50.Td8+ Kh7 51.Lxf6
Dg3+ 52.Kd1 La4+ 53.Ke2 Lb5 54.Kd1 Df3+ 55.Ke1
Df1+ 56.Kd2 Dxf4+ 0:1

Letzte Meldungen

2. Internationales Schnellturnier in Rangendingen.

7.-8. Mai 94, 9 Runden, 30-Min. Partien

Stuttgart - Mitte

D - Klasse 3. Runde 16.01.94
Zuffenhausen 4 — Botnang 4 2 : 2

D - Klasse nach 3 Runden:

- | | | |
|----------------|------|-----|
| 1. Botnang 4 | 4: 2 | 8,0 |
| 2. Zuffenhsn 4 | 3: 3 | 6,0 |
| 3. Rot-Weiß 3 | 1: 3 | 2,0 |

Reutlingen / Tübingen

B - Klasse, Staffel 2 4. Runde
Tübingen 8 — Ammerbuch 4 2,5 : 5,5
Dettingen 3 — Lichtenstein 2 0,5 : 7,5
Reutlingen 5 — Pliezhausen 2 2,5 : 5,5

A - Klasse, Staffel 1, 4. Runde
Pfullingen 4 — Tübingen 6 3,5 : 4,5
Schönbuch 2 — Steinlach 3 4 : 4
Bebenhausen — Ammerbuch 2 6,5 : 1,5
Dettingen — Roch. Metzingen 6 : 2

A - Klasse I nach 4 Runden:

- | | | | | | |
|----------------|------|------|-----------------|------|------|
| 1. Bebenhausen | 8: 0 | 25,5 | 5. Schönbuch 2 | 3: 5 | 16,0 |
| 2. Dettingen | 6: 2 | 19,5 | 6. Pfullingen 4 | 2: 6 | 11,5 |
| 3. Tübingen 6 | 6: 2 | 17,5 | 7. Steinlach 3 | 1: 7 | 11,5 |
| 4. Ammerbuch 2 | 5: 3 | 16,0 | 8. Roch'Metzgn | 1: 7 | 10,5 |

B - Klasse II 4. Runde
Tübingen 8 — Ammerbuch 4 2,5 : 5,5
Dettingen 3 — Lichtenstein 2 0,5 : 7,5
Reutlingen 5 — Pliezhausen 2 2,5 : 5,5

B - Klasse II nach 4 Runden:

- | | | | | | |
|-------------------|------|------|-----------------|------|------|
| 1. Lichtenstein 2 | 8: 0 | 23,0 | 4. Dettingen 3 | 3: 5 | 11,5 |
| 2. Pliezhsn 2 | 6: 2 | 21,5 | 5. Tübingen 8 | 2: 6 | 14,5 |
| 3. Ammerbuch 4 | 4: 4 | 14,5 | 6. Reutlingen 5 | 1: 7 | 11,0 |

N. Zipperer

Oberschwaben

Landesliga: 6. Runde 16.1.94

Riedlingen - Blaustein 3:5
1. Herz — Gruber 1:0 5. Rothmund — Teubner 1/2

2. Munding — Tauber 0:1 6. Schneider — Hunold 0:1
3. Henßler — Bühler 0:1 7. Kromer — Klocke 1:0
4. Haberbosch — D.Seitz 1/2 8. Bader — H.Seitz 1/2

Biberach - Laupheim 6.5 : 1.5

1. Lenhardt — Eichhorn 1/2 5. Matuschek — S.Kohler 1/2
2. Götz — Dietrich 1:0 6. Merk — Stücker 1:0
3. P.Becker — A.Roth 1/2 7. Oettel — Gregorius 1:0
4. An.Fischer — D.Huber 1:0 8. Scherer — H.Kohler 1:0

Friedrichshafen - Mengen 5.5 : 2.5

1. Kalker — S.Huber 1:0 5. Fehr — Wernard 1:0
2. Barthelm' — Dinsler 1:0 6. Stiller — Geiger 1:0
3. Lassahn — Gühr 0:1 7. Balzer — H.Baur 1/2
4. Bertele — Buck 1:0 8. G.Oberle — Leser 0:1

Lindenberg - Jedesheim 2.5 : 5.5

1. Grabher — Römer 0:1 5. Mittermeier — Ch'Fischer 1:0
2. Feisten' — Lutzenb' 0:1 6. Hohenegger — Genduso 0:1
3. Plieger — Kranz 1/2 7. Wegscheider — Mike 1/2
4. Mahner — Lochner 0:1 8. Gail — Jehle 1/2

Lindau - Vöhringen 4 : 4

1. Planatscher — Brunner 1:0 5. Raiber — H.Schlecker 1/2
2. Dr.Steudel — Meyer 1:0 6. Streitenb' — Eggenweiler 1/2
3. Schulze — Bucher 0:1 7. Scherbaum — Kreis 1:0
4. Thiele — Czada 0:1 8. Montgomery — Jekel 0:1

Landesliga nach 6 Runden:

- | | | | | | |
|---------------|-------|------|--------------|-------|------|
| 1. Blaustein | 10: 2 | 31,0 | 6. Lindau | 6: 6 | 24,5 |
| 2. Biberach | 9: 3 | 29,0 | 7. Vöhringen | 5: 7 | 22,0 |
| 3. Jedesheim | 8: 4 | 29,0 | 8. Fr'hafen | 4: 8 | 21,5 |
| 4. Lindenberg | 8: 4 | 27,5 | 9. Mengen | 2: 10 | 16,5 |
| 5. Riedlingen | 7: 5 | 24,0 | 10. Laupheim | 1: 11 | 15,0 |

Paul Sturm

Süd

A - Klasse 5. Runde 23.01.94
Weiler 2 — Leutkirch 2 2,5 : 5,5
Wetzisreute — Mengen 3 3,5 : 4,5
Immenstaad — Tettnang 2 3 : 5
Fr'hafen 3 — Markdorf 4 4 : 4

A - Klasse nach 5 Runden:

- | | | | | | |
|----------------|------|------|-----------------|------|------|
| 1. Tettnang 2 | 9: 1 | 26,5 | 5. Weiler 2 | 4: 6 | 18,5 |
| 2. Mengen 3 | 9: 1 | 25,0 | 6. Omn'Immenst' | 3: 7 | 18,5 |
| 3. Fr'hafen 3 | 5: 5 | 20,5 | 7. Markdorf 4 | 3: 7 | 14,5 |
| 4. Leutkirch 2 | 5: 5 | 19,0 | 8. Wetzisreute | 2: 8 | 17,5 |

C - Klasse 4. Runde 16.01.94
Weingarten 3 — Ravensburg 3 2,5 : 3,5
Friedrichshafen 4 — Bad Schussenried 2 3 : 3

C - Klasse nach 4 Runden:

- | | | | | | |
|---------------|------|------|--------------------|------|------|
| 1. Ravensbg 3 | 8: 0 | 15,5 | 3. Bad Schu'ried 2 | 3: 5 | 10,5 |
| 2. Fr'hafen 4 | 3: 5 | 12,0 | 4. Weingarten 3 | 2: 6 | 10,0 |

Gert Schmid trat als Referent für Damenschach in unserem Verband zurück. Seine Arbeit übernimmt ab sofort kommissarisch: Jürgen Lenz, Klingstr. 16, 70186 Stuttgart, Tel. 0711/486190



Verkündigungsorgan des Badischen Schachverbandes e.V.

Präsident: Gerhart Seiter, Goethestr. 28, 76307 Karlsbad, ☎ 07202/8652 Fax: /1735
Vizepräsident: E.Beikert, In den Brückengärten 3, 68519 Viernheim, ☎ 06204/71919
Schatzmeister: W.Finkbeiner, F.-Allgäler-Str. 10, 76287 Rheinstetten, ☎ 07242/4307
Schriftführer und Turnierleiter Offene Turniere:
 Helge Pollmann, Gartenstraße 35a, 76706 Dettenheim, ☎ 07255/1233
Turnierleiter: K.-H.Saffran, Mundenhoferweg 1a, 79224 Umkirch, ☎ 07665/9905-8 Fax -9
Damen: Ursula Wasnetyk Rosenstr. 60, 68229 Mannheim, ☎ 07202/8652
Wertungsreferent: Hans Neubauer, Talstr. 165, 69198 Schriesheim, ☎ 06203/68899
Paßstelle: Jürgen Dammann, Multring 5, 69442 Weinheim, ☎ 06201/64899
Ausbildung: Prof. H.Schreiner, Am Pfaffenrain 25, 69239 Neckarsteinach, ☎ 06229/1377
Breiten- und Freizeit Sport:
 Michael Hein, Rheingutstr. 36, 78462 Konstanz, ☎ 07531/200145
Schulschach: Reiner Kurt, Stellwaldstr. 6, 78126 Königfeld, ☎ 07725/3304
 Ref. f. Sportbundangelegenheiten: S.Stolle, Bruchsaler Str. 43, 76694 Forst, ☎/Fax 07251/86237

Turnierleiter Pokal und Blitzturniere:
 Roland Burkart, Sportplatzstr. 13, 77836 Rheinmünster, ☎ 07227/3649p, 07223/81657d
Referent für Talent- und Spitzenförderung:
 Christian Bossert, Am Winkel 8, 76477 Elchesheim-Illingen, ☎ 07245/89233, Fax /3621
Seniorenbeauftragter: Leonhard Hanke, Rheinauer Ring 44, 68219 Mannheim
Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit:
 Hartmut Metz, Bahnhofstraße 63, 76461 Muggensturm, ☎/Fax 07222/53910
1.Vorsitzender Jugend: nicht besetzt
2.Vors.Jugend: Lars Balzer, Gymnasiumstr. 2, 76227 Karlsruhe, ☎ 0721/496773
Pressereferent Jug.: Christoph Kahl, Rosenweg 36, 74722 Buchen, ☎ 06281/8369

**REDAKTION: ROCHADE EUROPA, Vogelsbergstraße 21
 63477 Maintal, ☎ (0 61 81) 94 10 01, Fax 4 77 91**

Der Präsident zum aktuellen Geschehen



Wenn Sie die letzten Ausgaben der Rochade vergleichen, stellen Sie fest, daß die äußere Aufmachung unseres Landesteils von mal zu mal gefälliger wird. Die Redaktion gibt sich viel Mühe und ist meinen Anregungen gegenüber sehr aufgeschlossen, um unsere Verbandszeitschrift attraktiver zu gestalten.

Unser **C-Trainer-Lehrgang** geht im März zu Ende. Einen neuen werden wir erst beantragen, wenn genügend Interessenten vorhanden sind. Wir können bis spätestens August warten, um für 1995 einen Antrag beim Sportbund zu stellen. Vormerkungen schicken Sie zu mir oder zum Sportbundreferenten Stolle. Wer nicht so lange warten will, kann beim nächsten Lehrgang in Württemberg teilnehmen. Termine und Regularien sind in der Rochade Württemberg nachzulesen. Beachten Sie bitte, daß als Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung der Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses nötig ist, der nicht älter als zwei Jahre sein darf.

Die Sportbünde haben **Leistungsverbesserungen in der Sportversicherung** mit der ARAG vereinbart, was eine Beitragserhöhung von 1 DM ausmacht. Die Vereinsvorsitzenden mögen bitte die Veröffentlichungen in den Mitteilungsblättern der Sportbünde („Sport in Baden“ im Norden; „Info“ im Süden) beachten.

Für das **Schulschach** hat der DSB die hervorragende Informationsschrift „**Zug um Zug**“ herausgebracht, in der die ganze Problematik der Kooperation von Schule und Verein dargestellt wird. Sie ist beim DSB zu beziehen. Es empfiehlt sich aus Kostengründen der Bezug mehrerer Exemplare, eventuell bezirksweise.

Die **LSV-Statistik**, die im „Sport-Journal“ als Beilage der Sportbund-Zeitschriften abgedruckt wurde, weist eine Abnahme der Schach-Mitglieder in Baden-Württemberg auf. Beachten Sie die 1. Spalte und vergleichen Sie die Zu- und Abnahmen in den anderen Sportverbänden. Wir können hieraus Schlüsse ziehen und die Werbung für unseren Sport entsprechend ausrichten.

Die Sportbünde bieten fachübergreifend **2 Führungsseminare für den Erwerb der Organisationsleiter-Lizenz** an. Sie beginnen im März bzw. im Mai. Beachten Sie das umfassende Angebot über Verwaltung, Steuer, Rechts- und Versicherungsfragen, Organisation und Öffentlichkeitsarbeit. Für Mitglieder, die in Führungspositionen hineinwachsen, ist das eine hervorragende Sache.

Beachten Sie den 28. Februar als Termin für die Ausschreibung zum „Grünen Band. Schon mehrere Schachvereine konnten den hochdotierten Preis erlangen, darunter die Schachfreunde Karlsruhe.

Die **Seniorenbeauftragten der Bezirke** bitte ich, die Aktivitäten während der laufenden Spielsaison dem Senioren-Referenten des Verbandes Hanke mitzuteilen. Auch in der Rochade warten wir auf Ergebnisse. Es wird gegen Ende der Saison Zeit für die gegenseitige Unterrichtung der Erfahrungen in den einzelnen Bezirken. Die Bezirksleiter bitte ich ebenfalls, sich für die Sitzung am 5. März entsprechend vorzubereiten.

Die **Tätigkeitsberichte** für den Verbandstag müssen dieses Jahr bis spätestens 5. März schriftlich vorliegen, da der Verbands-schriftführer aus terminlichen Gründen eine verspätete Abgabe nicht mehr verarbeiten kann.

Die **Vereinsvorsitzenden** und die anderen Funktionsträger müßten es bemerkt haben: Das **DSB-Info „Schachintern“**, zuletzt „Schachsport“ genannt, hat das gleiche Schicksal erlitten wie letztes Jahr unser „Schach in Baden“. Auf der erweiterten Präsidiumssitzung des Deutschen Schachbundes im Januar habe ich eine ähnliche Lösung vorgeschlagen, wie wir sie in Baden derzeit praktizieren. Das würde bedeuten: keine reine Zeitung für Funktionsträger, sondern Einbindung der Mitteilungen in eine Zeitschrift, die den schachspielenden Bezieher anspricht. Das Ergebnis wird sicher noch einige Monate auf sich warten lassen.

Gerhart Seiter

Dr. Josef Ladstetter wird 70 Jahre



Seinen Ehrentag feiert der Jubilar am 1. März 1994. Unsere Gedanken werden an diesem Tage bei ihm sein.

Dr. Ladstetter ist Organisator und Spieler zugleich. Nach dem Krieg kämpfte er sich, nachdem er bereits vorher als begabter Nachwuchsspieler aufgefallen war, bis zur Meisterklasse vor. Eine große Anzahl von Einzel- und Mannschaftsturnieren auf badischer, deutscher und internationaler Ebene wie auch im Fernschach mit vielen Erfolgen zeichnen seine Laufbahn als Schachspieler. Auch heute noch besucht er Turniere, vor allem im Seniorenbereich. 1988 wurde er badischer Seniorenmeister und nahm an allen drei Seniorenweltmeisterschaften teil.

Schon sehr früh betätigte sich unser Jubilar in verschiedenen Ämtern bei Vereinen und Organisationen, wobei er sich in den Sparten Finanzen, Turnierleitung, Organisation und Vereinsführung gleichermaßen auszeichnete. 1984 wurde Dr. Ladstetter Ehrenvorsitzender der Postsportgemeinschaft 1934 e. V. Heidelberg und erhielt 1989 den gleichen Titel beim Heidelberger Schachklub 1879. Von der Arbeitsgemeinschaft der Postsportvereine Deutschlands, deren Aktivitäten er spielerisch und organisatorisch unterstützte, wurde ihm die Goldene Ehrennadel verliehen.